

ultima

zwei wochen bielefeld
programm vom 20.2. bis 4.3. | 5/12

INTERVIEW: ANGELINA JOLIE

KUNST: ASCHE & GOLD

FILME:
DIE EISERNE LADY
YOUNG ADULT * SHAME
IN THE LAND OF BLOOD AND HONEY
EXTREM LAUT UND UNGLAUBLICH NAH

TINNITUS: KRACH IM PARTYKELLER

KONZERTE:
ASTRONAUTALIS
VAINSTREAM ROCKFEST

FLO MEGA
& THE RUFFCATS
AM 3.3. IM MARTA HERFORD

Sparkasse
Herford

Rot
töne
www.rot-toene.de

01 wie lebendig. herford
Stadtmarketing

Katrin Braje | Bielefeld
BITel-Kundin seit 2008



Meine Stadt, meine BITel!

Ihr servicestarker Telefon- & DSL-Anbieter vor Ort.

Infos unter 05 21 | 51 51 55

www.bitel.de



MIX

Slalom auf der Bahnhofstraße; Schnorrhut;
Leise Töne von Sacha Brohm; Harms
Helden; Ohrenkunst; Musik im
Kino; Mittelaltermarkt **4**

RUDI

Heute: Frühjahrsputz. Von Peter Puck **6**

KUNST

Himmel und Hölle: Das MARTa Herford schillert
zwischen
»Asche und Gold« **8**

LOKALES

Krach im Partykeller: Die Tinnitus Party zieht vom
Forum in die Hechelei; Impressum **9**

FILME

Die Eiserne Lady **10**
Extrem laut und unglaublich nah **11**
Shame **12**
Young Adult **12**
In The Land Of Blood And Honey **13**
Das ganze Programm **13**

DVD

Mega Monster Movie; Ein Tick anders;
Freerunner; Planet der Affen: Prevolution;
Der große Crash; Kurztipps **14**

SERIENTÄTER

Neu im TV: Alcatraz; Touch; The River **15**

INTERVIEW

Angelina Jolie über ihren Film »In The
Land of Blood And Honey« **16**
Ganz normale Freaks: Hausbesuch bei
»Kraftklub« **17**

TONTRÄGER

Kettcar; Motorpsycho; Asteroids Galaxy
Tour; Of Montreal; The Living End; Soap &
Skin; Leonard Cohen; Van Halen **18**

KONZERTE

Astronautalis; Vainstream-Rockfest 2012;
Flo Mega & The Ruffcats **20**

COMICS

Steam Noir; Das große Fables Crossover;
Der große Tote (3'); Hellblazer **22**

BÜCHER

Willensfragen: Unser Gehirn; Ferien im
Keller: Du und ich; Weltgeschichte: Bill
Bryson; Tod, Musik und schlechte Laune:
Sweet about me; Walter Moers **23**

TUMMELPLATZ

Kostenlose Kleinanzeigen **25**
Setzers Abende **26**

PROGRAMMKALENDER

Zwei Wochen Termine vom 20.2. bis 4.3. **29**
Nachtleben **30**
Ausstellungen **46**
Konzertvorausschau **47**

Warum nur einen Teil des Problems lösen, wenn Sie stets
KOMPLEXER
denken.

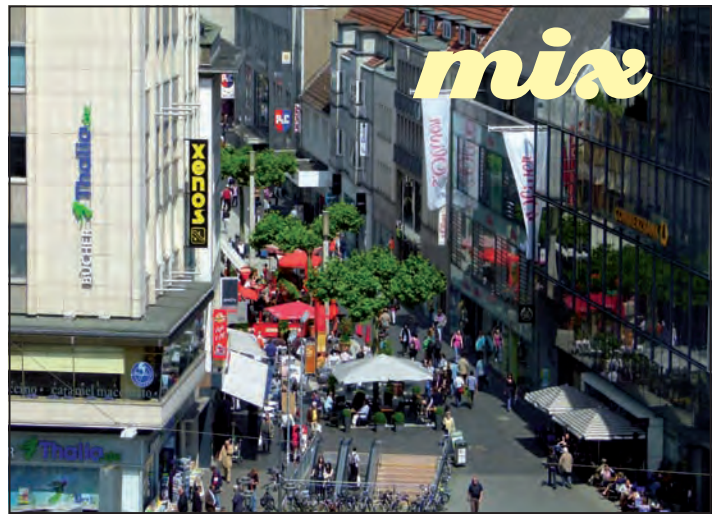
Erleben Sie die Vielfalt von FERCHAU und machen Sie Ihre Begeisterung für Technik zum Beruf.
Bewerben Sie sich direkt unter der Kennziffer 2012-003-4800 bei Frau Julia Römermann.

Wir entwickeln Sie weiter.

FERCHAU Engineering GmbH
Niederlassung Bielefeld
Herforder Straße 195 33609 Bielefeld
Fon +49 521 915100-0 Fax +49 521 915100-10
bielefeld@ferchau.de www.ferchau.de



FERCHAU
ENGINEERING



ORTSERKUNDUNGEN:

Slalom auf der Bahnhofsstrasse

Die Bahn ist heute erstaunlich pünktlich und auch das Wetter zeigt sich von seiner schönen Seite. Nun aber runter vom Bahnsteig und ab in Richtung Ausgang. Da dröhnt uns plötzlich ein kräftiges „So, jetzt aber!“ entgegen. Da kann man schon mal erschrocken zusammenfahren, denn dieser Satz wurde bestimmt auch regelmäßig bei dem inzwischen zu Recht abgeschalteten Abzock-Sender *9 Live* verwendet. Senden die jetzt wieder vom Bahnhof Bielefeld und sind wir in eine Call-In-Show geraten? Nein, es sind nur zwei kräftig gebaute, lautstarke Propagandisten von namhaften Tages- und Wochenzeitungen, die rufen. Strategisch geschickt haben sie ihren Stand am Fuße der Treppe zur Bahnhofshalle aufgebaut und versuchen, den durch das Gebrüll überraschten Passanten Probe-Abos aufzuschwatzen. Der Hinweis, dass man bereits eine Tageszeitung beziehe, interessiert sie nicht.

Kaum haben wir die Treppe hinter uns gelassen, sehen wir uns schon dem nächsten Stand gegenüber. Jetzt möchten nette und hübsche junge Damen über Mobilfunkverträge informieren und uns anschließend natürlich welche verkaufen. Da man uns nicht anbrüllt, entgegnen wir freundlich, dass wir lieber nicht möchten.

Da nur Faulpelze die eine Station zum Jahnplatz mit der U-Bahn fahren, wenden wir uns nach rechts. Nachdem wir die Feilenstraße überquert haben, befinden wir uns dann wirklich in der Fußgängerzone. Nach kaum 100 Metern taucht schon wieder so ein Stand auf. Hier will man uns keine Verträge oder Abos aufschwätzen, sondern auf das Schicksal irgendwelcher Nagetiere aufmerksam machen, Unterschriften und Spenden sammeln. Und schon hüpfert uns ein Öko-Aktivist mit offener und flatternder Regenjacke entgegen. Der Frage, ob wir einen Augenblick hätten, begegnen wir mit einem Hinweis auf leider fehlende Zeit. Obwohl das sogar stimmt, meldet sich kurz das schlechte Gewissen. Hier geht es doch um Naturschutz und eine eigentlich gute Sache.

So in Gedanken vertieft, kommen wir einige Schritte voran, nur um unversehens erneut auf aggressive, wie Banker gekleidete Werber zu treffen. Die haben zwar keinen Stand, dafür kommen sie extra aus Mobilfunkläden oder Filialen von Kabelnetzbetreibern und suchen den direkten Kontakt zu ihren Mitmenschen, die sie in ihre Ladenlokale lotsen möchten.

Links liegt der Eingang der City-Passage in greifbarer Nähe. In uns keimt der Gedanke, dass es da drinnen aller Wahrscheinlichkeit keine Informationsstände gibt. Wenn man also da hinein ginge, könnte man weitere Stände umgehen und in der Stresemannstraße wieder ins Freie stoßen. Das vermeintlich geschickte Manöver erweist sich leider als völlig sinnlos, denn gegenüber dem angepeilten Ausgang befindet sich auch schon ein Stand. Dort informieren Vertreter irgendeiner Religionsgemeinschaft über sich selbst, bieten Schriften und Erlösung an und sind bereit, einen theologischen Diskurs mit Interessierten zu führen. Dazu fehlt es uns jetzt allerdings an Kraft, Geduld und Lust.

Das urbane Wegelagererwesen ist damit keineswegs erschöpfend geschildert. Man kann an anderen Tagen auf Stände von Automobilclubs, bekannter und unbekannter Organisationen, zahlreicher Vereine und Mobilfunkanbietern treffen.

Wie aber damit umgehen? Durch Nebenstraßen oder Kaufhäuser huschen und die Fußgängerzone meiden? Da wird man nicht immer rasch und zielführend vorwärtskommen. Oder soll man dem Stand-Unwesen lieber durch den täglichen Gebrauch angeeigneter und verfeinerter urbaner Ignorierungskunst begegnen?

Nun könnte man einwenden, dass die auch nur ihren Job machen würden. Aber wenn deren Job darin besteht, das einzige zu stehlen, was wirklich unwiederbringlich dahin ist, nämlich meine Zeit, muss ich ihnen ja nicht noch dabei helfen. Einbrechern hilft man ja auch nicht, die Wertsachen zu finden.

Olaf Kieser



SCHNORRGUT

Die Altstars der kubanischen Musik kehren zurück! Reynaldo Creagh, Maestro Guillermo „Rubalcaba“ Gonzáles und José „Maracaibo“ Castañeda – die „Grandfathers of Cuban Music“ – begeben sich auf Tournee und entfalten von Neuem den musikalischen Zauber Kubas der 40er und 50er Jahre. In der einzigartigen Mischung aus Konzert und Musical entführen sie an denjenigen Ort, der als Inbegriff für das kubanische Lebensgefühl gilt und an dem sie zu den gefeierten Größen der Szene gehörten: die Bar des Social Club, **The Bar at Buena Vista**. Für das Gastspiel am 9.3. in der **Oetkerhalle** haben wir 3x2 Tickets im Angebot.

Wer sich auf dem **Mittelaltermarkt** unterhalten möchte (siehe Seite 7), für den haben wir **Familientickets** im Gepäck: Für zwei Erwachsene und beliebig viele Kinder bis 16 Jahre (es sollten die eigenen sein!) haben wir zwei Familienkarten zu verschenken



Naketano hat wieder zwei **Wärmeverrichtungen** für unsere Leserinnen und Leser im Angebot: Den **Herrnstrickpullover** mit hohem Kragen **Serval** (100 % Baumwolle, XXL) und den mittellangen Mantel **Albertina** für die Dame, mit abnehmbarer Kapuze und Rippenbündchen (60% Polyester, 20% Nylon und 20% Baumwolle, Innenfutter 100% Polyester; Größe M).

Für Videofreunde haben wir die DVD & Blu-ray von **Planet der Affen: Prevolution** (siehe Seite 14) im Angebot.

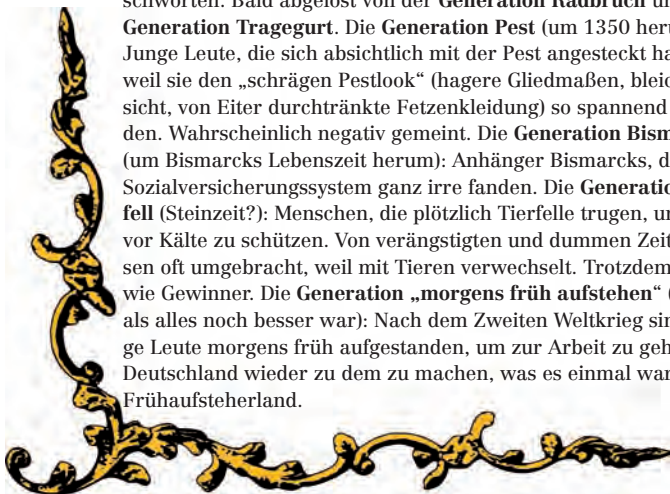
Wie gewinnen? Email schreiben an schnorrer@ultimo-bielefeld.de & Gewinnwunsch angeben. **Einsendeschluss ist der 29. Februar.**

Leise Töne

von Sacha Brohm

Heute: Längst vergessene Generationen

Die **Generation Rad** (um die Bronzezeit herum): Abschätziges Zuordnung der ersten Benutzer des Rundrades als andere noch auf das Dreieckrad schwören. Bald abgelöst von der **Generation Radbruch** und der **Generation Tragegurt**. Die **Generation Pest** (um 1350 herum): Junge Leute, die sich absichtlich mit der Pest angesteckt haben, weil sie den „schrägen Pestlook“ (hagere Gliedmaßen, bleiches Gesicht, von Eiter durchtränkte Fetzenkleidung) so spannend fanden. Wahrscheinlich negativ gemeint. Die **Generation Bismarck** (um Bismarcks Lebenszeit herum): Anhänger Bismarcks, die das Sozialversicherungssystem ganz irre fanden. Die **Generation Tierfell** (Steinzeit?): Menschen, die plötzlich Tierfelle trugen, um sich vor Kälte zu schützen. Von verängstigten und dummen Zeitgenossen oft umgebracht, weil mit Tieren verwechselt. Trotzdem irgendwie Gewinner. Die **Generation „morgens früh aufstehen“** (früher, als alles noch besser war): Nach dem Zweiten Weltkrieg sind junge Leute morgens früh aufgestanden, um zur Arbeit zu gehen und Deutschland wieder zu dem zu machen, was es einmal war: ein Frühaufsteherland.



Tagung und Festival der Rock und Pop Musik in OWL



CREATE.MUSIC-LIVE!

 phrasenmäher

ANGELIKA EXPRESS

Ron Diva
Soulbound
Oceanview
Tarranado

The Art of Losing
The Dirty Little Herbert
Silkship

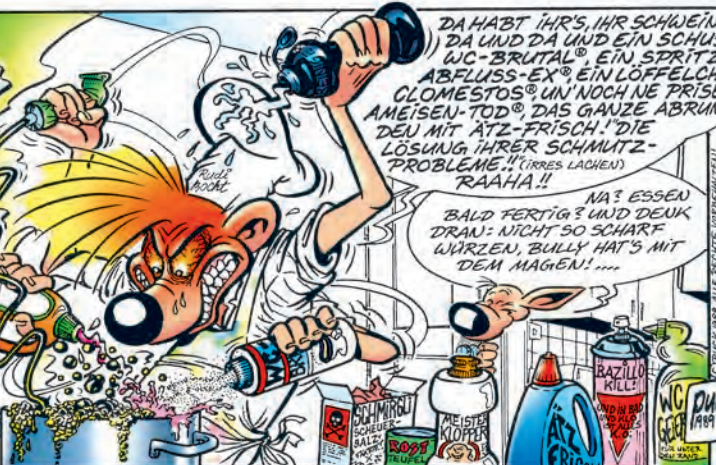
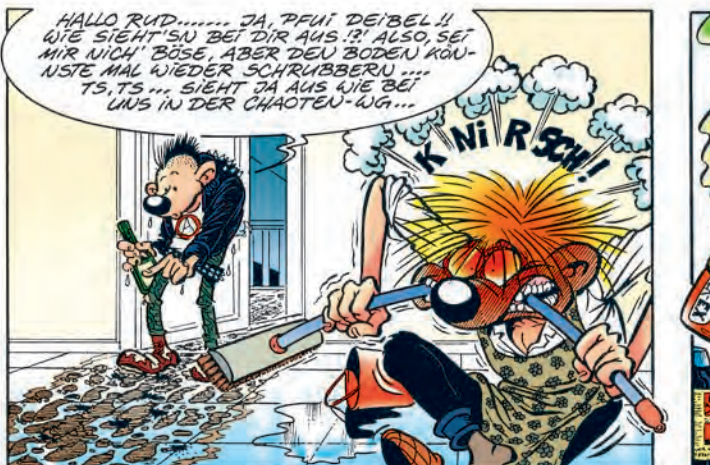
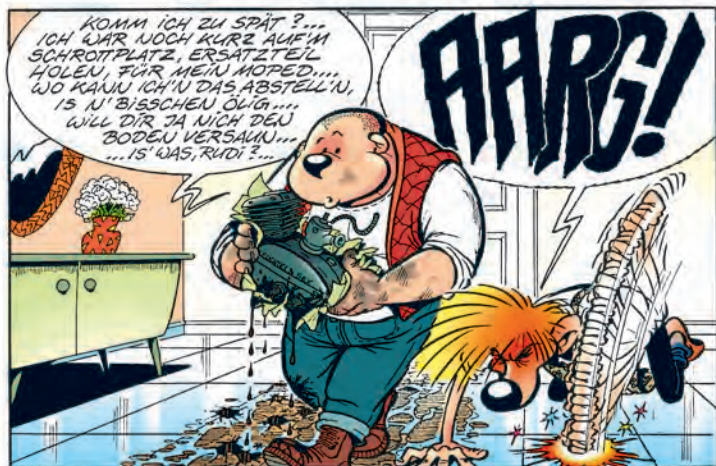
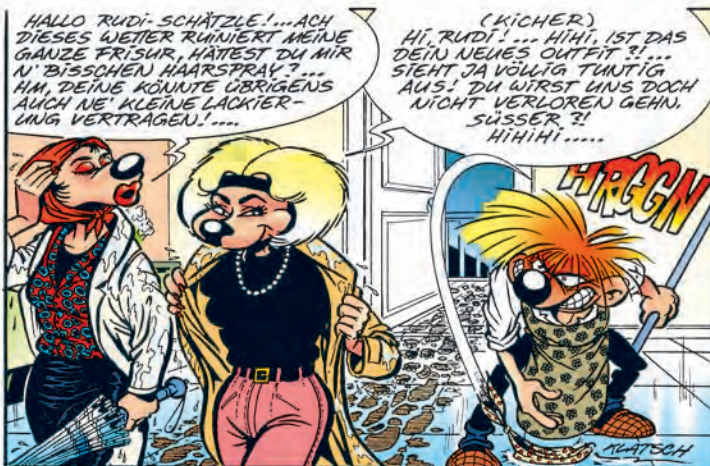
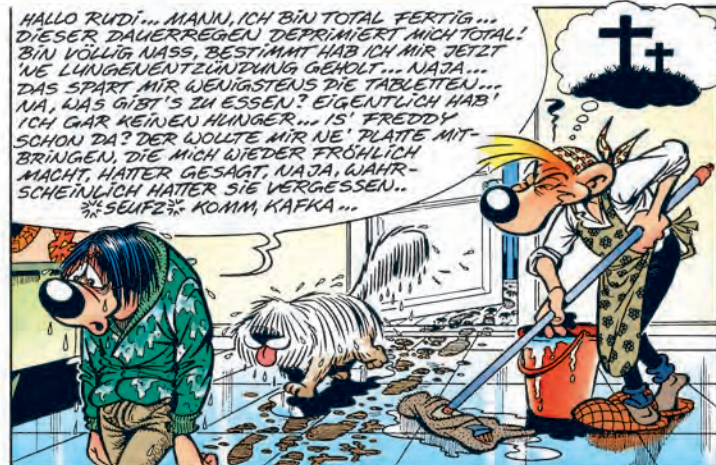
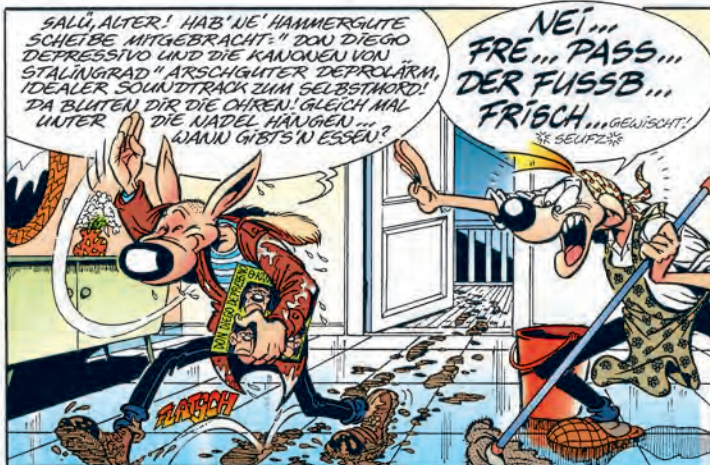
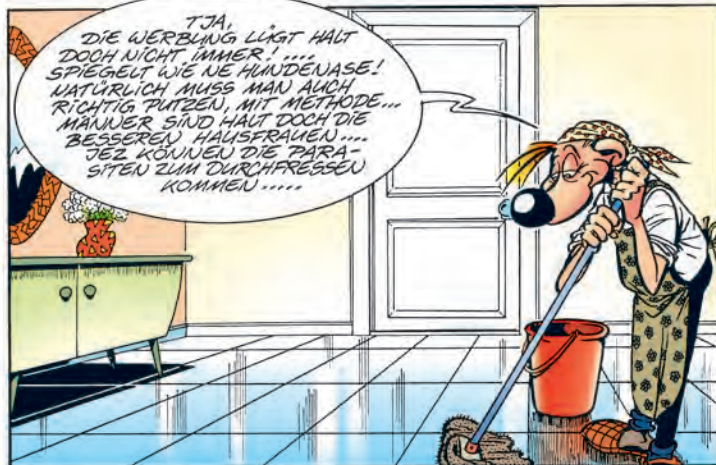
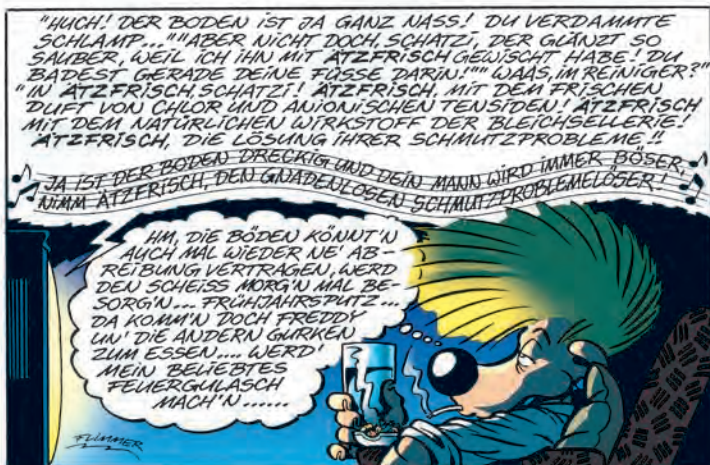
25. 02. 2012

KULTURWERKSTATT PADERBORN

www.create-music-owl.de

Rudis Frühjahrsputz

von Peter Puck



HARMS HELDEN



OHRENKUNST

Schwingungen

Wie man Schall visualisieren kann, wie sich das Zupfen der Saiten eines Basses aus dem Inneren des Korpus anhört und man mit Hilfe von Alltagsgegenständen Rhythmen improvisiert, ist seit dem 5. Februar im namu zu sehen. Dort findet bis zum 18. März die Sonderausstellung **Experimentarium Akustik** statt. Man darf alle Objekte anfassen und es ist sogar erwünscht.

bis 18.03. www.namu-ev.de.



Im März die gibt's **Messe Anno 1500**, ein Mittelalterspektakel für die ganze Familie am Herforder Güterbahnhof. Auf der Sortimentsliste kann man an 100 Ständen Kleidung kaufen, Schuhe, Taschen, Holzgeräte für Küche und Hof, Gläser, Töpfe, Möbel, Werkzeuge, Bögen, Spielwaren, Nähbedarf, Felle, auch Schmuck und Rüstungen.

Ein Markt wie im Mittelalter ist aber erst mit einem Begleitprogramm perfekt. Auf einer Bühne treten mehrfach Gaukler und die Spielleute „Luscina Obscura“ und „The Sandsacks“ auf. Letztere geben am Abend um 21:00 Uhr auch ein Konzert. Der ritterliche Wachschatz zeigt mehrmals am Tage, dass er ordentlich zu Kämpfen versteht – sehr zur Freude der Kinder.

3. + 4. März, Herforder Güterbahnhof, ab 11.00h

MUSIK IM KINO

Joasinho

„Joasinho“ klingt wie Kicken am Zuckerhut, hat aber mit Samba nichts zu tun. Musikalisch zieht es den Zuhörer in den hohen Norden, wo Sigur Rós, Múm und Seabear regelmäßig gefühlvoll ihren Landstrich intonieren. Das mittlerweile zweite Album von **Joasinho**, alias Christoph Beck, ist frei von urbaner Hektik und lautstarker Selbstdarstellerei. Größtenteils allein eingespielt, klingt *We say: Oh well* wie der Soundtrack eines melancholischen Roadmovies. Unterstützt durch den Schlagzeuger Nicolas Sierig tritt der Oberbayer gerne in Programmkinos auf. Das Bielefelder Label **Kapitän Platte** und das **Offkino** laden zum Kinokonzert.

Am 3.3.12, 20.30 h
Filmhaus Bielefeld, August Bebel Str.

Copylight

GmbH

seit 1988

Büro und Kopie



Wir machen das schon ...

Stapenhorststraße 12
33615 Bielefeld
Tel.: 05 21-12 37 14
Fax: 05 21-12 40 70
info@copylight-bielefeld.de

Werther Straße 266
33619 Bielefeld
Tel.: 05 21-13 64 825
info2@copylight-bielefeld.de

www.copylight-bielefeld.de

BB Promotion GmbH in association with ATA Allstar Artists presents

The Bar at Buena Vista

Grandfathers of Cuban Music

The Stars, The Music, The Legends

feat. The original barman & members of The Social Club Buena Vista, the Afro-Cuban All Stars & Vieja Trova Santiaguera

Fr. 09.03.12 20 Uhr
BIELEFELD, RUDOLF-OETKER-HALLE
Tickets: 01805-560 550* · 01805-2001* · www.karten-online.de
*0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.

BB PROMOTION Erwin www.the-bar-at-buena-vista.de Neue Westfälische

Mountainbikes, Renn- und Trekkingräder

Aufbau, Reparatur, Wartung und Tuning in eigener Werkstatt



Goldstr. 9 33602 Bielefeld

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 10-18, samstags 10-14
www.radstand-bielefeld.de




 www.tsve.de
 Neue Angebote:
BALKAN-TANZ
 Donnerstag
 20-21.30 Uhr
 TSVE-Sporthalle
 Am Niedermühlenhof 3
 Treffpunkt
 für Sport und Fitness
 Mehr Infos:
 05 21- 32 94 83 04







>> smart
 Service
 bei Kleyer
 in Halle!

Service und Jahreswagen bei:

Walter Kleyer
GmbH & Co. KG

Autorisierter smart Service
 Bielefelder Straße 59 – 61
 (B-68 in Halle) 33790 Halle,
 Telefon 05201 8119-0
 info@autohaus-kleyer.de
 www.kleyer.mercedes-benz.de

10% Rabatt auf Werkstattleistung bei Vorlage dieser Anzeige!

KUNST

HIMMEL UND HÖLLE

Das MARTa in Herford schillert zwischen »Asche und Gold«



Wenn die Polizei mitspielt, kriegt bald das erste Kunstwerk ein Knöllchen. Vor dem Museum parkt regelwidrig ein Auto, offenbar auf Dauer, denn es hat sich unter einer goldigen Überzieher-Garage versteckt. So profan beginnt, was sich drinnen zu pompösen „Weltenreise“ auswächst, eine Zusammenstellung von rund 100 Kunstwerken aus den letzten 100 Jahren, die alle mit Asche und Gold zu tun haben.

Dem Reiz der gegensätzlichen Materialien, dem Zusammenhang von Ewigkeit und Vergänglichkeit, Wert und Unwert, Schein und Schläcke gingen schon früher einzelne Künstler nach. Es gibt Romane und Designbüros mit Gold und Asche im Titel, es gibt auch sicher noch hier und da ein Gold-Bild oder ein Asche-Werk, das in Herford nicht zu sehen ist. Aber noch nie gab es eine Ausstellung, in der jedes Stück so offensichtlich zum Thema passt und in der jeder Kontrast so überdeutlich auf Verbindungen hinweist.

Durch ein riesiges Labyrinth aus verkohlten Holzzäunen etwa tastet man sich vor zu einem ebenfalls

überdimensionalen goldenen Raum. „As if there was a tomorrow“ heißen die sich gegen den Verfall stemmenden Gatter von Gereon Krebber. „The death of James Lee Byars“ heißt die schillernde Gruft, in der James Lee Byars seinen eigenen Tod schon mal vorab inszenierte. Ähnlich dicht beieinander, aber auf der verspielten Seite stehen die

Kohlehalden mit Modelleisenbahn von David Hammons und der von Ventilatoren in Gang gehaltene, fast flüssige Goldfitter-Sturm von Luka Fineisen.

Dazwischen kommen auch die Klassiker vor. Joseph Beuys und sein Hase, Rebecca Horn, Gerhard Richter, Andy Warhol. Manches ist sogar unsichtbar, wie Yves Kleins Aktion von 1962, bei der er „immaterielle Sensibilitätszonen“ gegen Gold verkaufte, das er dann zur Hälfte in der Seine versenkte. Anderes fast unscheinbar, wie Friederike von Rauchs kleine Fotos aus Island, gleich nach dem Ascheregen aus dem unaussprechlichen Vulkan des letzten Jahres.

Zum Glück liegt der opulente Katalog mit erklärenden Essays festgekettet zum Blättern auf den Ruhebänken, sonst würde wohl mancher, von Fernsehspots verführt, vergeblich vor dem „Wir kaufen Gold an“-Stand in einer Ecke warten. Der ist aber gar kein Geschäft, sondern bloß Kunst. *Maria H*



*Asche und Gold. Eine Weltenreise.
 MARTa Herford. Bis 22.4.2012.
 www.marta-herford.de*

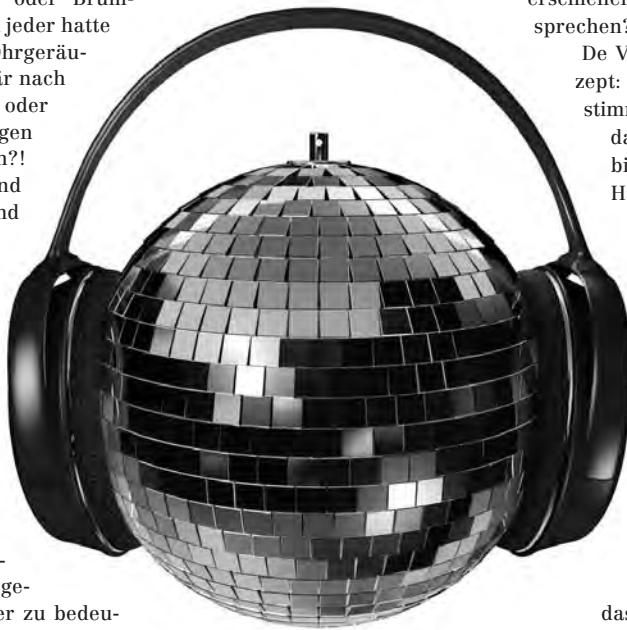
KRACH IM PARTYKELLER

Die Tinnitus-Party zieht vom Forum in die Hechelei

Piepen, Rauschen oder Brummen – so ziemlich jeder hatte schon einmal Ohrgeräusche. Ob nur temporär nach zu lauten Konzerten oder doch chronisch wegen zu vielen Partygängen?! Im Zeichen lauter und rockiger Musik stand auch die einstige *Tinnitus-Party*, an die sich Bielefelds Rockliebhaber wohl noch erinnern werden.

Eigentlich wurde sie mit einer Abschiedssaure im Januar 2011 eingestellt (und erstand im neuen Format **R!-Party** gleich wieder auf). Doch was genau haben diese Flyer zu bedeuten, die seit kurzem in der Stadt kursieren und eine neue Tinnitus-Party ankündigen? Komisch auch, dass sie nicht wie früher auch im *Forum* stattfinden soll, sondern in der *Hechelei*, die ja fast ausschließlich Fremdveranstaltungen beherbergt.

Der Plan war jedoch eigentlich ein anderer; André de Vos, früher einer der Verantwortlichen für die *Tinnitus-Party* im *Forum*, wollte eine Fete unter diesem Titel als Fremdveranstaltung im *Forum* unterbringen. Lustig, denn schließlich hat ja die Disko an der Meller Straße diese Partyreihe ursprünglich



etabliert. Deshalb hatte das *Forum* diese Anfrage abschlägig beschieden. Also ist de Vos auf die *Hechelei* ausgewichen und verspricht „über sieben Stunden eine audio-visuelle Rockshow, die hoffentlich euphorisiert, ekstatisch ist und gewaltig in den Arsch tritt“.

Die Frage ist, wem in den Allerwertesten getreten werden soll. Etwa dem *Forum*, das de Vos nicht mehr in der Tinnitus-Gruppe haben wollte, nachdem er und seine damalige Freundin 2003 nicht die musikalische Veränderung umsetzten, die dem Verein des *Forum* sinnvoll

erschienen, um den Gästen zu entsprechen?

De Vos über das *Forum*-Konzept: „Es war ab einem bestimmten Zeitpunkt klar, dass jeder Besucher diese biedere musikalische Hausmannskost schon seit

Jahren auf seiner heimischen Festplatte haben musste, die jeden Monat prompt aufs Neue aufgewärmt und lustlos serviert wurde. Nur eine Art Traditionspflege und das Grauen vor dem Grauen anderer Recycling-Stationen für abgenudelte Hits [...] so wenig nahrhaft [...] , dass der Kraftaufwand für

diese Art von Tanz- und Musikveranstaltung als zu hoch erschien und man doch besser gleich zuhause blieb.“ Anders gesagt: Laut de Vos hat das *Forum* die Partyreihe gegen die Wand gefahren.

Das *Forum* sieht das nicht so. De Vos beachte keine äußeren Einflüsse, wie zum Beispiel die Veränderung des neuen Bahnhofsviertels, die Konkurrenz durch das *Stereo* oder einfach die Tatsache, dass sich eine Stadt ständig im Wandel befinde. Klar seien über einen gewissen Zeitraum hinweg mal weniger Gäste erschienen, jedoch hätte sich die *Tinnitus-Party* gefangen, und bei der Abschiedsveranstaltung war die Bude schließlich ausverkauft.

Das *Forum* steht der Angelegenheit eher entspannt gegenüber. „Lass sie ölen“, sagt Sven Rosenkötter, der selbst zeitweise Teil der *Tinnitus-Gruppe* war und mittlerweile einer der Verantwortlichen für die *R!-Partyreihe* ist.

De Vos pusht derweil seinen Event durch Sprüche wie „Ob die Tinnitus-Party ein Mythos oder Erinnerung bleibt oder wie Phönix aus der Asche steigt, liegt an Dir und entscheidest Du mit.“

Wer selbst wissen will, ob da was dran ist, kann am 10.03. bei der „audio-visuellen Rockshow“ erscheinen.

Maren Berthold

„Weil wir Musikbesessene sind, die musikalisch noch auf der Höhe der Zeit sind und sich nicht weiter in Bielefeld langweilen wollen, haben wir uns als ein Teil der ursprünglichen Tinnitus-DJs wieder zusammengefunden, für eine Menge eigenes Geld eine neue Location, die „Hechelei“, gemietet, weil das „Forum Bielefeld“ keine Veranstaltung unter diesem Namen unter eigenem Dach haben wollte, um an das alte Konzept der „Tinnitus – Party“ wieder anzuknüpfen. Dabei sind wir gerade keine Nostalgiker, die vielleicht selbst wieder den alten Quark aus 2000ff. breittreten und hier einen Trip durch die Vergangenheit veranstalten wollen. Wir haben den Namen „Tinnitus – Party“ erfunden, wir haben das damit verbundene Konzept ersonnen, wir haben Monat für Monat für seine Umsetzung gekämpft, uns durchgesetzt. Es war immer eine Menge Arbeit, die neueste und beste Musik aus dem ganzen Wust an Neuveröffentlichungen zu destillieren. Es hat sich in der Rückschau gelohnt, auch wenn man die alten „Hits“ von gestern heute kaum noch ertragen kann, wo es doch so viel Neues und Interessantes zu hören gäbe.“

(Auszug aus dem Party-Aufruf von André de Vos)

ultimo

**BIELEFELDS
STADTILLUSTRIERTE**
erscheint im
23. Jahr 14täglich

BÜRO

Herforder Straße 237
33609 Bielefeld
Mo. - Do. 10 – 17 Uhr
Fr. 10 – 15 Uhr
0521-3297387
info@ultimo-bielefeld.de
www.ultimo-bielefeld.de
www.facebook.com/
ultimo.bielefeld

VERLAG

Ultimo Verlag GmbH,
Postfach 8067
48043 Münster
0251 / 899 83-0
ultimo@muenster.de
Geschäftsführer:
Thomas Friedrich (ViSdP),
Rainer Liedmeyer

REDAKTION

Anja Flügge (Termine)
Thomas Friedrich (Film, Bücher)
Wolfgang Ueding (Netz),
Rainer Liedmeyer (Musik)
Redaktion: 0521-44 18 12

MITARBEIT

Sacha Brohm; Alex Coutts; Karl Koch; Olaf Kieser; Patrick Klumpe; Victor Lachner; Johnny Lipps; Hannelore Meis, Frank Möller; Erich Sauer; Klaus Reinhard; Volkard Steinbach; Martin Schwickert

BANKVERBINDUNGEN

Commerzbank Bielefeld
BLZ 480 400 35, KtoNr. 780 5211

ANZEIGEN

Vesna Friedrich
anzeigen@ultimo-bielefeld.de
0521-441842

überregionale Anzeigen:
UMM Stadtilustrierten GmbH
www.szenecconnection.de
Es gilt Preisliste Nr. 16
vom 1.1.02

TERMINE

termine@ultimo-bielefeld.de

KLEINANZEIGEN

tummelplatz@ultimo-bielefeld.de

DRUCK

Druckhaus Humburg, Bremen

AUFLAGE

Verbreitete Gesamtauflage
Westfalen BLMS: 30850 (ivw 3/11)
©2012 ULTIMO Verlag GmbH.
Für Termine wird keine Gewähr
oder Haftung übernommen.
Der Verlag behält sich vor,
Kleinanzeigen, Anzeigen &
Leserbriefe zu kürzen, zu
kommentieren oder
abzulehnen.

REDAKTIONSSCHLUSS

der nächsten Ausgabe 21.02.12
Anzeigenschluß: 24.02.12
Kleinanzeigenschluß: 26.02.12.
Das Heft 6/12
erscheint am 02.03.12



TAGE DIE BLEIBEN

Ein Film über das Trauern, mit unerwarteter Leichtigkeit und Humor.

"Publikumspreise"
von Filmfest Berlin, Jan. Filmfestspiele Leipzig etc.

"lebende Erwähnung"
Max Ophüls Preis etc.

"World Competition"
World Film Festival, Montreal etc.

ab 26.01.2012 im Kino

www.tagediebleiben.de

Individuelle Geschenke, ausgefallene Taschen, begehrenswerter Schmuck, Dekorationen im Vintage Style mitten im Neustädter Viertel

Mrs. Hope & Mr. Deerwood

Neustädterstr.12 33602 Bielefeld
www.facebook.de/hopedeerwood



Jim Broadbent als Denis, Meryl Streep als Margaret Thatcher

DIE EISERNE LADY

Allein mit Denis

Über das langsame Verdämmern der Margaret Thatcher

Meryl Streep ist Margaret Thatcher, und ihre größte Leistung wird bei uns gar nicht gewürdigt werden können: Ihre Sprache. Die Art, wie die Amerikanerin Streep Tonfall und Betonung der ehemaligen Premierministerin adaptiert hat, ist geradezu unheimlich. Jeder Besucher der deutsch synchronisierten Fassung bekommt nicht einmal einen halben Eindruck von dem, was die in New Jersey geborene Streep da zustande gebracht hat.

Leider sind die Meriten dieses selten unentschlossenen Films damit auch schon aufgezählt. Ein Großteil befasst sich mit der Demenz der alten Baroness Thatcher, die zu Anfang des Films etwas tüdelig über die Straße wackelt und einen Pint Milch kauft. Per Rückblende erinnert sie sich an die Schritte ihrer Karriere – Kandidatur fürs Parlament, Parteichefin, erste Ministerpräsidentin Englands – ohne dass inhaltlich über sie mehr bekannt würde als ihr kleinbürgerliche Glaube an „alte Werte“: Wer gut arbeitet, der darf auch gut leben, wer streikt, soll verhungern.

Margaret Thatcher war mehr als das. Sie hat noch vor Ronald Reagan und ähnlich wie der chilenische Diktator Pinochet den Friedmanschen Wirtschaftsliberalismus durchgesetzt. Sie hat den Irland-Konflikt eskalieren lassen, die Gewerkschaften zerschlagen, die Eisenbahn privatisiert, das Land in Glamour und Glitter für die Börsenbubis getaucht, der herrschenden Klasse zu ihrem alten Recht verholfen – und wurde, als sie lästig wurde, abserviert. Der netteste Gag im Film ist, dass ihr Nachfolger John Major zwar mehrfach im Bild zu sehen ist, aber nie beim Namen genannt wird. Frau Thatcher in Phyllida Lloyd's Ausstattungstück (die Regisseurin hat zuvor die Musikkomödie *Mamma Mia!* inszeniert) ist eine etwas schrille, sture Frau, von der man annehmen muss, dass allein ihre Sturheit sie an die Spitze gebracht hatte.

Dass manchmal trotzdem mehr zu sehen ist, liegt an der mächtigen Präsenz der Schauspielerin Meryl Streep. Die Szene, in der sie sich kurz vor einem Termin im Königspalast ihr Kleid am Busen herum ändern lässt und gleichzeitig, quasi halb entblößt, mehrere Minister und Funktionäre abkanzelt, charakterisiert den harten Thatcher-Kern genauer als alles Drehbucherede.

Thatcher-Fans hassen den Film, weil er die Eiserne Lady auf ein de-



Kriegsplanung für Falkland: „Die Eiserne Lady“

RUSSISCHE FILMTAGE MÜNSTER

09. bis 25. März 2012 im Schloßtheater

Programm und Informationen unter:
www.muenster.org/filmwerkstatt/filmclub
www.muenster.org/drg

Gefördert von:

STADT MÜNSTER KULTUR AMT
STADT MÜNSTER INTEGRATIONSRAT

Veranstalter:

FilmFestung Nordrhein-Westfalen
Kinotheater Münster

FILME



Der mystische Bezirk: Thomas Horn in „Extrem laut...“

menten Wrack reduziert, das ein paar schäbige Erfolge memoriert. Thatcher-Gegner hassen den Film, weil er ihr Tun weder erklärt noch richtig darstellt: Der enthemmte Marktliberalismus wäre ohne ihre Vorarbeit nicht möglich.

Kinofreunde wundern sich über die Leere, die vorherrscht. Das immer gleiche Schlaf- und Wohnzimmer dient als Startpunkt für beliebige Erinnerungsfetzen. Allein die Liebe zu ihrem Mann Denis bleibt als Roter Faden erkennbar, der Rest sieht aus wie „Eine Frau will an die Macht“.

Nicht mal für die Ironie in Thatchers Wirken hat das Drehbuch der TV-Autorin Abi Morgan ein Gespür: Thatchers irrsinniger Falklandkrieg sorgte in der Folge unbeabsichtigt für das Ende der argentinischen Militärdiktatur. Das kommt im Film mal wieder nicht vor. Dafür sehen wir in aller Ausführlichkeit eine ihrer legendären Kabinettsitzungen, in denen sie ihre Minister wie Schulbuben runterputzt. Dann sehen wir aber auch schon, wie sie in ihren dementen Träumen sich von Denis endgültig verabschiedet (der schon vor vielen Jahren starb), und dann wackelt sie langsam den leeren Gang in ihrem Alterswohnsitz entlang. Das ist das erste gescheite Bild für ihren Abgang in den Nebel des Vergessens, sowohl des persönlichen als auch des politischen. Der jetzigen Tory-Partei ist sie bestenfalls peinlich.

Frau Thatcher hat für diese der Labour-Partei inzwischen zum Verwechseln ähnlichen Smarties-Truppe unter James Cameron nur vernichtende Worte übrig, die sie auch im Film spricht: „Heute geht es nur darum, jemand zu sein. Uns ging es darum, etwas zu tun.“

Und sei es das Falsche.

Thomas Friedrich

The Iron Lady GB/F 2012 R: Phyllida Lloyd B: Abi Morgan K: Elliot Davis D: Meryl Streep, Jim Broadbent, Susan Brown, Alexandra Roach

**EXTREM LAUT UND
UNGLAUBLICH NAH**

Der Tod und das Märchen

Stephen Daldry verfilmt die
Wiederbelebung eines begabten
Kindes

Es fängt schon falsch an, oder jedenfalls strittig. Ein Mann fällt kopfüber durch den blauen Himmel. Darunter redet sich der 11-jährige Oskar ein: „Heute leben mehr Menschen auf der Erde, als je gestorben sind“. Der Mann stürzt weiter, und Oskar denkt darüber nach, ob man Hochhäuser für die Toten bauen sollte. Bloß nach unten. Etwas später erkennen wir, dass der Mann vom Anfang wohl aus dem World Trade Center sprang. Und vielleicht Oskars Vater ist.

Damals wurden die Bilder der Menschen, die sich ausweglos verzweifelt aus den brennenden Türmen in die Tiefe stürzten, meist aus Pietät bei der Berichterstattung weggelassen. Heute erhebt Stephen Daldry den langen Fall per Zeitlupe zum schwebenden Sinnbild des schlimmsten Tages. Und des Versuchs, seine Folgen zu überwinden.

Oskar versucht es auf seine Weise. Er versteckt den Anrufbeantworter mit den letzten Nachrichten seines Vaters aus dem World Trade Center. Er nimmt ein fantastisches Rätselspiel wieder auf, das sein Vater ihm beibrachte. Als er noch lebte, suchten sie nach dem mythischen verschollenen 6. Bezirk der Stadt. Nach seinem Tod findet er einen Schlüssel und ist überzeugt davon, er müsse nur das dazu passende Schloss entdecken, um nicht mehr traurig zu sein.

Clever, fanatisch und geradezu altklug geschwätzig über seine ansautistische grenzende Genialität, geht

Reisen
in unbekannte
Welten

Carl Strüwe
5. 2. – 13. 5. 2012



Kunsthalle Bielefeld

Danke! GUT KULTUR Stiftung

BIELEFELDER KUNSTVEREIN

**ICH WILL
HEILPRAKTIKERIN
WERDEN**

**Meine Ausbildung?
Natürlich bei Paracelsus!**

14 Berufsausbildungen mit und ohne Abitur, nebenberuflich oder Vollzeit, mit modernen Lernmedien:

Heilpraktiker, Kinder-, Sportheilpraktiker, Tierheilpraktiker, Psychol. Berater, Heilpraktiker für Psychotherapie, Wellness-trainer, Ernährungsberater, Massage-therapeut/-praktiker, u.v.m.

SEMINARE & WORKSHOPS z.B.

In Münster:
25.02. Spiritueller Heiler
06.03. Akupunktur für Hebammen
13.03. Ganzheitl. Ernährungsberater
In Bielefeld:
25.02. Yogalehrer, Yogatherapeut
02.03. Kommunikationstraining
09.03. Phytotherapie-Fachausbildung

paracelsus
die heilpraktikerschulen

In Bielefeld: Herforder Straße 74 · Telefon: 0521/1368063
In Münster: Kaiser-Wilhelm-Ring 4-6 · Telefon: 0251/47883
www.paracelsus.de · Rufen Sie uns für ein Beratungsgespräch an.

er auf eine abenteuerliche Reise durch New York, trifft herzallerliebste Menschen in ihren eigenen Schmerzen und insgesamt wohl auch den Sinn des Lebens. Hauptsächlich aber begegnet er Max von Sydow als altem Mann, der kein Wort spricht und als eine Art mythischer Führer Oskar auf dem Weg von ein paar Ängsten befreit. Der hochbegabte aber schwer verstörte Junge traut sich bald wieder in U-Bahnen und Fahrstühle, ja sogar über Brücken. Und am Ende gar an ein langes Gespräch mit seiner Mutter.

Das wird zwar ein wenig kitschig, aber glücklicherweise verpasst der Regisseur dem Roman von Jonathan Safran Foers gleich mehrere Enden hintereinander, die Märchen und Traumaabfuhr, Jugendbuch und Familiendrama bedienen. Und ein bisschen was offen lassen. So haben alle was davon.

Neben Thomas Horn als Oskar haben es alle Darsteller schwer. Tom Hanks tritt als Vater eh nur in Rückblenden wunderbar verspielt auf, Sandra Bullock muss als Mutter lange die traumatisiert Sprachlose geben, und Max von Sydow ist mit seiner eigenen, sprachlosen Geschichte ein dringend nötiger Ruhepol zu Os-kars fanatischer Selbstheilungsfantasia. *Wing*

Extremely Loud and Incredibly Close.
USA 2010. R: Stephen Daldry B: Eric Roth
K: Chris Menges D: Tom Hanks, Sandra
Bullock, Thomas Horn, Max von Sydow

SHAME

Sex im Spiegel

Steve McQueen findet Triebabfuhr eher unlustig

Da liegt ein nackter Mann im Bett. Kaltes Licht liegt über ihm. Und ein halb verrutschtes seidenes Laken. Eine lange Zeit. Dann steht der Mann auf und geht aus dem Bild.

Der Regisseur Steve McQueen kommt aus der bildenden Kunst, was sein Desinteresse an einer ordentlichen Exposition erklärt. Oder an einer Geschichte überhaupt. Es geht ihm viel mehr um den Look und das Gefühl, weniger um das Drama. Eher zufällig haben die meisten Bilder eine halbwegs handlungslogische Reihenfolge, offensichtlich absichtlich aber stehen viele quer dazu. Wie so viele Fensterscheiben, Spiegelflächen und halb durchsichtige Arrangements von



Charlize Theron auf der Suche nach Gestern: „Young Adult“

viel Vordergrund mit im Hintergrund kaum erkennbarem Eigentlichen. Steve McQueens Film funktioniert wie ein zeitlich in die Länge gezogenes Gemälde. Vorher und Nachher, Grund und Folge, sind im Wesentlichen nur räumliche Koordinaten.

Zwischen denen führt sich Brandon (Michael Fassbender) erstmal als Sexmaniac auf mit bestellten Nutten und Masturbation unter der Dusche, während auf seinem Anrufbeantworter eine hörbar unglückliche Frau nach ihm ruft. Dass sie seine Schwester ist, erfahren wir erst später, nachdem Brandon in spiegelnden Bürofluchten als leerer Charakter vorgeführt wurde. Er hatte nie eine Beziehung, die länger als vier Monate dauerte, er hat Internet-Pornos abonniert, und er fickt lieber lose Zufallsbekanntschäften als sich auf ein richtiges Kennenlernen einzulassen.

Dass er dabei nicht glücklich ist, scheint er erst zu bemerken, als Sissy (Carey Mulligan) ungefragt bei ihm einzieht. Sie hat ein Problem, sie sucht einen Neuanfang und sie hat einen herzerreißenden Auftritt als Sängerin. Diese Version von „New York, New York“ ist so wunderbar verzweifelt, dass der Film sich schon jetzt gelohnt hat.

Sissy stürzt sich voller Gefühl ins Leben, Brandon forciert als Reaktion darauf seinen Sturz in die Lust und beide gehen dabei unter.

Gäbe es mehr Dialoge, der psychologisierende Kitsch wäre kaum zu vermeiden. Reduziert auf Fragmente und Andeutungen aber wirken die Bilder. Und übertünchen sowohl die Leere in Brandon als auch im Konzept. Denn dass bloß Sex im Spiegel zum Heulen ist, ist für eine 101 Minuten breite Projektionsfläche doch wenig. *Wing*

UK 2010. R: Steve McQueen B: Abi Morgan, Steve McQueen K: Sean Bobbitt D: Michael Fassbender, Carey Mulligan, James Bagde Dale

YOUNG ADULT

Für immer zu jung

Charlize Theron als alternde Highschool-Queen

In der High-School war Mavis Gary (Charlize Theron) die unangefochtene Königin. Alle Mitschülerinnen wollten sie zur Freundin haben. Die Jungs lagen ihr zu Füßen, und als blonder Feger war sie in der ganzen Stadt bekannt, berühmt und berüchtigt.

Natürlich war Mavis nach dem Schulabschluss zu Höherem berufen. Sie zog nach Minneapolis und brachte es als Ghostwriterin für eine Teenager-Roman-Reihe zu bescheidenem schriftstellerischen Ruhm.

In ihrer seelischen Entwicklung hat sich seit der High School bei Mavis kaum etwas getan. Sie läuft immer noch in einem „Hello Kitty“-T-Shirt herum, und in ihrem Herzen ist sie stets die Prom-Queen geblieben. Nur ist Mavis mit 37 Jahren das Fußvolk abhanden gekommen.

Dann bekommt sie eine Email von ihrem Schulhofprinzen Buddy Slade

(Patrick Wilson). Im Anhang befindet sich ein Foto seines neugeborenen Babys, und während Mavis auf den verärbten Ausdruck des Bildes starrt, wächst in ihr der Entschluss, zurückzukehren nach Mercury, Minnesota, um sich zu holen, was ihr gehört. Dass der frisch gebackene Vater sich nicht für seine alte Flamme interessiert, will Mavis auch nach dem ersten Treffen nicht wahrhaben, zu dem sie früh abends um sechs in vollem Diva-Outfit aufkreuzt, während Buddy ihr unraisiert, zerzaust und ein wenig übergewichtig gegenübertritt.

Da helfen auch die gut gemeinten Ratschläge ihres ehemaligen Mitschülers Matt (Patton Oswalt) nichts, der Mavis am ersten Abend in der Bar wiedererkannt hat. Matt war früher der dickste Junge in der Schule, der von seinen Mitschülern derart zusammengeschlagen wurde, dass er heute noch am Stock geht. Vergeblich versucht er, die Kreuzritterin der Liebe, die in ihren eigenen Teenagerromanwelten gefangen zu sein scheint, bei regelmäßigen Saufgelagen zur Vernunft zu bringen.

Nach *Juno* haben sich Regisseur Jason Reitman und Drehbuchautorin Diablo Cody noch einmal zusammengetan. *Young Adult* wirkt wie ein passgenaues Gegenstück zu dem ersten gemeinsamen Werk. Während in *Juno* im Körper der schwangeren jugendlichen Heldin eine alte Seele gefangen zu sein schien, weigert sich in *Young Adult* eine Enddreißigerin, sich dem Erwachsenenendasein zu stellen. Charlize Theron wirft sich mit Verve in die Rolle der in die Jahre gekommenen Abschlussballkönigin, die durch ihr blendendes Aussehen in Jugendjahren eine Arroganz und Selbstbezogenheit entwickelt hat, die sie als Erwachsene langsam aber sicher in die Einsamkeit führt.

Young Adult überzeugt vor allem durch seinen Erzählton, der immer scharf an der Grenze zum Zynismus



Carey Mulligan in „Shame“

entlang segelt, seine Heldin ohne Mitleid behandelt, ihr keine Peinlichkeiten erspart und ihr dennoch nie die aufrichtige Zuneigung entzieht. Die pointierten Dialoge werden wirkungsvoll von den Off-Kommentaren kontrastiert, in denen aus Mavis' schriftstellerischem Werk zitiert wird. Wie schon in *Juno* entwickeln Jason und Cody auch hier eine Humorfarbe, die sich ebenso deutlich vom angestrengt provokanten Klamaus wie auch von der seichten Ver-söhnlichkeit des amerikanischen Lustspielbetriebes abhebt.

Martin Schwickert

USA 2011 R: Jason Reitman B: Diablo Cody K: Eric Steelberg D: Charlize Theron, Patton Oswalt, Patrick Wilson

THE LAND OF BLOOD AND HONEY

Zwischen allen Fronten

Mit ihrem Film über den Bosnien-Krieg hat sich Angelina Jolie sehr weit von Hollywood entfernt.

Mit ihrem Regiedebüt reist sie ins Sarajewo des Jahres 1992 und in einen Krieg, bei dem die internationale Staatengemeinschaft jahrelang nahezu tatenlos weggeschaut hat. Zwanzig Jahre später will Jolie mit ihrem Film hinsehen, und sie tut dies mit schmerzhafter Kompromisslosigkeit. Dabei hört sich die Story, die eine unmögliche Liebe zwischen einem Serben und einer Bosnierin in den Mittelpunkt



Frauen als Schutzschild: „In the Land of Blood and Honey“

stellt, nach einem weichgezeichneten Love & War-Melodrama an. In einer Bar treffen sich die Malerin Ajla und der Polizist Danijel und tanzen miteinander, als in dem Gebäude eine Bombe explodiert. Der Krieg ist in Bosnien angekommen.

Ajla und Danijel retten sich aus den Trümmern und fliehen in verschiedene Richtungen. Wenige Wochen später beginnt die serbische Armee mit den sogenannten ethnischen Säuberungen. Die Bewohner eines Mietshauses werden bei einer Razzia auf dem Hof zusammengetrieben, die Männer gleich hinten bei den Mülltonnen exekutiert, die jüngeren Frauen - unter ihnen Ajla - in einen Bus verladen und in die Kaserne abtransportiert, wo sie von den Soldaten regelmäßig vergewaltigt werden.

Der Kommandant vor Ort ist Danijel, er versucht Ajla zu beschützen, indem er sie zu seinem Eigentum erklärt. Aber schon bald wird Danijel nach Sarajewo verlegt, wo die serbische Armee mit der Belagerung der Stadt begonnen hat. Erst beim zwei-

ten Versuch gelingt Ajla die Flucht und sie kommt zunächst bei einer Gruppe von bosnischen Kämpfern unter. Schließlich erklärt sie sich bereit zurückzukehren zu Danijel in die neue Kommandantur, um die serbischen Stellungen auszuspiionieren.

Danijel, der zunehmend den Sinn des Krieges und das Vorgehen serbischer Truppen infrage stellt, erklärt Ajla zu seiner persönlichen Malerin, schützt sie vor dem Zugriff der anderen, wird aber selbst immer besitzer-greifender gegenüber der Gefangenen.

The Land of Blood and Honey ist ein gezielt einseitiger Film, denn er erzählt vom Krieg in Bosnien aus der Frauenperspektive. Er zeigt die systematischen Vergewaltigungen und wie serbische Soldaten bosnische Frauen im Gefecht als lebende Schutzschilder benutzen. Er zeigt die Internierungslager und Massenexekutionen. Und er zeigt die Unmöglichkeit einer Liebe zwischen den Fronten, nicht nur zwischen Serbien und Bosnien, Christen und

Muslimen, auch zwischen Männern und Frauen.

Die Beziehung zwischen Danijel, der mit seiner Machtposition immer wieder hadert, und Ajla, die punktuell Vertrauen zu fassen scheint, bewegt sich lange in einer Grauzone, in der die Gefühle zueinander immer wieder neu abgesteckt werden müssen und die barbarische Macht des Krieges klare Parteinahmen fordert. Vor allen in seiner Schlusswendung zeigt der Film, dass hier kein Raum für romantische Verklärungen bleibt.

The Land of Blood and Honey ist sicherlich kein Meisterwerk subtiler Filmkunst und erst recht keine ausgewogene historische Analyse des Bosnienkrieges. Jolie geht ihr Thema geradlinig und ohne Umschweife an. Dieses Vorgehen führt zu einigen dramaturgischen Schwächen, wie etwa die zu dünn geratene Fundierung der Liebesgeschichte. Dennoch verdienen dieser ungeschönte Blick auf diesen Krieg und vor allem auch die Leistungen der beiden Hauptdarsteller, einigen Respekt.

Natürlich nutzt Jolie all ihre Starpower, um auf den Film und ihr Anliegen aufmerksam zu machen. Das setzt in der Öffentlichkeit eine etwas zwanghafte Häme frei, die der Film nicht verdient hat. Jolie hätte es sich mit ihrem Regiedebüt sehr viel einfacher machen können und ist meilenweit entfernt von der künstlerischen Selbstüberschätzung, wie sie etwa Superstarkollegin Madonna in ihrem filmischen Werk betreibt.

Martin Schwickert

USA 2011 R&B: Angelina Jolie K: Dean Semler D: Zana Marjanovic, Goran Kostic, Vanesa Glodjo, Rade Serbedzija

SEIT DEM 16. FEBRUAR

Gefährten – blödsinniger Spielberg-Kitsch. Aber für 6 Oscars nominiert.

Don – The King is back – indischer Gaunerthriller mit Shah Rukh Khan.

Ehre – Doku über Jugendliche im Anti-Ehrpusseligkeitüben.

Extrem laut und unglaublich nah – das Trauma nach dem Anschlag; siehe Seite 11

Fetih 1453 – türkischer Kostümschinken.

Der Ruf der Wale – Drew Barrymore und die Russen und die Amis retten drei Grauwale; nach einer wahren Begebenheit aus den 80ern.

Sommer auf dem Land – Familiengroteske.

DAS GANZE PROGRAMM

Die Thomaner – der Chor im Portrait.

Yoko – ein Film wie Zuckerwatte.

AB DEM 23. FEBRUAR

Ghost Rider: Spirit of Vengeance – wir warten seit Jahren darauf, dass Nicolas Cage mal wieder einen gescheiterten Film dreht.

Safe House – CIA-Thriller in Südafrika. Mit Denzel Washington und Ryan Reynolds.

Glück – Doris Dörrie verfilmt eine traurige Geschichte von Ferdinand von Schirach.

Glücksritterinnen – Doku über Russinnen in Deutschland.

In The Land of Blood and Honey – Angelina Jolies Regiedebüt; siehe Seite 13, das Interview mit ihr steht auf Seite 16

Sergej in der Urne – die Urne meines Großvaters.

Vivan las Antipodas – Weltpunkte.

Young Adult – Charlize Theron als alternde Highschool-Schönheit. Witzige Bestandsaufnahme von Jason Reitman, der zuletzt mit *Up in the Air* und *Juno* angenehm auffiel; siehe Seite 12

AB DEM 1. MÄRZ

Die Eiserne Lady – Meryl Streep als Maggie Thatcher; siehe Seite 10

Adopted – Doku über Europäer, die in Afrika adoptiert wurden.

Das gibt Ärger – Spion vs. Spion.

Devil Inside – Horrorfilm.

John Irving – Wie er die Welt sieht – über den Schriftsteller, der seit „Garp“ immer wieder das gleiche Buch schreibt und damit Erfolg hat.

König der Comics – Ralf König – über den Comiczeichner Ralf König.

Die Reise zur geheimnisvollen Insel – eigentlich der zweite Teil; mit Dwayne „The Rock“ Johnson und anderen Albernheiten; mehr im nächsten Ultimo.

Shame – mach dich nackig; siehe Seite 12

Trans Bavaria – Bayern in Moskau. Deutscher Lachfilm.

Ein Dokument gescheiterter Hoffnungen ist **Morgentau**, ein Film über einen Äthiopier, der aus Westdeutschland in sein Dorf zurückkehrt, weil er glaubte, zu Hause würde endlich alles besser. Dass auch die Revolution keine Lösung bringt und wie die Liebe in beiden Ländern ein Fremdkörper bleibt, ist eine der netten Beobachtungen, die Heile Gerima in seinem knapp 140 minütigen Spielfilm unterbringt. Die DVD enthält leider keinerlei Extras. // „Hey, Joe, nach Zeitungsberichten ist vor 60 Jahren ein UFO über dem Gemüsegarten der Witwe Wallaby in Tuscon abgestürzt. Die Wissenschaft hat nichts gefunden. Wir sollten uns dort einmal umsehen“ – „Hey, right, Jim. Wir bringen einfach den Gemüsegarten ins Labor und Hey, der enthält ja Spuren von Kupfer, das dürfte gar nicht...“ So ungefähr funktioniert die TV-Serie **UFO Hunters**, gleichermaßen blöd wie brillant. Erwachsene Männer staksen durch unwegsames Gelände, um einen alten Schuh zu finden, der vor 10 oder 20 Jahren bereits in der Zeugenaussage des alten Sheriffs erwähnt wurde und dem seltsamerweise niemand Beachtung schenkte. Grundlage der Serie ist eine seit den 80er Jahren erscheinende Zeitung in den USA, der zu jeder Unseriosität bereite *History Channel* hat das zu einer erfolgreichen Serie verdichtet, die bereits in der 3. Season erscheint. Hier ist jetzt die erste Season auf 4 Discs erschienen, in der alles, von der Sichtung bis zum Absturz, dem „Fenster in andere Dimensionen“ und angebliche NASA-Akten über Vorfälle, in jeweils 45 minütige Folgen gepackt wurde. Natürlich gaaanz streng wissenschaftlich und mit rührender Naivität gefilmt. „Guck mal, da kommt gerade Jeff um die Ecke, der vor 30 Jahren den Vorfall gemeldet hat. Jeff, setz dich und erzähl doch mal.“ Und dann erzählt Jeff... // **Norwegian Ninja** ist ein wundervoll durchgeknallter Trash aus Norwegen. Kommander Treholt und seine königlichen Ninjas fristen eine geheime Existenz (nur der König kommt ab und zu zum Grillen vorbei), bis sie die CIA-Organisation „Stay Behind“ herausfordert. Das alles spielt in den 70ern (und wurde 2010 gedreht), enthält wundersame Tricks, eine Feng-Shui Verteidigungsanlage und einen sehr kantigen Commander, der sich stets mit einem Knall und einer Rauchwolke verabschiedet. Leider, wie bei KochMedia meistens üblich, enthalten weder die DVD noch die BD irgendwelche Extras.

MEGA MONSTER MOVIE

Kill your Idols

Spaß mit Schrecken: Stan Helsing fällt unter die modernen Schlitzer

Es geht um einen gewissen Stan Helsing (O-Titel), einen trottelligen Videothekar, der mit einer weitgehend zugekifften Clique beim Halloween-Ausflug in der genreüblichen Kleinstadt abseits des Weges landet. Da randalieren Widergänger von Freddy Kruger, Michael Myers, Chucky, Jason, Pinhead und so weiter. Alle tauchen in lächerlichen Kostümen und mit auf Deutsch unnachvollziehbaren Namenswitzen auf, jeder liefert ein paar Klischee-Kalauer ab, und der Kenner wartet mit dem Daumen auf dem Vorspulknopf darauf, dass Stan Helsing endlich entdeckt, dass er der wahre Enkel des großen Van Helsing ist und hier Aufräumen muss. Eine gewisse Tragik erreicht der sichtlich billige Film mit Leslie Nielsen's Auftritt als Tresen-Schlampe. Kurz darauf starb er. -w-

Stan Helsing. K 2009. BD/DVD. R+B: Bo Zenga K: Robert C. New D: Steve Howey, Dora Baird, Desy Lydic, Leslie Nielsen. Extras: Making Of, Trailer

EIN TICK ANDERS

Fluchen erlaubt

Die Klimbims haben jetzt auch Tourette

Ficken! Wichser! Arschloch!“ – das plötzliche Ausstoßen obszöner Worte ist eine Form von Tourette. Eva hat Tourette. Trotz ihres Problems ist Eva zufrieden, was vor allem an ihrer durchgeknallten Familie liegt: Eine Oma, mit der Eva als Ventil für ihre Tics Playmo-Figuren mit dem Luftgewehr umlegt; ein kleinkrimineller Onkel, der mit seiner Gurkentruppe vom fernen musikalischen Durchbruch träumt; eine Mutter mit Kaufsucht, und zu guter Letzt ein arbeitsloser Vater, der in Bürokluft Bewerbungen in der Natur verfasst. Obwohl Eva bei ihrer schrulligen Familie Halt findet, ist sie durch ihre unkontrollierbaren Tics verunsichert. Ob Hitlergruß oder fremdenfeindliche Äußerung: Im Kreise der Lieben ist das Alltag, bei Außenstehenden ist das anders. Denn Evas Tourette meldet sich in den ungünstigsten Situationen. Etwa wenn sie einen süßen Jungen trifft und Bemerkungen wie „dicker Schwanz“ aus ihr herausplatzen.

Gut visualisiert wird das Gefühl, das in Eva während eines Ticks aufkommt. Der „Schluckauf im Gehirn“ wird mit schnellen Schnitten und ei-



Wir malen uns die Welt bunt: „Ein Tick anders“

ner Eva dargestellt, die versucht, durch eine Mauer aus transparenter Folie zu brechen. *Ein Tick Anders* ist eine nette deutsche Komödie, die durch ihren Charme überzeugt. Das Tourette-Syndrom wird nicht bagatellisiert und ist dennoch Anlass zum Schmunzeln. Da verzeiht man dem Film auch gern die teils realitätsferne Handlung. -mb-

Deutschland 2011, R: Andi Rogenhagen, B: Andi Rogenhagen, K: Ralf Mendle, D: Jasna Fritzi Bauer, Waldemar Kobus, Victoria Trauttmansdorff, Stefan Kurt, Renate Delfs E: Videoclip zum Arschlicht-Song, Making Of

FREERUNNER

Jagdgesellschaft

Gassigehen für böse Milliardäre

Wenn in einem Film ein fieser W Möpp Traceure entführt und sie mit einem Sprengstoffhalsband zwingt, für wettfreudige Milliardäre um ihr Leben zu rennen, dann ahnt man, dass einen da wohl kein Berlinale-Beitrag erwartet. Seinen Spaß kann man mit *Freerunner* trotzdem haben. Die Story geizt nicht mit unlogischen Wendungen, und viel Geld hatte man auch nicht. Dafür sieht das Gerenne und Gespringe gut aus. Sean Faris, der dem jungen Tom Cruise frappierend ähnlich sieht und bereits in *The Fighters* Erfahrung mit illegalen Wettkämpfen sammelte, ist ein sich redlich mühender und ansehlicher Hauptdarsteller. Mit Seymour Cassel ist sogar ein Oscarpreisträger an Bord. Es sind aber besonders die sich am Rande des Wahnsinns bewegenden Schurken, die für Erheiterung sorgen. Ständig nagen sie wie Bierkutscher fluchend an Zigarren, schlürfen Hochprozentiges und haben (halb)nackte Frauen in den Armen. Extras gibt's nicht, dafür aber eine 3D-Version. -ok-

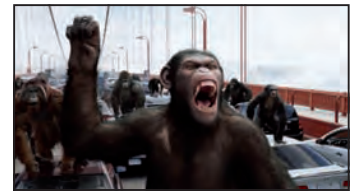
Freerunner USA 2011 R: Lawrence Silverstein B: Matthew Chadwick, Jeremy Sklar K: Claudio Chea D: Sean Faris, Danny Dyer, Rebecca Da Costa, Seymour Cassel, Jim Boenen E: Trailer

PLANET DER AFFEN: PREVOLUTION

Alles auf Anfang

Das Prequel zur Affen-Serie

Planet der Affen hat bereits ein Remake hinter sich (ein unsäglicher Quatsch mit Mark Wahlberg), und es spricht für das Selbstbewusstsein der Macher dieses Films, dass sie diesen ersten Versuch, die Affen-Serie zu beleben, nicht einmal erwähnen.



Das hier war einer der besten und erfolgreichsten SF-Filme des letzten Jahres. Und neben seinem hohen optischen Schauwerten, einer überaus modernen Sichtweise auf das Thema (wie gehen wir mit unseren tierischen Nachbarn um?) und einer recht spannenden Handlung verblüfften vor allem die Tricks, mit denen von den Latex-Köpfen früherer Filme Abstand genommen wurde. Vor allem Andy Serkis (Gollum in *Herr der Ringe*) hat mit seiner Performance großen Anteil an der Glaubwürdigkeit des Affen Ceasar. Der wird mit Intelligenzdrogen gefüttert bis er so schlau ist, einen tierischen Aufstand gegen die Menschen anzuführen. Wie die Affen die Golden Gate-Brücke stürmen – dieser atemberaubende Schlusspunkt wird in einem ausführlichen Feature extra gewürdigt. Weitere Film-Features handeln von den im Film vorkommenden Affenarten. Dort erfährt man, dass Schimpansen inzwischen zu den aussterbenden Arten gehören. -aco-

Rise of the Planet of the Apes USA 2011 R: Rupert Wyatt B: Rick Jaffa, Amanda Silver K: Andrew Lesnie D: James Franco, Freida Pinto, John Lithgow, Brian Cox E: Audiokommentare, entfallene und erweiterte Szenen, Andy Serkis, das Genie; Mytologie der Affen; Features zur Filmentstehung

SERIENTÄTER

DER GROBE CRASH (BD)

Lehmännchen

Kevin Spacey spielt Börsencrash

Finstere Andeutungen, noch finstere Gesichter: Das Drehbuch von J.C. Chandor erklärt nicht wirklich, warum plötzlich alles den Bach runter geht. Aber es hat die Ereignisse der Lehman-Pleite dramatisch verdichtet: In einer Nacht erleben wir die Schweisstropfen- und Stirnfaltenbildung auf so tollen Köpfen wie denen von Stanley Tucci, Kevin Spacey, Jeremy Irons und Demi Moore. Irgendwer hat irgendwas falsch bewertet und am nächsten Morgen muss alles ganz schnell verkauft werden, obwohl jedem klar ist, dass damit der Markt zusammenbrechen wird.

Die echte Lehman-Pleite im September 2008 hat sich nur vage ähnlich abgespielt, und was wirklich passiert ist, können auch die hervorragenden Schauspieler nicht erklären, aber es muss ganz irre nervenzerfetzend gewesen sein.

In den Extras erklärt der sehr eitle Drehbuchautor und Regisseur Chandor, warum sein Film so außergewöhnlich ist. Warum er über große Strecken ins Leere läuft oder warum Kevin Spacey zeitweise grotesk schlecht geschminkt ist, erklärt er nicht. Dazu gibt's ein paar Deleted Scenes und eine Bildergalerie. *Company Men* ist der bessere, wenn auch sentimentalere Film zum Thema.

-thf-

Margin Call USA 2011 R & B: J.C. Chandor K: Frank G. DeMarco D: Kevin Spacey, Paul Berttany, Jeremy Irons Demi Moore, Stanley Tucci E: Interview, Magin of, Galerie



J.J. Abrams, Retter des Enterprise-Franchise und Erfinder mehrerer erfolgreicher Serienformate (*Alias*, *Lost*), ist mit *Alcatraz* wieder im Mystery-Sektor. Story: Aus der Vergangenheit tauchen 1963 verschwundene Häftlinge des Superknastes auf, eine Spezialeinheit muss sie aufspüren und unschädlich machen. Angeleitet von Sam Neill als ziemlich durchgeknalltem FBI-ler lernen wir recht schnell, dass sich dahinter eine – was sonst? – riesige Verschwörung befindet. Irgendjemand schickt die damals verschwundenen Knastlinge (Wärter und Insassen) in die Gegenwart zurück, zu einem bestimmten Zweck. Und einiges von Neills Personal ist offensichtlich seit 1963 nicht gealtert. Nach alter *Lost*-Manier wird die Verschwörung allerdings nicht enthüllt, sondern erstmal von Folge zu Folge verwirrender. Wer die Masche kennt, langweilt sich schnell, zumal ganz offensichtlich nicht der große Etat für die Serie zur Verfügung stand. Fanatische Serien-Fans haben übrigens kürzlich im echten Alcatraz während einer Touristenführung nach dem Geheimraum gesucht, in dem sich die Spezialeinheit in der Serie befindet. (nächste Folge auf Fox am 20.2. und 27.2.)



Die Mystery-Truppe von „Alcatraz“



Kiefer Sutherland mit Serienson

Oren Peli ist Spezialist für mystischen Pipifax aller Art: Mit *Paranormal Activity* hat er das Footage-Genre wiederbelebt, das seit *The Blair Witch Project* dahin dümpelte. Jetzt hat er mit *The River* seine erste TV-Serie nach gleichem Prinzip gebaut: Eine bunt gemischte Crew sucht auf einem wie ein TV-Studio ausgerüstetem Boot auf dem Amazonas einen verschwundenen Forscher, dessen Geist für erhebliche Unruhe sorgt. Mit den üblichen „Wir sehen zwar nix, aber es raschelt jetzt erstmal ganz Gruselig“-Mitteln und den allgegenwärtigen Kameras, die an den erstaunlichsten Stellen an Bord installiert sind, kann man bisher die metergroßen Lücken in Drehbuch und Ablauf übertünchen. Vor allem die eher mäßige Besetzung aber sorgt bis jetzt eher für Langeweile. (nächste Folge auf ABC am 21.2.)

Man hatte ja schon Angst, dass ihm die Gesichtszüge einfrieren. Aber Kiefer Sutherland kann auch noch was anderes als nur Jack Bauer in dem inzwischen eingestellten Terror-Hysterical 24: In *Touch* spielt er den leicht überforderten alleinerziehenden Vater eines autistischen Sohnes, der eine ungewöhnliche Gabe besitzt. Der Filius sieht Zusammenhänge, die sonst niemand sieht. Er kann heute an einem Baum schütteln, auf dem in zwei Tagen ein Käzchen sitzen wird. Die esoterische „Alles hängt mit Allem Zusammen“-Idee wird dabei in solider Thriller-Manier umgesetzt. Da gibt es wenig Geschwafel und viel Action. Mit dem Konzept hat Serienfinder Tim Kring auch die zunehmenden Logik-Löcher seiner überaus erfolgreichen Serie *Heroes* gestopft. Den Piloten zur Serie, der am 25. Januar auf Fox lief, wird Pro 7 am 27.2. um 22h ausstrahlen. Die Serie wird in den USA im März fortgesetzt, deutsche Ausstrahlungstermine stehen noch nicht fest.



Boat-People: „The River“



10.-11. MÄRZ

PASSION
SPORTS CONVENTION
BREMEN 2012

WATER. SNOW. URBAN. STYLE.



WHAT'S YOUR PASSION?

plus

- Offizielle Deutsche Skateboard Meisterschaft

- FASTBREAK Parkour Challenge

- BMX Show

- RAD • OUTDOOR Messe

- Motorradmesse



WWW.PASSION-BREMEN.DE

DIE MACHT DER GEWALT

Angelina Jolie über ihr Regiedebüt »The Land of Blood and Honey«

Warum haben Sie den Krieg in Bosnien als Thema für Ihr Regiedebüt gewählt?

Als dieser Krieg ausgebrochen ist, war ich siebzehn und bin munter durch Europa gereist, ohne zu wissen, was dort nur ein paar hundert Meilen von mir entfernt vor sich ging. Dieser Film versteht sich nicht als politisches Statement. Er ist eine Sicht auf die Geschichte, eine Story, in der ich versuche, so viele Facetten wie möglich von diesem Konflikt zu zeigen. Ich wollte einen Film machen, der sich mit dem menschlichen Sein im Krieg beschäftigt. Ich wollte zeigen, dass alle Figuren, egal auf welcher Seite sie in diesem Konflikt stehen, eine Menschlichkeit besitzen – und was mit dieser Menschlichkeit geschieht, wenn sie sich mitten in einem Krieg befinden.

Wie haben Sie für diesen Film recherchiert?

Ich bin in den letzten zehn Jahren sehr viel in Krisengebiete gereist und habe mit Leuten gesprochen, die solche kriegerischen Konflikte überlebt haben und zurück in diese Regionen gegangen sind, in denen sich, nachdem die eigenen Nachbarn zu Feinden wurden, das Leben vollkommen verändert hat. In dieser Hinsicht hat das Thema des Filmes durchaus universellen Charakter. Dennoch habe ich natürlich zu dem Krieg in Bosnien speziell sehr viel gelesen und recherchiert. Wichtig waren auch die Schauspieler, die ihre eigenen Erfahrungen eingebracht haben. Das ist ja erst fünfzehn Jahre her und jeder Schauspieler war auf die eine oder andere Weise von diesem Krieg betroffen. Ihre Erfahrungen haben das Projekt stark beeinflusst.

Wie sind Sie mit der Inszenierung von Gewaltszenen umgegangen?

Ich wollte, dass die Zuschauer sich unwohl fühlen. Ich finde, man sollte keine Massenexekution oder Vergewaltigung im Kino zeigen, ohne dass es dem Publikum nahe geht. Gleichzeitig wird die Gewalt in diesem Film oft nur indirekt gezeigt. Die Exekution nach einer Razzia des serbischen Militärs etwa findet außerhalb des Bildausschnittes



Angelina Jolie (geb. 1975) ist unangefochten der größte weibliche Star am Hollywoodhimmel. Ihren schauspielerischen Durchbruch hatte sie in der Rolle einer Psychiatriepatientin in *Durchgeknallt*, für die sie 1999 mit dem Oscar ausgezeichnet wurde. Seit 2001 arbeitet Jolie als Sonderbotschafterin für das UNO-Hochkommissariat für Flüchtlinge (UNHCR). Mit ihrem Regiedebüt *The Land of Blood and Honey* (siehe Seite 13) reist Jolie ins Sarajewo des Jahres 1992 und erzählt von der Beziehung zwischen einer Bosnierin und einem Serben, deren Vorzeichen sich mit dem Ausbruch des Krieges dramatisch verändert. Gedreht wurde vor Ort, mit Schauspielern aus der Region und in serbokroatischer Sprache.

statt und wird nur über die Tonspur wahrgenommen. Bei den Vergewaltigungen sieht man keine nackten Körper. Wenn ich nicht musste, habe ich die Gewalt nicht direkt gezeigt. Aber an einzelnen Punkten musste ich weiter gehen, um die verstörende Macht der Gewalt authentisch zu zeigen.

Zu Beginn der Dreharbeiten in Bosnien gab es Schwierigkeiten mit den Genehmigungsbehörden.

Ich kann sehr gut verstehen, dass die Leute dort Vorbehalte gegenüber Außenstehenden haben, die sich ihrer Geschichte bedienen. Schließlich ist das Ganze erst fünfzehn Jahre her. Das ist alles noch sehr frisch und kein Film kann alle Seiten des Konfliktes zeigen.

Sie arbeiten seit elf Jahren als Sonderbotschafterin des UN-Flüchtlingshilfswerk UNHCR. Wie hat sich durch diese Arbeit Ihr Verhältnis zu Hollywood verändert?

Wenn man zum ersten Mal in ein Kriegsgebiet reist, verändert sich die Sicht auf das eigene Leben enorm. Man wacht auf aus seiner Selbstbezogenheit und fragt sich: Wie konnte ich auch nur einen Tag nicht zufrieden mit meinem Leben sein? Ich sehe Hollywood und die ganze Unterhaltungsindustrie als das, was es ist: Es ist die leichte Seite des Lebens und das ist auch gut so. Aber ich nehme das Ganze nicht besonders ernst. Hollywood ist nicht mein Lebensinhalt. Der Trubel hat nichts mit meinem wirklichen Leben zu tun. Aber es ist schon manchmal bizarr: In die Krisengebiete reise ich meistens allein mit meinem Rucksack und ohne Security. Und wenn ich über den roten Teppich laufe, bekomme ich mindestens sechs Bodyguards zugewiesen.

Nehmen die Menschen in den Krisengebieten Sie als Star wahr?

In diesen Teilen der Welt spielen die Schlagzeilen aus Hollywood kei-

ne Rolle. Dort haben die Menschen andere Sorgen. Sie wollen Essen. Sie wollen eine Unterkunft. Sie wollen Schutz und jemanden, mit dem sie reden können. Meine Berühmtheit ist ihnen vollkommen egal.

Als Schauspielerin haben Sie für Regisseur wie Clint Eastwood, Phillip Noyce und Michael Winterbottom vor der Kamera gestanden. Was haben Sie dabei für Ihre eigene Arbeit als Regisseurin gelernt?

Ich habe versucht, so viel wie möglich von jedem Regisseur zu stehlen. Die Arbeit mit Clint Eastwood hat mich besonders beeindruckt. Auf manchen Filmsets hat man das Gefühl, als sei Filmemachen die härteste Arbeit der Welt. Aber auf dem Set von Clint Eastwood herrscht immer eine sehr respektvolle Atmosphäre, in der sich alle wohl fühlen und ihr Bestes geben. Ich wusste, dass ich für meinen Film mit einem solch heiklen Thema eine gute Atmosphäre am Set brauchte. Von Clint Eastwood habe ich gelernt, dass es darum geht, gute, aber vor allem auch nette Leute auszusuchen.

Für einen ganz kurzen Augenblick ist Brad Pitt im Film zu sehen und wird von einem Scharfschützen erschossen. Wie kam es zu diesem Cameo-Auftritt?

Eigentlich hatte ich gehofft, dass es keiner merkt. Aber jetzt kursieren die wildesten Theorien darüber. Das hatte einen ganz pragmatischen Grund: Brad kann einfach sehr gut sterben. Viele Schauspieler und auch viele Stuntmen können das nicht. Ich bin da auch ganz schlecht drin, weil ich mich im Fallen immer abstütze. Man glaubt es nicht, aber tot umzufallen ist eine besondere schauspielerische Gabe und Brad hat das einfach drauf. Ich brauchte einen guten Stunt und er hat ihn geliefert.

Interview: Martin Schwickert



Keine Lust aufs Ossi-Loserimage: Kraftklub aus Karl-Marx-Stadt

GANZ NORMALE FREAKS

UNSERE ELTERN KIFFEN MEHR ALS WIR: HAUSBESUCH BEI »KRAFTKLUB«

Amoklauf, Psychopharmaka, Depressionen – auf ihrem Debutalbum „Mit K“ lassen die sächsischen Rap-Punks von *Kraftklub* kein extremes Thema aus. Wie kommt es dann, dass ihre CD trotzdem Spaß macht? Und was haben Karl-Marx-Stadt und Berlin auf dem Werk zu suchen? *Ultimo* sprach mit dem *Kraftklub*-Songschreiber Till Brummer (21) über Heimatverbundenheit, Alte-Männer-Rock und die Lust an der Ironie.

Die Heimat von Kraftklub ist Chemnitz. Ihr benutzt aber lieber den DDR-Namen „Karl-Marx-Stadt“. Ostalgie?

Till Brummer: Wir finden, Karl-Marx-Stadt klingt viel besser. Mit den alten Zeiten hat das nichts zu tun. Wir werden auch oft nach unserem Bandnamen gefragt. *Kraftklub* hört sich einfach gut an und hat nichts mit *Kraftwerk* zu tun. Die *BILD*-Zeitung hat uns mal mit denen verwechselt, als sie schrieb: „*Kraftwerk* hat den fünften Platz beim *Bundesvision Song Contest* gemacht“. Sehr seltsam. Wer weiß, was das geschrieben hat. Vielleicht ein Praktikant. Die *BILD* meinte auch, für unseren Song, „Ich will

nicht nach Berlin“ dürften wir nicht auf Punkte aus der Hauptstadt hoffen. Dann haben wir von dort aber 10 Punkte bekommen!

In Berlin spielt heute die Musik. Auch für Kraftklub?

Nach Berlin wollen wir auf keinen Fall ziehen. Wir fühlen uns wohl in der Hauptstadt, aber einer von uns ist in Berlin mal richtig depressiv geworden. Wir wollen immer zurück in unsere schöne, gemütliche Karl-Marx-Stadt.

Wer sich traut, ein böses Lied über die Hauptstadt zu singen, braucht ganz schön viel Selbstbewusstsein.

Ach, wir sind einfach komische Typen aus dem Osten. Ganz normale Freaks. Uns ist früher, als wir als Steppkes mit der Familie im Urlaub in Polen gemacht haben, schon aufgefallen, dass wir für Wessi-Kinder automatisch die Loser waren. Daraus hat sich dann eine Trotzhaltung entwickelt. Wir sind halt Ossis und trotzdem – beziehungsweise gerade deshalb – cool. Wir wollen gerade nicht nach Berlin ziehen! Ich finde, wer etwas auf die Beine stellen will, der kann das auch machen – gerade in Karl-Marx-Stadt. Wir

konnten unsere Bandprojekte vor *Kraftklub* immer prima in unserem Lieblingsclub „Atomium“ vor unseren Kumpels ausprobieren. Und anschließend sind wir woanders hingefahren, wo alle gesagt haben: Wie krass!

Das Durchschnittsalter der Bandmitglieder liegt bei 21 Jahren. Wie ist das, wenn man die DDR nur noch vom Hörensagen kennt?

Nun, mein Vater hatte in der DDR eine Band, die hieß *AG.Geige* und machten ganz verrückte Dada-Musik. Man wusste nie, ob sie mit ihren Liedern das System kritisierten oder befürworteten. Das muss sehr lustig gewesen sein, aber die Musik hört sich eigentlich keiner von uns an. Mein Vater hat sicherlich auch unter dem System gelitten, aber davon erzählt er nicht viel. Das Gehirn ist ja so angelegt, dass es sich immer nur die guten und lustigen Dinge merkt. Unser Vater hatte zum Beispiel einen ziemlich verrückten Kumpel, der ist zur Stasi gegangen...

Einer eurer Songs behandelt das Thema Psychopharmaka. Kann Ritalin dabei helfen, schlummernde versteckte Talente in richtige

Bahnen zu lenken, damit aus einem verkannten ein bekanntes Genie wird?

Ich selbst musste Ritalin über fünf Jahre regelmäßig nehmen. In der Schule hatten sie viele Probleme mit mir, weil ich sehr aufgedreht war. Einmal wollte man mich in die achte Klasse stecken, obwohl ich eigentlich in der vierten war. Die dachten, ich wäre vielleicht hochbegabt und nur gelangweilt. Es stellte sich aber ganz schnell raus, dass dem nicht so ist. Irgendwann war ich bei einem Therapeuten, der dann bei mir ein Hyperaktivitätssyndrom feststellt.

„Die Eltern kiffen mehr als wir“, heißt es augenzwinkernd in dem Lied „Jung“. Wie soll man heutzutage rebellieren, wenn die eigenen Eltern schon alles ausprobiert haben?

Mit Kiffen kannst du deine Eltern nicht mehr schocken. Man müsste Fascho oder Banker werden, das würde wahrscheinlich funktionieren, aber da hat keiner von uns Bock drauf. Selbst wenn einem etwas selber einfällt, guckt man dann im Internet nach undirgendwer hat es auch schon gemacht, zum Beispiel ins Publikum pinkeln. Man kann eigentlich nur noch Tribut zollen.

Wer sind die Rock-Opas, die in dem ironischen Video clip zum Song „Jung“ mardierend und prügelnd um die Häuser ziehen? Das sind unsere fünf Großväter.

(lacht) Alte Männer, die endlich mal ein Auto kaputt machen durften, ohne dafür Ärger zu kriegen. Ich glaube, bei der sogenannten Rockmusik von heute kräuseln sich bei meinem Opa die Nackenhaare. Heute gibt es viele Gruppen, die als Rockbands tituliert werden, aber ganz grässliche Musik machen.

Was darf man als Band nicht tun, wenn man cool sein will?

Wir haben für uns ein paar kleine Regeln aufgestellt. Sie betreffen Hässlichkeiten und Alte-Männer-Rock. So wird manden „Duck Walk“ niemals bei uns sehen, also zu einem krassen Gitarrensolo ententmäßig über die Bühne hüpfen. Der Bassist von *Metallica* macht zu einem bestimmten Song immer so eine Art Knicks, das sieht auch ganz seltsam aus. Verboten sind bei uns auch Ventilatoren auf der Monitorbox. Erlaubt hingegen ist, das Publikum und uns gegenseitig mit Wasser voll zu spritzen. Tztztz, einmal glaubte ein Mädchen in der ersten Reihe, wir hätten sie angespuckt!

Interview: Olaf Neumann

■ HOLTE-STUKENBROCK, SERENGETI-FESTIVAL 20.22.7.

KETT CAR
ZWISCHEN DEN RUNDEN

GRAND HOTEL VAN CLEEF

Mit Veränderungen haben die Hamburger keine Probleme. Auf den leicht queren Gitarrenpop der ersten Alben folgten wütende Rocksongs. Nun also, „Zwischen den Runden“, ein Werk mit mehr Keyboards als zuvor, mit mehr Bläsern, Streichern und kaum lauten Gitarren. Abgesehen von einigen quirligen Northern-Soul-Klängen und dem eckigen Titel „Schrilles Buntes Hamburg“, der so klingt, wie er heißt, geht es hier eher balladesk zu, mal Country- und Folkgefärbt wie bei den ehemaligen Kollegen *Fink*, mal in fast klassischer akustischer Singer/Songwriter-Manier. Zur ruhigen Stimmung passen die nachdenklichen Texte über perfekte Sonntagmorgen-Momente, dramatische Trennungen, Fernweh und die Untiefen des Lebens. Manchmal treibt einem Marcus Wiebusch mit seinem Storytelling gar Tränen in die Augen, etwa bei der Geschichte vom Freund aus Kindertagen, der den Kampf gegen den Krebs verloren hat. Darüber kann man nicht einfach hinweghören, das hängt nach und berührt tief. *Volkard Steinbach*

MOTORPSYCHO
THE DEATH DEFYING UNICORN

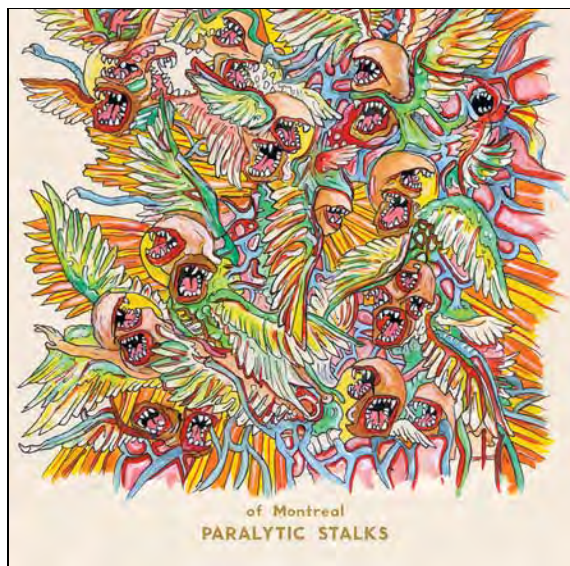
STICKMAN RECORDS / SOULFOOD

Nach 23 Bandjahren und 14 Alben sind die Psych-Rocker aus Norwegen auf einem Höhepunkt angekommen. Das Trio tischt dick auf wie nie: Ein Konzept-Doppelalbum mit Jazz-Gästen, Bläserensemble und Streichern, das sind die Eckdaten für eine 83-minütige Achterbahnfahrt, deren Untertitel passend „A Fairly Far-Out Musical Fable“ lautet. Ziemlich weit draußen ist das tatsächlich, Songstrukturen weitgehend Fehlangeige. Ja, es gibt so was wie einen roten Faden, aber den muss man sich erst erschließen. Die Band nimmt sich viel Zeit, ruhig werden Themen auf- und abgebaut, von Momenten fast totaler Stille über breitbeinige Rockriffs bis zu infernalisch lärmenden Dissonanz-Eskapaden. Während auf der ersten CD mächtig Dampf gemacht wird, beginnt der zweite Teil zurückgezogen und kommt erst spät wieder in Fahrt, um im furiosen Finale zum Anfang zurückzukehren und den Kreis zu schließen. Die Einflüsse sind vielfältig: Prog-, Stoner- und Psychedelic-Rock, Jazz und Klassik haben Spuren hinterlassen, die Platte ist eine Art sinfonische Tondichtung, komplex und anspruchsvoll wie eine Mahler-Sinfonie und vielleicht das mächtigste Album der Bandgeschichte. Ein schwer verdaulicher Monolith, der seine schönen Seiten erst nach und nach offenbart. *Johannes Wallat*



TONTRÄGER

Agenten-Pop, tiefergelegte Chanteusen & das Ende als Anfang



ASTEROIDS GALAXY TOUR
OUT OF FREQUENCY

BMG RIGHTS / ROUGH TRADE

In Dänemark genießt die Band um das Songwritergespann Mette Lindberg und Lars Iversen bereits seit dem Debütalbum „Fruit“ Starhimmel – auch dank der Übernahme der Songs „Around The Bend“ und „The Golden Age“ für Werbespots von Apple und Heineken. Da hierzulande der Bierspot nicht zu sehen war, hakt es etwas mit der Karriere der Dänen in Deutschland, obwohl sie schon bei wichtigen Festivals dabei waren und auch eine erfolgreiche Clubtournee absolviert haben. Vielleicht klappt es nun mit dem zweiten Album, dessen Songs als Soundtrack zu einem imaginären Sixties-Agentenfilm konzipiert sind und das die Livequalitäten der *Asteroids* in schwungvollen Grooves, satten Bläserätzen und ansteckenden Refrains sowie einer mitreißenden Melange aus Sixties-Pop, Beat, Memphis-Soul und Funk ziemlich gut widerspiegelt. Mit ihrem knallbunten Retro-Sound, der auch wegen der temperamentvollen Performance ihrer Frontfrau Mette Lindberg vital überkommt, platzieren sich *The Asteroids Galaxy Tour* genau zwischen Duffy und Amy Winehouse, *B52's* und *The Sonnets*. *Volkard Steinbach*

OF MONTREAL
PARALYTIC STALKS

POLYVINYL RECORDS / CARGO

Ohne Frage: Kevin Barnes, Kopf der in Athen, Georgia beheimateten *Of Montreal*, ist ein experimentierfreudiger und abenteuerlustiger Komponist. Er hat Spaß an spleeniger Sixties-Psychedelia, zitiert die Glam-Rock-Ära, arrangiert fette Chöre in *Queen*-Manier, jubiliert in höchsten Tonlagen und schreckt nicht vor Gitarrengegniedel zurück. Das ist indes noch lang nicht alles, was er in seinem Studio ausgeheckt hat. Manche Passagen erinnern an Bowies „Heroes“/„Lodger“-Phase, andere an späte *King Crimson* und gegen Ende öffnen sich mit symphonischen Klangbildern im Stil des Soundtracks von Kubricks „2001“ gar die Türen zur Neuen Musik. Genial!? Wahnsinn!? Wahrscheinlich beides, aber genau das ist der besondere Reiz von *Of Montreal*. *Volkard Steinbach*

THE LIVING END
THE ENDING IS JUST THE BEGINNING REPEATING

DEW PROCESS / UNIVERSAL

Wie jetzt? Das Ende ist die Wiederholung des Anfangs: *The Living End* kommen uns jetzt philosophisch? Seit nunmehr 15 Jahren veröffentlicht das australische Rock'n'Roll-Trio ein packendes Album nach dem anderen, füllt in der *Down Under*-Heimat ganze Stadien, aber

hierzulande wissen nur wenige Eingeweihte ihr Talent und Gespür für packendes Songwriting zu schätzen. Album Nummer sechs soll diesen bedauerlicherweise Zustand nun ändern. Ob „In The Morning“, „Heatwave“, „Machine Gun“ oder die schmachtende Halbballade „For Another Day“ (die auf Augenhöhe mit den Millionensellern *Green Day* ist) – Sänger und *The Living End*-Chef Chris Cheney und seine Kumpels lassen es ordentlich krachen. Der geniale Titelsong als Rauschschmeißer greift schließlich die thematische Albumtitel-Kreisstruktur nochmals auf und leitet automatisch die folgende Handlung ein: Das Drücken der Repeat-Taste.

Frank Möller

SOAP & SKIN NARROW

PIAS / ROUGH TRADE

Da es so viele tiefergelegte deutschstämmige Chanteusen nicht gibt, sei gestattet zu sagen: Anja Plaschg hat schon sehr viel von Nico. Und abgrundtief düster klingt sie. Dieser Berghammer namens „Vater“, da wird's einem ganz grauslig. Das dumpfe Piano, die doppelte Stimme, der Vater, und dann: Orchesterbombast und Riesengepfeife, da schwillt die Gänsehaut. Pianoballaden dominieren die acht Songs dieses mit 30 Minuten knapp ausgefallenen Albums. Daneben noch Stilübungen wie „Deathmental“, das auch *Dead Can Dance* aus einer nicht vorhandenen Industrial-Phase sein könnte, und die alte Synthie-Schmonzette „Voyage Voyage“, die hier zum Torch-Song wird. Eine Feel Good-Platte also für alle, die John Cales „Music For A New Society“ gern zum Frühstück hören und Ingeborg Bachmann als heitere Strandlektüre betrachten.

Karl Koch

LEONARD COHEN OLD IDEAS

SONY MUSIC

Fast möchte man den Finanzhaien danken, die Cohens Vermögen verzockt haben. Denn wäre der kanadische Dichter und Sänger nicht pleite gewesen, wäre er kaum auf Tournee gegangen. Und hätte wohl auch kein neues Album veröffentlicht. So aber haben wir das Glück,

CD DVD LP Games
Ungewöhnliche Auswahl, ganz legal günstig!

für Schnäppchen-
**JÄGER &
SAMPLER**
Raritäten-

20 JAHRE
andrä der CD MARKT

cd-andrae.de
Münster: Verspoel 21 / Ludgerstr., Tel. 0251 / 4 82 90 10
Dortmund: Westenhellweg 54, Tel. 0231 / 52 21 74

endlich ein geniales „Alterswerk“ von Leonard Cohen hören zu können, das der Vorgänger *Dear Heather* von 2004 mit seinen schalen Synthies nun wirklich nicht war. „Old Ideas“ – der Titel ist gut gewählt, auch weil der 77-jährige auf drei Stücken wieder in Songs-From-A-Room-Manier Gitarre spielt – verströmt eine unglaubliche Gelassenheit. Das beginnt beim Cover mit Cohen, der auf einem Stuhl im Garten sitzt, setzt sich in der zwischen Folk, Country, Blues, Jazz und Pop changierenden, mit Violinen, Piano, Orgel, Banjo, Akustik-Gitarren und dezenter Elektronik arrangierten Musik fort und gipfelt in Cohens unnachahmlichem Tonfall, mit dem er tief schürfende Gedanken über Liebe, Sex, Tod und ewige Sinnsuche vorträgt.

Volkard Steinbach

VAN HALEN A DIFFERENT KIND OF TRUTH

UID / UNIVERSAL

Achtung, Mainstream! Hier kommt das Comebackalbum jener US-Band, die seit 1978 sagenhafte 80 Millionen Tonträger verkauft hat und Klassiker wie „Runnin' With The Devil“ und „Jump“ ausheckte. Seit 2007 raunte es in der Gerüchteküche, daß Ur-Sänger und Oberdiva David Lee Roth, der *Van Halen* 1985 im Streit verlassen hatte, in die Band zurückkehren könnte. Hört man die 13 neuen, rauhen und direkt produzierten Songs, wird klar: Die absolut richtige Entscheidung! Roth und der holländische Familienclan – mittlerweile ist neben Drummer Alex und Gitarrist Eddie auch dessen Sohn Wolfgang am Bass mit von der Partie – liefern ein solides rockendes Oldschool-Album ab, dessen Spirit an die *Van Halen*-Anfangstage anknüpft. Gleich die ersten beiden Songs „Tattoo“ und „She's The Woman“ hätten ohne weiteres auf eines ihrer Früh-80er-Alben gepaßt. Roths croonig-heiseres Organ in Kombination mit Eddie's nach wie vor gnadenlos gutem Fingertapping: So macht Retro-Hardrock wieder Spaß!

Frank Möller

poptanke

An- und Verkauf von CDs · Büchern · Vinyl · Filmen

Weseler Str. 47, 48151 Münster
Fon 02 51 5 39 53 60
Mo – Fr: 10:00 – 18:30 Uhr
Sa: 10:00 – 16:00 Uhr
www.poptanke.de

DJ ANTOINE
FR. 24.02.2012
PARTY WORLD

www.disco-muenster.de
Albersloher Weg 14 | 48155 Münster | Fon: 0251 - 136 56 490

STADT MÜNSTER

WG, Wohnheim oder eigene Bude?

Tipps zur Wohnungssuche für Studierende

Diese Broschüre ist überall dort kostenlos erhältlich, wo Ultimo ausliegt!

Mit freundlicher Unterstützung von:

VIVAWEST
Sahle Wohnen
asta.ms
LEG
Ideen Menschen Immobilien
BIB
besser individuell bauen!

Wohn+Stadtbau
Wohnungsaufnehmen der Stadt Münster GmbH

Junge Kirche an Lini und FH
KSHG

Studentenwerk Münster

KONZERTE



Energiereicher, warmer Retro-Sound: Flo Mega

Funky Toastbrot

SOULMAN MIT RAP-WURZELN: FLO MEGA & THE RUFFCATS

Wenn man diesen Flo Mega so singen hört, dauert es nicht lange, und es drängen sich allerlei Assoziationen auf: Max Herre, Udo Lindenberg, Herbert Grönemeyer, Jan Delay, sogar irgendwie ein bisschen Falco schwingt in der Stimme des funky Soulmans mit, der derzeit drauf und dran ist, das Zepter von seinen Vorgängern und Vorbildern zu übernehmen. Ein fette Ladung Soul und Funk, authentischer, handgemachter Pop mit musikalischem Anspruch, ein bisschen Blues und ein

Händchen für die richtigen Melodien und für weitgehend unkitschige Texte, die aber trotzdem catchy sind – das sind ein paar Attribute, die Flo Mega auszeichnen und ihn musikalisch besonders in die Nähe eines Max Herre rücken, nur mit weniger Rapeinlagen und mehr Soul in der Stimme.

Dabei klingt der Name erstmal nach was ganz anderem: Flo Mega, da denkt man eher an einen Rapper, und dass seine Band dazu auch *The Ruffcats* heißt, macht's nicht unbedingt besser. Und siehe da:

Tatsächlich hat der gebürtige Bremer eine Rap-Vergangenheit, hat in der Hansestadt zum Beispiel mit Flowin Immo gejammt und Mucke gemacht. Doch, genau wie beim *Freundeskreis* Max Herre aus Stuttgart oder beim *Absoluten Beginner* Eißfeldt alias Jan Delay aus Hamburg, genau wie bei Aloe Blacc, Mayer Hawthorne oder aktuell *The Roots*, wurde ihm das Rap-Korsett irgendwann zu eng und er suchte und fand sein Heil im Soul.

Seitdem er dort angekommen ist, fühlt er sich da pudelwohl, und das

dürfte nicht zuletzt an seiner Band liegen. Seit 2007 hat er mit *The Ruffcats* eine wirklich starke Kombo im Rücken, deren Groove wahrscheinlich selbst aus dem weißesten Toastbrot einen echten Soulboy machen könnte. Flo Mega ist zwar von der äußeren Erscheinung ganz klar Nordeuropäer, doch seiner Stimme hört man das nicht an: Sein kräftiges, reifes Organ klingt warm, voll und wie geschaffen für die energiereiche, tanzbare und gefühlvolle Soulmusik, die er mit seiner Band zu seinem Markenzeichen gemacht hat.

Nun ist Soul mit deutschen Texten nicht immer einfach, und nicht jeder hat so ein Talent für Wortschereien wie Flo Megas Kollege Jan Delay. Aber, und das muss man dem Bremer zugute halten, auch Flo Mega kommt großteils ohne Peinlichkeiten daher und schafft es, eine authentische, mitunter wirkliche coole Sprache für seine Songs zu finden. Klar, zwischendurch wird's auch ein bisschen schmalzig, aber dann kann man getrost mal den Text beiseite lassen und den Groove der *Ruffcats* auf sich wirken lassen. Auf Platte ist das alles makellos produzierter Retro-Sound, auf der Höhe der Zeit und durchaus mit Charts-Potential. Die Erfahrung lehrt aber, dass ein derart mit Funk aufgeladener Sound, wie ihn Flo Mega macht, live erst so richtig überkommt. Und nicht zuletzt gilt das Nordlicht als erstklassiger Entertainer und begnadeter Performer.

Johannes Wallat

■ HERFORD, ROTTÖNE-REIHE IM
MARTHA MUSEUM 3.3.
MÜNSTER,
SKATERS PALACE 10.3.

Slayer... Slayer? Slayer!!!

WEGEN LEGENDEN-BOOKING VORVERLEGT: »VAINSTREAM ROCKFEST 2012«

Sorge die letztjährige Bestätigung des Hardrock-Urgesteins *Motörhead* im Vorfeld des *Vainstream*-Festivals schon für ein breites Grinsen, so dürfte dem 9. Juni 2012 ein Platz in der MÜNSTERaner Rockgeschichte sicher sein: *Slayer* kommen in die Stadt! Richtig gelesen, eine (wenn nicht gar DIE) Speerspitze der hartmetallischen Szene ist der Headliner des *Vainstream Rockfests 2012*. Jenes kalifornische Quartett also, das sich mit gleichermaßen legendären und ultraschnellen Alben wie „Hell Awaits“, „Diabolous In Musica“ oder dem Meilenstein „Reign In Blood“ den weltweiten Ruf, eine der schnellsten, bösesten, kompro-

mißlosesten und heftigsten Bands zu sein erspielte.

Kurzer Rückblick in das Jahr 1983: Wohl kaum jemand in San Franciscos Bay-Area hätte damals gedacht, dass die beiden Low-Budget-Produktionen „Kill 'em All“ und „Show No Mercy“ der heimischen Bands *Metallica* und *Slayer* fast zeitgleich den Grundstein für spätere Weltkarrieren legen würden. Heute – gut 28 Jahre später – weiß man, dass beides recht gut funktioniert hat...

Um diese MÜNSTERaner *Slayer*-Show möglich machen zu können, ließ sich Veranstalter Timo Birth sogar darauf ein, das komplette Festival vom ursprünglich geplanten

Termin Ende Juni um gut drei Wochen vorzuverlegen. Im Zuge dieser

Terminverlegung paßten dann allerdings die Auftritte von *Pennywi-*



Krawall-Rap mit Hirn: K.I.Z.



Tattoos mit prähistorischen Rüsseltieren: Mastodon

se, *Skeletonwitch* und *Defeater* leider nicht mehr in die *Vainstream*-Programmabfolge, da besagte Bands an diesem früheren Termin bereits für andere Auftritte gebucht waren.

Doch das verbleibende bestätigte Programm braucht sich keinesfalls hinter dem amerikanischen Mega-Headliner zu verstecken. Wie etwa die *Broilers* aus Düsseldorf, deren letztes Album „*Santa Muerte*“ mal eben auf Platz 3 der bundesdeutschen Verkaufscharts landete. Oder

auch *K.I.Z.*, die bereits zum dritten Mal zum Open Air auf das Hawerkamp-Gelände anreisen. Mit *Mastodon*, *Lagwagon*, *Caliban*, den *Mad Caddies* oder auch *August Burns Red* stehen weitere Publikumsliebhaber auf dem Spielplan. Hinzu gesellen sich *Devil Driver*, die norddeutschen Rock'n'Roll-Punks *Smoke Blow*, *Emmure*, *Your Demise* und die einigen Besuchern der letzten *Machine Head*-Tour bereits aus dem Vorprogramm bekannten *Gojira*.



Schneller, härter, fieser: Slayer

Bespielt werden abermals die beiden nebeneinander platzierten Twin Stages, die einen reibungslosen Spielplan ohne lange Wartezeiten garantieren. Vielleicht wird ja dieses Jahr der Besucherrekord von 10.000 Zuschauern beim *Vainstream* geknackt...

Frank Möller

■ MÜNSTER, AM HAWERKAMP 9.6.

Irre One-Man-Show

HIGHSPEED-RAPS & LAPTOP-BEATS: ASTRONAUTALIS

Die beste Voraussetzung für ein denkwürdiges Konzerterlebnis ist eine niedrige Erwartungshaltung: An Abenden, wo man mit nichts rechnet, erlebt man mitunter die größten Überraschungen. Als *Astronautalis* im Herbst 2009 in der Reihe „Münster Weltweit“ im Gleis 22 spielte, erlebten die wenigen Gäste vor Ort eine solche Überraschung. Charles Andrew Bothwell, der als *Astronautalis* den Alleinunterhalter auf der Gleis-

Bühne gab und den vorseiner Show kaum jemand im Publikum kannte, zog eine derart geniale Show ab, dass den rund zwei Dutzend Zuschauern die Münder offen stehen blieben...

Er selbst bezeichnet sich als Südstaaten-Rapper, doch auch wenn diese Beschreibung in Bezug auf seine Herkunft korrekt ist – er wurde in Florida geboren – so ist sie doch hochgradig irreführend. Denn was man gemeinhin unter Südstaa-

ten-Rap versteht, hat mit *Astronautalis* rein gar nichts zu tun. In seiner Jugend hörte er neben Rap auch viel Indierock und Punkmusik, und dieser Einfluss klingt dann in seiner Musik und seinem Auftreten durch. Auf seinen Platten vermischt er Rap und Gesang. Gitarren und Beats, Klavier und Oldschool-Drumsets, bei seinen Auftritten verlässt er sich auch mal, ganz DIY-mäßig, nur auf die Beats aus seinem Laptop, die er selbst ansteuert. Und könnte ansonsten bei jedem Freestyle-Contest gegen die versiertesten Rap-Veteranen bestehen.

Was ihm auf Platte vielleicht an Überzeugungskraft fehlt, macht er live mit seiner wahnhaften One-Man-Show hundertmal wett. Aus seinem Laptop holt er die schrägsten und holprigsten Beats heraus, bedrohlich, rumpelnd und widerborstig, darüber rappt und singt er verrückte, kryptische Texte. Das hat zwar irgendwie noch mit Hip

Hop zu tun, doch diese Schublade ist für *Astronautalis* zu klein. Seine Stücke sind wahnwitzige Exkurse zwischen Spoken Word und Highspeed-Rap, technisch und rhythmisch hochpräzise, teils absurd und mitunter sehr komisch. Manche Passagen flüstert er mit bedrohlich irrem Blick, andere brüllt er in bester Tom Waits-Manier heraus und gestikuliert dabei so ungestüm, dass man sich ernsthaft Gedanken über seinen Zustand machen muss.

Unterstützung bekommt er vom ähnlich gepolten Labelkollegen *Bleubird*, der derzeit in Berlin ansässig ist und u.a. mit *Astronautalis* das Projekt *Boyfriends Incorporated* am Laufen hat. Kenner rechnen mit einem der Konzerthighlights des Jahres, und auch wenn dieses noch lang ist und noch viele Bands kommen werden – ein Erlebnis wird es allemal. Johannes Wallat

■ MÜNSTER, GLEIS 22.2.



Kryptische Texte, kauzige Klangexkurse: Astronautalis



Für ihr Comic-Debüt **Jakob** erhielten **Benjamin Schreuder** (Story) und **Felix Mertikat** (Story & Zeichnungen) auf der Frankfurter Buchmesse einen Sondermann. Mit **Steam Noir – Das Kupferherz** haben sie jetzt den ersten Band einer neuen vierteiligen Reihe veröffentlicht, deren Handlung in der Welt des Rollenspiels **Opus Anima** angesiedelt ist, das ebenfalls von dem Kreativ-Duo stammt. Man muss das Spiel aber nicht kennen, um seine Freude an dem Comic zu haben. Der Bizzaromant **Lerchenwald**, sein Partner, der beseelte Maschinenmensch **Hirschmann**, und deren Kollegin, die resolute Tatortermittlerin **Frau D.**, stoßen bei Ermittlungen in einer Villa auf die Leiche eines eingemauerten Mädchens. Das eigenwillige Team beginnt daraufhin mit der nicht ungefährlichen Suche nach der Seele des Mädchens und dessen Mörder. **Steam Noir** ist eine fantasievolle Mischung aus Steampunk, Horror und Detektivstory, spannend erzählt und mit viel Sense of Wonder und Liebe zum skurril-bizarren Detail bebildert. Hinten im Band gibt es noch ein paar klärende Erläuterungen zu der Welt von **Steam Noir**. (Cross Cult by Amigo, Ludwigsburg 2011, 64 S., HC, 16,80) -ok-



COMICS

Das schlechtgelaunte kleine Mädchen ist eigentlich der

Große Böse Wolf – oder „Bixby“, wie er in der **Fables**-Serie heißt, wo er der temperamentvolle Ehemann von Snow White ist und Vater vieler süßer magischer Wölflein. Hier allerdings, in dem Band **Das große Fables-Crossover** wurde er gerade verwandelt, so wie die ganze Fables-Welt zum Teufel zu gehen droht, weil ein egomaner Weltenschöpfer mit Zeichenstift die ganze Welt neu gestalten will. Deshalb schießt Rambo auf Schneewittchen und John Wayne erklärt, dass man überhaupt nur in einer Schlucht ordentlich kämpfen könne. Mit gewohntem Witz und einer Handvoll Zeichner (**Mark Buckingham, Tony Akins, Russ Braun, Dan Green**) haben **Bill Willingham** und **Matthew Sturges** verschiedene Figuren und Handlungsstränge zusammengefasst und schlagen mal wieder eine Schlacht im Märchenland, die man so schnell nicht vergessen wird. (Fables 14, Panini, Stuttgart 2011, 232 S., 24,95) -aco-

Das kleine Monsterchen hat eine Mama und keinen Papa. Jedenfalls kann Mama sich nicht erinnern und es muss irgendwann während ihres Parallelweltausfluges stattgefunden haben. Im dritten Band von

Der große Tote sind alle wieder zu Hause in idyllischen Landschaften Südfrankreichs, und Landschaften kann **Mallié** ganz fantastisch zeichnen. Auch der Gruselfaktor ist nicht schlecht, niemand weiß, was die kleine **Blanche** wirklich drauf hat, immerhin beginnt die Geschichte mit einer Explosion in einem Café. Insgesamt aber hängt die Story von **Loisel** und **JB Dijan** etwas durch. Da wird viel geredet und vermutet und erst auf den letzten Seiten kommt wieder etwas Bewegung ins Geschehen. Man wird wohl zurückkehren in diese seltsame Nebenwelt, in der alles begann... (Bd. 3: *Blanche*. Ehapa bei Egmont, Köln 2012, 60 S., HC, 12,-) -aco-



In den 90ern textete **Garth Ennis** ein paar Stories um den ollen Dämonenjäger John „Hellblazer“ Constantine und ließ ihn langsam an Krebs sterben. Weil das kein Tod für einen großen Helden ist, machte die entsprechenden **Hellblazer**-Hefte legendar. Dort kloppt sich Constantine mal wieder mit dem Teufel und seinen weiblichen Hilfstruppen herum und ist trotzdem durchgehend deprimiert: Rauchen schadet halt der Gesundheit, auch wenn man Dämonenblut in den Adern hat. Die von **William Simpson** und **Steve Dillon** gezeichneten ersten fünf Hefte sind in der **Garth Ennis Collection** als Band eins unter dem Titel **Gefährliche Laster** als Hardcover neu aufgelegt worden. (Panini, Stuttgart 2012, 232 S., HC, 29,95) -aco-



Comic und Musik Archiv

Fachbuchhandlung für Comics und Mangas

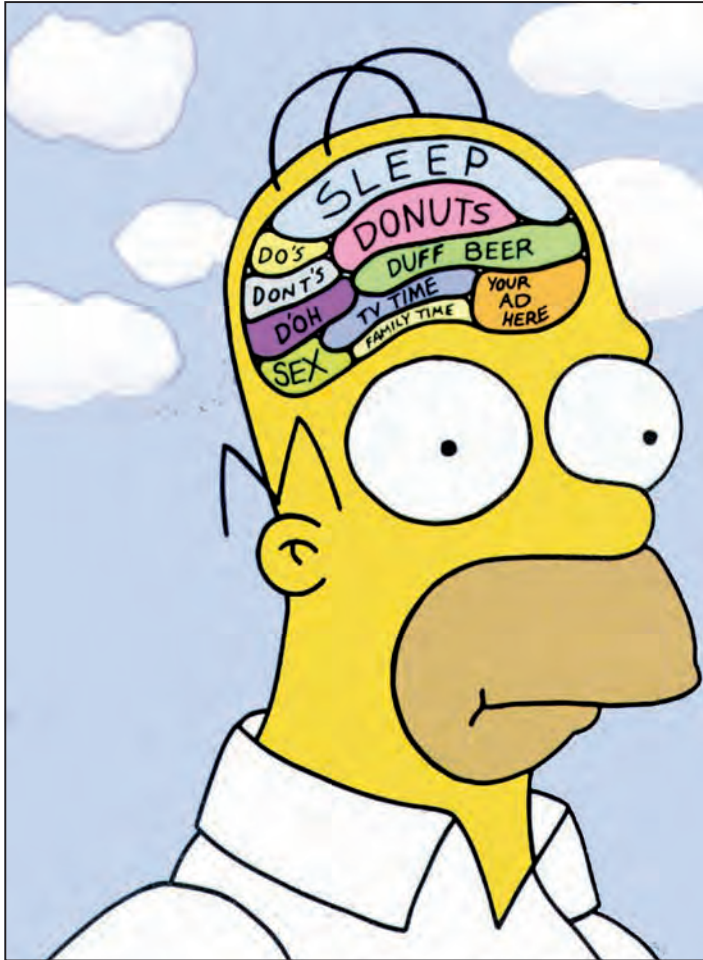
Fantasy, Science Fiction, Abenteuer, Crime, Erotik, Heroes
US-Originalausgaben – Bestellservice

Herforder Straße 210 · 33609 Bielefeld
 Telefon: 0521/32 04 13
 email: horstkempenico@versanet.de

Mo. bis Fr. 10.00 – 12.30 Uhr und
 14.00 – 18.30 Uhr
 Sa. 10.00 – 14.00 Uhr

Parkmöglichkeit im Hof!





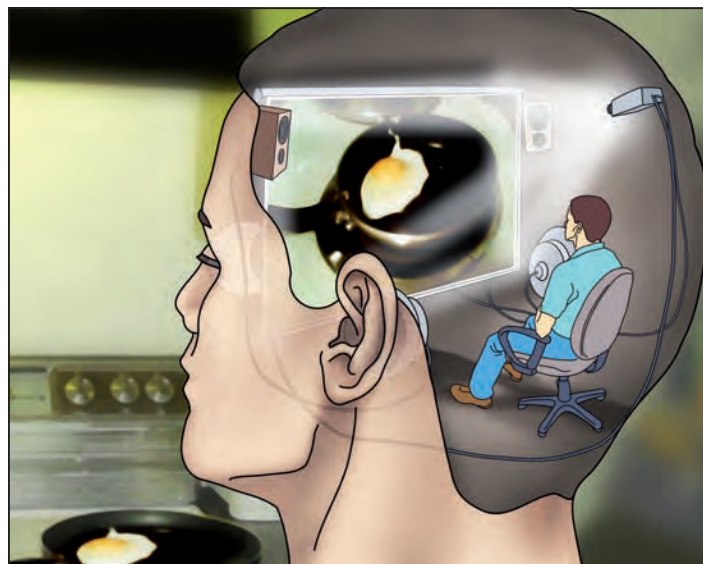
DENKEN

Willensfragen

Der Neurobiologe Dick Swaab meint
»Wir sind unser Gehirn«

Der sogenannte freie Wille hinkt ständig hinterher. Unsere physischen Reaktionen setzen meistens Bruchteile von Sekunden ein, bevor wir uns ihrer bewusst werden. Der Entschluss, die Faust zu ballen oder den Arm hoch zu nehmen ist längst gefallen, bevor wir ihn getroffen haben. Der freie Wille ist nicht viel mehr als eine nachgerechte Interpretation unseres Bewusstseins.

Dass er wiederum der Preis für unser Bewusstsein ist (weil wir sonst irre würden), diese Vermutung steht in *Wir sind unser Gehirn - Wie wir denken, leiden und lieben* des niederländischen Hirnforschers Dick Swaab. Der hat seine jahrelang gepflegte Zeitungskolumne unter gleichem Titel zu einem Buch zusammengefasst, dessen Aufbau zwar etwas wirr ist, das trotzdem eine faszinierende Fülle von Fakten liefert.



Cartesisches Theater oder unser Hirn brät sich ein Ei

Von der Hormonausschüttung, die die Geburt einleitet, über Pubertät, Sexualität und Krankheit präsentiert uns Swaab Fakten, die uns zu einer – zugegeben: komplizierten – Reiz-Reaktionsmaschine machen. Die sexuelle Orientierung, Intelligenz, Vorlieben – all das ist eigentlich schon entschieden, bevor wir auf die Welt kommen. Und zwar nicht allein genetisch, sondern vor allem chemisch determiniert. Unser Gehirn und seine Reaktionsmechanismen sind bereits wesentlich geprägt, bevor sie die Arbeit im Freien aufnehmen.

Mit viel Humor geschrieben und dabei sehr präzise in den Aussagen, erläutert Swaab, warum die offensichtlich determinierte Vorliebe für Religion evolutionäre Vorteile brachte (sie schweiß Gruppen zusammen und legitimiert ihre Überlegenheit), warum wir uns verlieben, was während eines „Nahtoderlebnisses“ geschieht und wieso unsere sexuelle Präferenz feststeht, bevor wir uns auch nur mit ihr auseinandersetzen.

Vieles davon ist politisch inkorrekt, wahre Gutmenschen, anders Gläubige und Esoteriker werden sich entsetzt von den Fakten abwenden. Das macht das Buch umso wichtiger, das sich trotz seines eng gefassten Themas Zeit nimmt, ein Kapitel über „Intelligentes Design“ abzuliefern. Weil ein gut funktionierendes Gehirn eben auch weiß: Man soll moralische Wunschvorstellung und Erkenntnis nicht durcheinanderbringen. *Erich Sauer*

Dick Swaab: *Wir sind unser Gehirn. Wie wir denken, leiden und lieben.* Aus dem Niederländischen von Bärbel Jänicke und Marlene Müller-Haas. Droemer, München 2011, 511 S. mit Register, 22,99

JUGEND

Ferien im Keller

Eine feine Novelle über einen 14jährigen, der nicht recht erwachsen werden will

Weil seine Mama immer an ihm herumnörgelt, er habe nicht genug Freunde, erzählt der 14jährige Lorenzo zu Hause, er sei auf einen Ski-Urlaub eingeladen worden. Weil das nicht stimmt, steht Lorenzo jetzt vor dem Problem, ein paar Tage verschwinden zu müssen, um so vorzugaukeln, er sei fröhlich mit Freunden auf der Piste – während er sich in Wahrheit in einem Keller versteckt. Den hat er gut präpariert, mit Konserven, Stephen King-Roman und einer Playstation. Lorenzo ist eben wirklich lieber allein.



Der Italiener Niccolò Ammaniti hat sich diesen Jungen ausgedacht, der den Leser direkt anspricht und von den Schwierigkeiten erzählt, in einer Welt zu überleben, mit der er eigentlich gar nichts zu tun haben will. Dass er sozial ein bisschen neben der Spur ist, lernen wir dabei recht schnell. Aber Lorenzo ist anpassungsfähig, er lernt Gesten und Sprüche der wirklich coolen Jungs in der Schule, gerade so viel, dass man ihn in Ruhe lässt. So hält er auch Mama auf Abstand, die große Beschützerin. Die zu beruhigen, dass alles in Ordnung sei, ist Lorenzos größtes Problem. Bis nach ein paar Tagen seine ältere Halbschwester Olivia an Lorenzos Kellertür klopft. Die ist drogensüchtig und eigentlich auf der Suche nach Geld für den nächsten Schuss. Und Lorenzo wird ihr auf eine Art nahekommen, die er sich nie zugetraut hätte. Und die nichts mit Sex zu tun hat.

Du und ich ist eine unaufgeregte Novelle, ohne Anspruch, ohne große Effekte und Handlungswendungen. Ammaniti macht die kleine Begebenheit, ein paar Tage im Keller des elterlichen Hauses, nicht größer, als sie ist. Dass sie traurig schließt und der jugendlich vorwitzige Tonfall des Anfangs ein erwachsenes Ende findet, stellt dabei eine perfekte, ungezwungene Verbindung von Inhalt und Form her. *Victor Lachner*

Niccolò Ammaniti: *Du und ich.* Aus dem Italienischen von Ulrich Hartmann. Piper, München 2012, 150 S., 14,99

SACHEN

Weltgeschichte im Winkel

Bill Bryson erzählt von Hölsken und Stöksken

Genau genommen erzählt Rufus Beck von viktorianischen Essgewohnheiten oder der Erfindung des Liebeslebens, denn wir führen uns *Bill Brysons: Eine kurze Geschichte der alltäglichen Dinge* als Hörbuch zu, in der schon fast altmodischen Variante auf 6 CDs. Was uns, passend zu Brysons etwas touristenführerischer Wissensorganisation, eigentlich zu der Anekdote bringen sollte, wie damals die Audio-CD zu ihrer maximalen Spielzeit von 79,8 Minuten kam.

Bryson, ein Amerikaner, der in England zum erfolgreichen Sachbuchplauderer wurden, verwaltet seinen amüsanten Streifzug durch die Kulturgeschichte mit einem Spaziergang durch ein altes englisches Landhaus, einen ehemaligen Pfar-



ressitz. In jedem Winkel des rätselhaft verbauten Hauses treffen sich Lokalhistorien und ausgreifende Anekdotegelegenheit. Etwa so: Wie viel Bedienstete brauchte so ein Landpfarrer? Warum gibt es keine Sozialräume für die? Was ab der Herr, was das Gescherr? Wieso war Hummer ursprünglich ein Arme Leute-Essen?

Langsam wandert der Autor im Haus herum, bis aufs Dach hinauf, genüsslich redet Rufus Beck von

diesem und jenem, und spätestens auf der dritten CD vermisst man das Eselsohr im Hörbuch, oder wenigstens eine Art Register, um noch mal Nachschlagen zu können, wie das mit dem Gemüseverbrauch in der verfressenen Vergangenheit so war. Kam das im Kapitel Küche, Speisekammer oder Esszimmer vor? In der nur downloadbaren, mehr als doppelt so langen, ungekürzten Version verschärft sich das Problem

noch. Als normales Buch gewann Brysons „At Home“ (Originaltitel) gerade in Österreich den Preis als besten Wissenschaftsbuch in der Sparte „Geistes-/Sozial-/Kulturwissenschaften“. *Wing*

Bill Bryson: Eine kurze Geschichte der alltäglichen Dinge. Aus dem Englischen von Sigrid Ruschmeier. Gekürzte Lesung. 6 CDs. Hörverlag, München 2011, 449 Min., 24,99 / Ungekürzte Lesung (Download) 1191 Min., 29,9

SCHWERMUT

Tod, Musik und schlechte Laune

Dietmar Sous beschreibt eine Familie, der etwas fehlt

Der Erzähler in *Sweet about me* führt ein fast perfektes Leben. Mit seiner Frau Betty und seiner Tochter Maya fährt er in die Herbstferien nach Holland. Alles normal, alles gut. Bis auf die Tatsache, dass Tochter Maya ihm das Leben schwer macht. Sie hört die „falsche“, weil kommerzielle Musik, was ihn als altgedienten Musikkritiker natürlich stört. Aber am schlimmsten: Wie soll ein Mann, Mitte 50, darauf reagieren, wenn ihn seine Tochter als Memme beschimpft? Es kommt zum Streit, Maya rennt weg, wird von einem Auto angefahren und stirbt später. Das normale Leben ist vorbei.



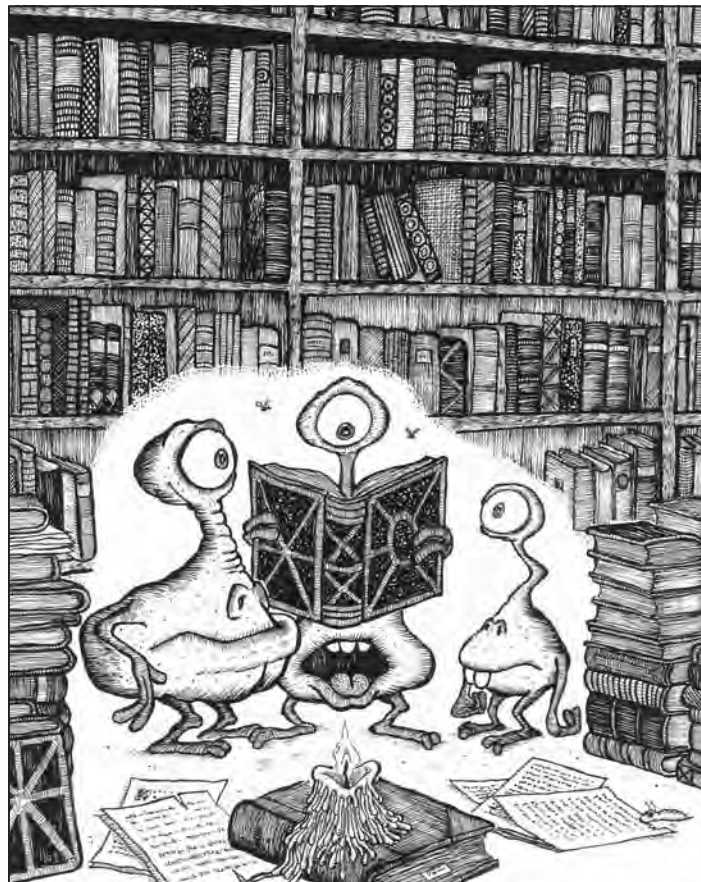
Im Laufe des Romans beschreibt Dietmar Sous, wie der Erzähler und seine Frau versuchen weiterzumachen. Sie kaufen sich eine Wohnung und bemühen sich darum, eine „neue“ Maya in ihr Leben zu holen: Michelle, die eben dieser Maya zum Verwechseln ähnlich sieht und gerne adoptiert werden möchte.

Sweet about me, benannt nach dem Lieblingssong von Maya, erzählt eine Familiengeschichte, in der alles auf den Kopf gestellt wird. Die Eltern versuchen weiterzumachen, aber es gelingt ihnen nicht so recht. Betty flüchtet in eine Sekte, der Erzähler hadert mit seiner Jugend, seiner Arbeit, seinem Leben. Das scheint manchmal recht plausibel erzählt, aber die Charaktere kommen einem nie näher. Da ist eine Distanz, die keinen einzelnen Charakter dieses Romans sympathisch dastehen lässt. Vor allem den Erzähler. Warum er Musikkritiker ist, erschließt sich nicht. Das wirkt manchmal ein wenig, als wollte der Autor zeigen, welche Musik er mag. Meistens nerven die Erwähnungen bestimmter Titel nur.

Zum Ende hin bricht der Roman doch noch ein bisschen aus der Lakonie aus und wird zu einem Roadmovie. Es bleibt unklar, ob das jemandem helfen wird. *Sacha Brohm*

Dietmar Sous: Sweet about me. Knaus Verlag, München 2012, 192 S., 16,99

Die drolligen Gestalten sind die Buchlinge Golgo, Gofid und Danzelot, und sie gehören nicht nur nach Zamonien sondern auch ins Museum. Denn dort ist ihr Erfinder inzwischen gelandet, der Zeichner und Autor **Walter Moers**. Der hatte bis Januar eine Präsentation in der Ludwigsgalerie Oberhausen, deren Katalog *Die 7 1/2 Leben des Walter Moers* heißt. Darin sind nicht nur Moers Biografie und seine Zeichenperioden zu finden (von dem „Tier“ über das Kleine Arschloch bis zu Zamonien), die dazugehörigen Aufsätze analysieren auch Bildähnlichkeiten und Zitate aus der Kulturgeschichte (was bei Moers' Arbeiten kein Kunststück ist) und entdecken darin auch eine Fortentwicklung in Moers' Zeichenstil und -fähigkeiten. Was so Studierende halt alles entdecken und was wir einfachen Leser so übersehen. Was fehlt ist eine ausführliche Biografie, der Hinweis, dass Das Kleine Arschloch zu erst in Ultimo abgedruckt wurde und was eigentlich zwischen Moers und seinem Hausverlag Eichborn vorgefallen ist, der einerseits die alten Comics offensichtlich nicht mehr nachdrucken durfte, andererseits aber die Rechte auch nicht herausgab. Viele der im Katalog zitierten Comics sind schon seit Jahren nicht mehr zu haben (außer im Ultimo-Archiv natürlich, schließlich war Moers jahrelang bei uns Hauszeichner) und warten auf eine Neuveröffentlichung. (*Die 7 1/2 Leben des Walter Moers. Vom Kleinen Arschloch über Käpt'n Blaubär bis Zamonien.* Kerber, Bielefeld 2011, 168 S., 28,4 x 22,6 x 2,3 cm HC, 32,90)



tummelplatz

kostenlose Kleinanzeigen

Setzers Abende

FLOHMARKT: SUCHE

Stoffreste aller Art gesucht! Wer hat zu viele Stoffe oder Stoffreste rumfliegen und möchte ein bisschen ausmisten? Ich nehme Euch gerne etwas ab und verarbeitet es weiter (reines Privatvergnügen, kein Gewerbe). Kein Fitzelchen ist zu klein! Am liebsten Baumwolle oder Leinen. Auch Reststoffe, Kinderstoffe, Marimekko usw. drumatic@vorsicht-bissig.de

Für unsere Wohnungsgründung suchen wir (zum 1.4.) folgende Möbelstücke: 1 kleiner Schreibtisch, 1 mittelgroßer Kleiderschrank, 1 kleines Doppelbett (160x200cm oder 180 x 200 cm) 2-3 Bücherregale 1 großer Schuhschrank und 1 Kommode. Außerdem suchen wir einen möglichst neuen Elektroherd (Ceranfeld oder Induktion). Alle Preise faire VHB. 01637329642

Wer kann mir einen „Hermann“-Kuchen-Ansatz abgeben? Brot kann man damit wohl auch backen. vielleicht findet sich dafür irgendwas im Tausch. 0521-452590

Suche günstig einen Kühlschrank da meiner leider grade jetzt denn Geist aufgibt wer einen hat bitte melden. michael1985@hotmail.de

Haushaltsauflösung! Vieles super günstig oder gratis abzugeben: Psychologie Heute/Compact, Emotion- und NEON-Hefte, alte Hörspielkassetten, Bücher (auch aus Erziehungswissenschaft-Studium), Lederjacke, Receiver, Computerkabel, Möbel, Geschirr, alte CDs, Spiele (auch englisch), Elektroartikel, Kosmetikartikel (für Frauen), WindowColor Farben, DSL Modem, Kissen, Decken, Vorhänge usw. 0176/78649513 ab 18h oder am Wochenende.

Suche gut erhaltene John Sinclair Hefte und alles von Hope Solo. Wenn möglich umsonst. 0521/65346 (ab 16:00 Uhr)

Suche Fahrradständer für 3-5 Räder zum Hinstellen. nadinepollvogt@hotmail.com

Waschmaschine möglichst günstig. 0176/32237634

FÜR LAU

Karton voll CD - Hüllen (ca.600 Maxi und normal) abzugeben für ein Six-Pack Becks Lemon oder 5,-. allesmuss-raus@gmx-topmail.de

Biete einen voll funktionsfähigen Einbaueherd (E-Herd) mit Backofen gegen eine Kiste trockenen Rotwein und eine Kiste trockenen Weisswein an. susannekrusch@gmx.de

Wir möchten einen Kühlschrank mit Gefrierfach in weiss, eine Mikrowelle in blau und einen Herd in blau - alles funktionsfähig - loswerden. Alle angebotenen Dinge sind ca. 10 Jahre alt, so das Ihr die Sachen für einen schmalen Euro bekommen könnt. Abgeben können wir alles ab dem ersten März Wochenende. biangoe74@googlemail.com

COMIC UND MUSIC ARCHIV
Herforder Straße 210, Bielefeld
☎ 0521/320413
Ankauf Rock/Jazz-LPs & Comics

Kühlschrank an Selbstabholer gegen Kiste Krombacher abzugeben, 0175-9130236

Verschenke Pflanzenableger: Clivia (groß), Opuntie (groß), Kaktus (klein), Bogenhanf, Rhoeo. 0521/5213178

Schreibtisch zu verschenken an Selbstabholer. Abmessungen: 145 x (62..70 wegen Rundung der Platte) x 75,3. 0176 800 80 642

Grundig Fernseher; 52cm Diagonale; funktionstüchtig gegen Becks Sixpack abzugeben. 015122812454

Alter Denon Vollverstärker (PMA 280), funktionstüchtig, gegen Kiste Becks abzugeben. pawelczek@googlemail.com

2 (Röhren-) Farbfernseher, je 51 cm Diagonale, voll funktionstüchtig, für je 1 Flasche lecker Bio-Rotwein abzugeben. Onkyo-CD-Player und Tuner für umsonst zu haben. 0176/83293717 o. 1644459.

FLOHMARKT: BIETE

Gut erhaltenes Bettsofa 90 X 200 von RS Möbel für 60,- an Selbstabholer. Bezugsstoff blau/ bunt. 05203/296011

Biete Lattenrost 140x200 cm, kaum gebraucht, guter Zustand, 10,-. Biancabibi@gmx.de

2 Karten für Mundstuhl am 4. Mai 12 in Berlin für 35,- statt 55,- abzugeben. kempechris@freenet.de

Biete gebrauchten Schreibschrank, vier Regalfächer eine Tür, zwei Schubladen, Lampe nachträglich angeschraubt, Gebrauchsspuren aber noch standfest, 25,- VHB für Selbstabholer, ronnie1992@web.de

Analoge Spiegelreflexkamera, YashicaFX-D, 50mm + Telezoom 70 - 180mm + BRAUN Blitzgerät + Tasche + Stativ. VHB 80,- chang62@gmx.de

Zigarren aus Kuba! Biete 2 exklusive Zigarren der Marke 'Saint Luis Rey', handgedreht und eigenhändig aus Kuba mitgebracht. Originalpreis 34,-/Stück. lotte28@gmx.net

Verkaufe Esstisch „Lantula“ (Ikea), Kiefer, Maße in cm (LxBxH): 180 x 80 x 78, zerlegbar, Preis: 40,- / 3 Stühle „Edvard“ in blau (Ikea), nur zusammen, Preis zusammen 30,-/ Bettsofa IKEA-PS, lila, Maße in cm (LxBxH): 208 x 163 x 86 bzw. 41 (Sitzhöhe) plus zwei passende Kissen, 70,-. jrbergmann-online.de

Carrera-Bahn für 100,- zu verkaufen, Yamaha-Keyboards 80,- VHB, Kasperletheater mit vielen Tierpuppen, selbstgenäht für 20,-, 3 Motorradlederjacken für Männer Gr. L (echt Nappaleder) je 50,- pro Jacke. 01632415846c

Ruempelstilzchen
Antikes • Trödel • Schmuck
Möbel • E-Geräte • Vinyl
Design 60er • 70er • 80er
Nur 50 m vom Kesselbrink
August-Bebel-Str. 90 • 05 21 | 91 51 909
Montag bis Freitag: 12:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 16:00 Uhr
www.ruempelstilzchens-laden.de

Kaffeesevice von Arcopal, 18 Teile (= Kuchenteller, Kaffeetassen und Untertassen/-teller für sechs Personen) in schlichtem weißen Design mit leichter Wellenform am Rand für 29,- VHB oder ein schönes Tauschangebot in Enger oder Bielefeld abzugeben. drumatic@vorsicht-bissig.de

Doppelhochbett/ 100* 200/ Tischlerunikat mit Sternen, Mond in Naturholz. Super Steckkombination für ein od. zwei Schlafplätze 1 Qualitätslattenrost inkl. VHB. gebraucht. Sofort abholbar. Mail.mfloering@googlemail.com

Verkaufe eine Kinder-Reithose (Größe 164, 100% Polyamid, Kniebesatz), sehr gut erhalten: 10,-; Kinder-Reitstiefel (Größe 39), gut erhalten: 12,-; Inline Skates von K2 (Größe 41,5, grau), Gebrauchsspuren: 30,-. mc.neal@gmx.de

Ich verkaufe 3 Badeshorts/ kurze Hosen von Roxy und Billabong. Größe S/M! Hosen sind neu und ungetragen. Preis: VB! proude@yahoo.de

Elektroherd mit 4 Platten, 50cm breit, 60cm hoch, 87cm hoch, mit Abdeckung, von Privileg, 10 Jahre alt, voll funktionsfähig, an Selbstabholer (Bielefeld) für 30,- abzugeben. 0177-7314893

Sofa 3-Sitzer, 2m breit, 90cm tief, 90cm hoch und dazu passender Sessel, 1,17m breit (weil breite Armlehnen), blau, 5 Jahre alt, sehr gut erhalten, an Selbstabholer (Bünde) für 100,- VHB abzugeben. woern-scarecrow@web.de

Verkaufe meinen gebrauchten PC: HP Pavilion, AMD Athlon 64x2 Dual Core 4000+ 2,10 Ghz, 1 GB Ram, Festplatte: 250 GB Grafik: Nvidia GeForce 7300LE. Inkl.: DVD-Player/CD-Brenner, Microsoft Windows Vista W-Lan-Stick. Der PC befindet sich in einem guten gebrauchten Zustand und funktioniert einwandfrei. Abholung in 33699 Bl, 100,- Christina_272@gmx.de

Einbaukühlschrank von Gusto - Functionica mit einem kleinen Gefrierschrank. Voll funktionsfähig, sauber und sparsam, maximal 43, Stromverbrauch im Jahr Maße: B.54-55cm T.54-56cm H. 86-88 cm Preis: 35,-, Abzugeben an Selbstabholer. mich.silvio@googlemail.com o 0521-1639305 (ab 16:00)

Verkaufe 2 Sitzplatz Karten für Dr. Eckart von Hirschhausen am Do, 01.03.12, 20:00 Uhr in der Stadthalle Bielefeld. Ausverkauft! Ich verkaufe zwei Karten zu je 45,-, zusammen 90,-. allesmuss-raus@gmx-topmail.de

DVD Player Marke Scott, Modell 839 - Code Free - NR Haushalt, gepflegt. 20,- 0151-24252424

Bauknecht Kühl-Gefrier-Kombination (1 Jahr alt), Schlafzimmerelement Aspelund (Ikea, z.B. Bett, Kommode, Nachttisch), Schreibtischstuhl Volmar (Ikea) und vieles mehr. 0178/2043687

Schönes, gut erhaltenes Zweisitzersofa abzugeben. Terrakottafarben mit Seitenteilen aus Korb, ideal für etwas kleinere Wohnungen. VHB 05206 9551349

Kindersitz Römer Baby Safe plus, Babyschale in rot-anthrazit mit Regen-/Sonnendeckel, gebraucht aber gut erhalten für 35,- VB und Dampfsterilisator AVENT Express für 6 Flaschen, gebraucht & gut erhalten für 10,- VB. 0521 3043788 (AB, bitte Nachricht hinterlassen)

Verkaufe Damenschlittschuhe - Leder schwarz Gr.38 - für 18,- 0521/81502(AB)

Siemens Router/ Modem SE555 WLAN + original Siemens USB Funkadapter 108 WLAN für VHB 40,-. Sehr guter Zustand, voll funktionsfähig und mit komplettem Zubehör joern.kerkhoff@googlemail.com

Emalieschild „Freistaat Bayern“ mit bayr. Staatswappen, oval (39cm h, 29cm b) 29,-, Bluray-Player Philips BDP 3280 orig. verp. + HDMI-Kabel 90,-, Kamera Olympus „µ Zoom“ in Ledertasche 9,-, An Selbstabholer. 0521-4548135

Verkaufe schönen Doppelglas Küchentisch für 70,-, Waschränkchen (orange) mit grosser Granitschale und schöner



BLUE HARVEST TATTOOERSTUDIO BIELEFELD

MYSFACE.COM / BLUEHARVESTTATTOO

Armatur für 90,-, diverse KunstForum Bücher zu je 5,-, Kunstbücher VB: Kirsten@KirstenAnaisMiller.com

SUCHE WOHNRAUM

Künstlerin (54) sucht ruhige 2ZKBB (WBS) o.ä. mit inspirierendem Grünblick balkonien@loop.de

Berufstätiges Paar 29J. sucht 3-4 ZKBB, Keller, Garage/Stellplatz, mgl. Gadderbaum, Schildesche, Gellershagen, Mitte, bis 750,- WM, anybody83@web.de o. 05204/8700666

Ich, W, 49 Jahre suche zum 01.04.2012 eine 2 ZKB. Wohnung in Bielefeld bis 270 Euro kalt. s.w2806@web.de

Sie (44), ledig, o. Kind, nicht laut und freundlich sucht 2 Z, Küche, Bad, Balkon, bis 55qm in der Bielefelder Innenstadt. Einzugstermin: 1.05.12, evtl. auch früher. Miete wird vom Amt übernommen. Derzeitiger Wohnsitz in Detmold. 05231/7018915 o. 0175/2540985.

Studienrätin sucht 4 Z ETW mit Balkon oder bevorzugt Terrasse in ruhiger Lage nahe Städt. Krh. oder Musikerviertel; Preis bis 160.000,-. triggerdiger@web.de

Suche Platz für mein super geheimes Geheimlabor. Es sollten 18 bis 45 qm für Stoff & Lederexperimente zur Verfügung stehen. Am liebsten im Innenstadtbereich. Gerne Atelier- oder Bürogemeinschaft. Aber alleine geht auch. werkstatt007@email.de

Atelier, Arbeitsraum, gerne auch zur Untermiete oder Atelieregemeinschaft zum Steinbildhauern gesucht. 0163 76 144 28

Suche ruhige, helle 2 Zimmer, Küche, Bad gern mit Balkon in Bielefeld bis Halle/Westfalen. Ab 55 m² für max. 480,- warm. gesucht81@web.de

BIETE WOHNRAUM

Ab 1.3.12: Vermietung / Verkauf Hiddenhausen: Altbau, alles frisch modernisiert: 1 Haus mit 3 Wohnungen auf ca. 215qm Wohnfläche. EG: 1 x ca. 115qm 4 Zi-Kü-Essdiele-Bad, offener Kamin, ca. 100 qm Keller, Doppel-K-Port und abgeschirmter Sonnenhof; OG: 1x ca. 50qm 3-Zi-Kü-Bad; 1x ca. 50qm 2Zi-Kü-Bad, einzeln oder alles zusammen, auf Wunsch möbliert. Neue Gas-Zentralheizung, Wärmedämmung, SAT-Anlage, Laminat und Fliesen, usw. 0160-94982453

Neuvermietung Nähe Siegfriedplatz! In der Schloßhofstr. 26 ist zum 1.3. - spätestens 1.4. eine 5 Zimmer Wohnung an (höchstens) 4 Studentinnen zu vermieten. 95 qm, 5 Zimmer (teilmöbliert), 1 große Küche (möbliert), Diele/Flur mit Einbauschränke, Bad mit Badewanne, WC-separat, Abstellraum, Kellerraum, Trockenboden; Gasetagenheizung; Gemeinschaftsgarten. Kaltmiete 750,- zuzüglich ca. 80,-. 0521- 17 96 85 (zwischen 16.00 und 20.00 Uhr)

TIM'S 05 21
Leihwagen 6 40 50

Ein 15 qm grosses, helles Zimmer sucht sobald wie möglich einen Bewohner. Zu dem Zimmer gehört eine 90 qm grosse Altbauwohnung, 100m zum Netto und der S-Bahn Station Deciusstrasse (6 Min nach Bi City). Aldi und Rewe sind ebenfalls in der nahen Umgebung. Wenn du dazu dann noch mit 2 lebenslustigen, manchmal etwas verrückten, Mädels zusammenwohnen willst, dann melde dich. noworries1@gmx.de

Suche Nachmieter zum 1.4. für 28qm, 1 ZKDB, WM 260,-. Helle, freundliche Wohnung in ruhiger Lage (Schildesche, Nähe Haltestelle Kattenkamp) mit netten Nachbarn im 2.OG. Einige Möbel können bei Bedarf übernommen werden. Einbauküche (Herd, Kühlschrank, Backofen) vorhanden. Super für Studenten. wohnungschildesche@arcor.de

Zum 01.05.2012 3ZKB (78 qm DIN) als Dachgeschosswohnung in einem Zweifamilienhaus, Nähe Radrennbahn. Busverbindung, Spielplatz, Einkaufsmöglichkeiten. Wir wohnen als Familie mit 2 (zeitweilig 3) Kindern im unteren Teil des Hauses und sind fröhlich, offen und manchmal auch chaotisch. Ihr dürft also all dieses auch sein. Uns ist ein gutes Zusammenwohnen wichtig, gerne mit noch mehr Kindern. Wohnung taugt auch als 2er WG. 390 KM holger_d@arcor.de o. 0174/9107949

17qm-Zi. (2er WG), 1. OG, sehr gute S-Bahn-Anbindung, ruhig aber zentral (Sieker, Prießallee), eig. Garten/Balkon, gute Parkmögl., W-Lan, Spül-/Waschma., gem. Bad und große Wohnküche. Komplett 235,-. Ich m. 24, Student. Suche bis 27J. unkomplizierte/n Mitbew. für etwas mehr als ein Zweck-WG. wildfaenge@gmail.com

Wir (36 w, 46 w, 45 w) suchen zum 01.03 oder früher eine neue Mitbewohnerin für unsere schöne 4-er WG im Herzen Bielefelds in der Nähe Siegfriedplatz. In unserer 7 Zimmer Altbauwohnung warten 3 helle zusammenhängende Zimmer (35 qm) darauf von dir bewohnt zu werden. Wir haben auch einen großen Garten, welcher gemeinsam mit der WG unter uns genutzt werden kann. Dein Mietanteil würde 350,- all incl. mit Tel. und Internetanschluss betragen. Wir haben zwar keine Haustiere, aber falls du 1 oder 2 Stubentiger mitbringen möchtest, wäre dies kein Hindernis. 0163/6980727

Ich, w, 46 J. suche Mitstreiterinnen zur Gründung einer Frauen-WG. Für den Anfang habe ich 2 zusammenhängende Zimmer 20 +16 qm für 350,- WM in schöner Altbauwohnung zu bieten. 0163 / 3847017.

Mann (49) mit Sohn (4) suchen Mitbewohner(in) für 16 qm Nähe Sigg, Balkon von Küche, Gartenbenutzung, 270,- warm. 0521 / 5604440

Während wir uns hier seit Wochen über Wulff als geleasten Running Gag amüsieren und unseren Präsidenten zur Erholung nach Italien schicken, wird die sogenannte Griechen-landkrise weiter fleißig genutzt, demokratische Mechanismen haufenweise über Bord zu werfen. Parteifunktionäre, Rating-agenturen,



Staatsbeamte und Großbänker entscheiden inzwischen vollkommen hemmungslos... sorry: ungehemmt über Lohnhöhe, Staatsbudgets und Gesetze. Koalitionsfreiheit, Haushaltsrecht, unabhängige Jurisdiktion, alles Pfeiler einer demokratischen Verfasstheit, sind vorübergehend abgeschafft. Zumindest solange, bis die Schulden weg sind. Wie's aussieht, kann das dauern.

Wir einfachen Prolls halten unseren Empörungslevel dabei via BILD, RTL und Spiegel brav auf dem vorgeschriebenen Erregungslevel und schimpfen auf die faulen Griechen und ihr korruptes System. Nur als in der vorletzten Woche die Klage von griechischen Hinterbliebenen mit dem Versuch gescheitert war, für ein von Deutschland angerichtertes Massaker entschädigt zu werden, da wirkte der deutsche Vorschlag, alle griechischen Steuern direkt auf ein Sonderkonto der Deutschen Bank zu überweisen, doch leicht geschmacklos. So sehr haben wir den Zweiten Weltkrieg dann doch nicht gewonnen.

Die „Gesellschaft für deutsche Sprache“, der stehende Beweis dafür, dass eine Anhängung von Philologen das Niveau meistens eher senkt als hebt, hat mit der Entscheidung, „Döner-Morde“ zum „Unwort des Jahres“ zu erklären (und nicht etwa „Rettungsschirm“ oder „Schuldenkrise“), den zu erwartenden Beifall der wie immer breiten Masse der Kritischdenkenden erhalten. Schließlich ist Uwe Mundlos ja auch erheblich staatsgefährdender als etwa Josef Ackermann.

Die Herrschenden, neuerdings sehr viel schicker „Die 1 Prozent“ genannt, nutzen derweil wie eh und je den Medienzirkus zur Ausübung ihrer Geschäfte: „Amy Winehouse, Whitney Houston (jetzt frisch im Angebot!) oder doch lieber Muammar Al-Gaddafi? Jauch oder Gottschalk? RTL oder Arte? Immer hübsch mitreden! Und ja nicht aufhören! Wir gehen derweil mal kurz nach Athen zum Umschulden. Daran verdienen wir uns nämlich nicht nur dumm und dämlich, wir senken nebenbei auch noch die Sozialstandards. Und in ein paar Jahren sind die griechischen Löhne dann derart im Keller, dass sich der Rest Europas nur ein Beispiel nehmen kann, wenn er wettbewerbsfähig bleiben will.“

Wie gut das alles mit der entsprechenden Medienunterstützung funktioniert, ist gerade in den USA zu besichtigen. Dort kämpfen die Südstaaten-Lumpenproletarier unter Anleitung des TV-Senders „Fox News“ gerade gegen Steuererhöhungen für Millionäre. Immerhin: Der jetzige Spitzenkandidat der Republikaner, Mitt Romney, zahlt derzeit auf sein Jahreseinkommen von gut 40 Millionen Dollar immer noch satte 13% an Steuern.

Wer jetzt meint, er habe gerade intellektuell einen tieferen Zusammenhang zwischen Steuersätzen und Staatsverschuldung erhascht, muss zur Strafe zwei Stunden lang kritische deutsche Rap-Songs hören. Davon wird man zuverlässig blöd.

16qm-Zimmer in netter 3er-WG zum 01.04. frei. Die Wohnung liegt sehr zentral (direkt am Boulevard) und die Gesamtmiete beläuft sich auf 285 Euro. 0171/7562689

Helle 18m² in 3er WG (2x m, 26+30) zum 15.4.12 frei, zw. Sigg und neuem Bahnhofsviertel, VDSL50, eigene Tele-Nr., Festnetzflat, Entertainment, WaMa im Keller, eigener Trockenkeller und vieles mehr warm 320,-/mtl. + Kautions 510,- 0521-7871554

Ab sofort 20qm Zimmer für NRin in netter, heller und zentral gelegener 145qm Altbau - WG (2w 30,40), mit Balkon und Gemeinschafts - Wohnzimmer frei. WM: ab 300,- 0175/5149778

Ich, w, 46 J. suche Mitstreiterinnen zur Gründung einer Frauen-WG. Für den Anfang habe ich 2 zusammenhängende Zim-

Feuer frei!
Currywurst für Fortgeschrittene
In 7 Schärfen
Der Profi Imbiss
Rüschhausweg 18
48161 Münster-Gievenbeck
www.feuerfrei.eu
Öffnungszeiten:
Mo-Fr.: 11.30-21.30
Sa. : 13.00-21.30
So. : 16.00-21.30

Fundus
second hand
gesucht & gefunden
· Fahrrad Second Hand
· An- & Verkauf
Ravensberger Straße 55
33602 Bielefeld · Fon 0170-2962115
Geöffnet: Mo-SA mittags -> abends

Die neue Linie der Maßschneider:

die maßschneider
UNIKAT
für Schüler, Studenten
und Azubis.

Schnitt: 20 €
Schnitt & Farbe: 32 €
Schnitt & Strähnen: 49 €
Aufschlag: 10 €

die maßschneider
Bielefelder Altstadt | Am Bach 8
0521-30 38 80 3
www.die-massschneider.de

mer 20 +16 qm für 350,- WM in schöner Altbauwohnung zu bieten. 0163 / 3847017.

Ich biete sehr schönen grossen Atelierraum zu Mitnutzung/ Innenstadt für 100,- (ich werde die nächsten Monate nicht dort sein) redartista@hotmail.com

Nachmieter für schöne und große Wohnung im Bielefelder Westen. gesucht (Nordstraße). 6ZKB, Altbau, 2.OG. Küche kann zum Teil übernommen werden. Super Hausgemeinschaft. Ideal für eine junge Familie. Innenhof (mit Garage, die hinzu gemietet werden kann) wird von allen Bewohnern genutzt. Frei ab 1.3 oder später. Miete: 690,- + Strom. 0521/8016579

ZWISCHENMIETE

Wohnung (49qm), Gadderbaum, zur Zwischenmiete frei 01.05.12 - 31.10.12, NR, 350,- warm, incl. Waschmaschine, 0162/9170774

Suche 2 nette Mitbewohner/in (bitte NR) für Zweck WG in schönem Altbau, nah Linie 1. Teilmöbliert möglich, 18qm, 210,- warm, Kautiön. Frei ab 1.3.2012 bis 31.8.2012, geht auch kürzer. Bin 60, w, 0521-432253

BANDS & EQUIPMENT

Tonstudio, Musikschule, Proberäume. www.tonstation.com 0177-9588546

Prof. Schlagzeugunterricht in der Tonstation. www.schlagzeugschule-schramm.de 0160-96202026

Prof. Gesangsunterricht in der Tonstation. julia@tonstation.com

Prof. Gitarrenunterricht in Bielefeld the-donkingdom@gmx.de

www.tubeampcheck.de Service für Verstärker, PA-Equipment & Elektr. Instrumente 0521/4469158

**Lichttechnik,
Tontechnik,
Verleih &
Verkauf.**

Telefon:
05 21
9 86 36 83

Detmolder Str. 279 | 33605 BI

[mss-audio]
www.veranstaltungstechnik-bielefeld.de

Biete Yamaha MD4 - 4x Mehrspur Mischpult/Equalizer/MD Recorder an. Inkl. 2 Minidisks Top gepflegt, voll funktionsfähig. Ideal für Bandaufnahmen. Neupreis 1200,- Verkauft für 250,-. 0521 / 3270269

Rock Band sucht Solo-Gitarristen, keine Anfänger, der sich mit Spielfreude und Ideen einbringt. Wir sind Drums, Bass, Rhythmusgitarre, Piano, Sax und Gesang und haben einen eigenen Proberaum. kirsten@kks-ingenieure.de

Rock Bassist-/in mit Spielfreude und Ideen gesucht, bitte kein Anfänger. Schlagzeug, Gitarren, Sax, Piano und Gesang freuen sich auf Unterstützung. Proberaum in Bielefeld vorhanden. gitarre2010@googlemail.com

Du kennst dich mit E-Gitarren aus? Meine wurde leider zerlegt (geschraubt und nicht zerbrochen oder so) und sucht jetzt einen neuen Besitzer, der sie wieder zusammenbaut und bespielt. nowories1@gmx.de o. 01792804504

Stoner/Grunge-Band (g,b,dr; zwischen 18 und 20 Jahre alt) sucht Sängerin mit kraftvollem Organ im Raum Bielefeld. goodgen@web.de

Verkaufe E-Bass IBANEZ Soundgear 180 mit WARWICK Blue Cab 15 Verstärker. Ideal für Anfänger oder Wiedereinsteiger. Komplett mit Tasche, Kabel, Stativ und Ersatzsaiten! Alles neuwertig, ohne Gebrauchsspuren! VHB 220,-. Ausserdem eine Squier/Fender SA105 Westerngitarre mit Tasche für 40,-. chang62@gmx.de

Jazzy Pie (Pop/Rock/Soul/Jazz) suchen engagierten und zuverlässigen Drummer. Programm, Gigs und attraktiver Proberaum vorhanden. Aktuelle Besetzung: Voc, Guit, Bass, Keys, Drums. Mehr Infos und Hörproben: www.jazzyPie.de. 0176 630 410 50

Suche kreativen Keyboarder mit Equipment für SynthPop/Wave/80s/EBM/Industrial-Projekt. Songs und Stimme vorhanden. Arbeite „in the box“ mit Cubase und massenhaft Software. www.phineasgag.de

Zwei-Mann- Band aus OWL sucht günstigen Proberaum in Bielefeld/ Bünde und Umgebung. Uns ist sehr wichtig, dass die Probezeiträume flexibel sind. Mindestens 10qm wären schön. Die Miete inkl. Strom sollte 100,- nicht überschreiten. die-band-ens@gmx.de

Drummer und Lead-Sängerin (Piano) einer (Hard) Rock-Coverband sucht Bassisten o. Gitarristen, die auch Lead Vocals übernehmen können. Alter egal, bewerben, Session, Vorspielen ab sofort. raziella69@yahoo.de

Hardrock a la ACDC / Guns n Roses. kein drop tuning. keine Bwler. Drummer und Bassler zwischen Anfang 20 und Mitte 30 gesucht. 01577 789 1009 speedy-lilix@yahoo.de

CD Sampler SOUNDZ OF THE CITY 2012! Bands, die auf dem neuen Sampler dabei sein wollen, können sich bis zum 29.2.2012 bewerben bei: NewTone, Viktoriast. 19, 33602 Bielefeld, mail@newtone.de

Frontmann gesucht: Es muss sie doch geben, die verborgenen Musiker, die schon immer mal in einer Rockband singen wollten, die +- 50 Jahre alt sind und einfach Spaß an Musik aus alten und neuen Zeiten haben. Also Du! Runter vom Sofa und melden: 0170-4104289 o. ulli.haufe@t-online.de

Die Klusterberries suchen einen versierten Gitarristen mit Bühnenerfahrung und Spaß inne Backen, für Rock- und Me-

tal-Cover. Proberaum ist in Detmold. Feikori@t-online.de

Metalband à la Bullet for My Valentine, Parkway Drive sucht engagierten Schlagzeuger zum Spielen eigener Songs! - kevin.hemkemeier@googlemail.com

Wir (git, bass, drums zw. 25 und 31J.) suchen Sänger/-in für Bandgründung in Gütersloh. Proberaum und massig Soundmaterial zwischen RotzRock und Metal vorhanden. bombmarley@gmx.de

Backgroundsängerin im Raum BI/GT von Soulband gesucht. Repertoire von „Dancin“ in the Street“ bis „Rehab“. Proberaum in GT. Martin-andreas.schulz@web.de

Drummer und Gitarrist suchen Sänger + Sängerin (ein Duett wäre wünschenswert), zweite Gitarre, Bass und Keyboard/Synthesizer für Bandgründung. Angestrebter Stil ist ein Mix aus Electronic, Alternative Metal und Industrial Rock. robbotik@gmx.de

Sänger sucht Band, mögl. mit Gigs. Alternative/Indie- Wave-, Postrock. catlow62@web.de

Gitarrenduo sucht routinierten (Slap-)Kontrabassisten zur Verstärkung. Sound: Johnny Cash in der Sun-Phase u.ä., Demo und Youtube-Links auf Anfrage. 0173 2851 481

Frau mit Stimme (gerne noch ein anderes Instr.) gesucht von Git/Voc die Lust hat Musik zu machen. Eigene Stücke und/oder Cover, heart-shaped-box@versanet.de

Frauenstimme sucht Kontrabass oder Cello für Jazz/Swing-Projekt zu zweit. kern@puscii.nl

Live-Schlagzeuger gesucht für Indie / Postpunk Band. Wir, Sunday Chocolate Club aus Bielefeld, suchen für unbestimmte Zeit einen engagierten Ersatzschlagzeuger für Konzerte in ganz Deutschland kai.huelsmann@gmx.net o. 0179 5280319

Biete eine Akai MPC 1000. Einwandfreier Zustand! greenfk@web.de

MIX

www.route66.de

Rechtsanwaltskanzlei Asthoff - So geht Anwalt heute! www.asthoff.com Tel. (0521) 5436685

Emotionaler live Gesang für Ihre Trauung: Hochzeitssängerin Kathrin Horstköter. www.kathrinhorstkoetter.online.de

Platz in netter Bürogemeinschaft am Ehlenruper Weg frei! In unserer kleinen Bürogemeinschaft im schönen Hinterhaus am Ehlenruper Weg ist ein Büroplatz frei! Neben viel Platz für Schreibtisch, Büromaterialien und einem „Teamtisch“, gibt es eine Internet- und Telefonflat. Kosten warm incl. Internet: 90,- pro Platz. Wir freuen uns auf nette Gesellschaft! 0521-3379555 AB

Ich(w, 19) suche eine nette, weibliche Begleitung zum Hurricane 2012. und auch sonst eine konzertbegleitung. hurricane_2012@web.de

Praxis in Bielefeld sucht Untermieter/in für Psychotherapie oder Beratung. umiete@gmx-topmail.de

Unser Sohn wird bald zwei und wir freuen uns über Kontakt zu anderen

tonstation.com
tonstudio | musikschule | proberäume
Tel: 0177-9588546

ISCHLAGZEUGSCHULE
Schramm
Tel: 0160-96202026

netten Eltern mit Kindern in seinem Alter. luna.bielefeld@gmx.de

Elder Club für private Gesellschaften von 50-250 Gästen - check dezibelclub.de

Papa gesucht! 30jährige Frau sucht ein Mann zwischen 25 und 40 Jahren für eine Elternschaft, also jemanden, der sich auch um das Kind kümmern möchte! Möglichst aus dem Raum Bielefeld. Du solltest berufstätig (festes Einkommen) und mobil sein. Sympathie und Einigkeit sind Grundvoraussetzung für eine Elternschaft! Ich akzeptiere nur Bechermethode! Bewerbungen nur mit Bild! vater_werden@yahoo.de!

Suche die Möglichkeit Schwarz/Weiß Fotos selber zu entwickeln und auch Menschen, die das gerne tun (möchten). Henrike(22) liebt ihre geerbte Pentax. h.schwarzweiss@gmx.net

Astrologie Beratung - 0178/7887447

Suche Garage oder andere Möglichkeit um für ein paar Monate Sachen zu lagern. Lage: Innenstadt. Termin: ab dem 15.03.2012. 0176-20502010

Habe am 3.2. in der Damenumkleide des Isharas (Sauna) meinen Ring verloren (Silber mit grünem Stein) falls ihn jemand zufällig gefunden hat, bitte ich diejenige o. auch den, man weiß ja nie, sich bei mir zu melden. Der Ring hat hohen persönlichen Wert für mich. Es winkt auch ein Finderlohn! 01725649600

Schlüssel mit auffälligem Anhänger nahe Lohbreite verloren. Finderlohn winkt. Hinweise an: jhonyB84@web.de

Diplom Philologin bringt Deutsch-Bulgarisch, Bulgarisch-Deutsch bei. 0176/32237634

JOBS

Suche ab sofort für ca. 1-2 Wochen handwerklich begabte Helfer mit PKW und Tagesfreizeit für Wohnhaus - Renovierung in Hiddenhausen. Restarbeiten: teilw. Gipskarton-Trockenbau, Türereinbau und Verglasung, Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten, Laminat und Fußbodenleisten verlegen. Tel. 0160 94982453

Biete herzliche und nette Betreuung/ggf. auch Hilfe im Haushalt für ältere Damen an-penelope7@arcor.de

Zuverlässige, erfahrene Studentin sucht dringend eine Nebenbeschäftigung als

**Etienne's
Radladen**

Am Bahnhof 2
33602 Bielefeld
Tel: 0521/139645

www.etiennes-radladen.de
info@etiennes-radladen.de

Bürohilfe oder ähnliches.
0172/8346331

Nachhilfe in Englisch u. Französisch.
01632415846 (Bitte nicht auf die Mailbox sprechen)

Gepflegter Hausmann bringt Eure Wohnung wieder in Ordnung, egal wie Sie aussieht, gerne auch regelmäßig. Diskretion wird geboten, Stundenlohn nach Vereinbarung! Es werden sämtliche Hausarbeiten erledigt. Auch koche ich gerne. tumtrah2011@aol.de

Wir suchen für unser Team noch Thekenkräfte, Garderobiere und Sicherheitspersonal - dezibelclub.de

Englischer Muttersprachler sucht Germanistik Student/in für Deutsch Unterricht! Bei Interesse bitte melden unter: litt.le.kitchen@web.de

Germanistin (M.A.) bietet kostengünstiges Korrekturat und Lektorat sämtlicher Seminar- und Abschlussarbeiten. Nicht verzagen - Angebot erfragen! fehlerfrei-in-bielefeld@gmx.de

BEWEGUNG

Schmerzfrei leben: Praxis für gute Haltung Turnerstraße 13, gutehaltung@web.de 0521/9225955

Wandergruppe (40 - 60 Jahre) sucht Verstärkung für Touren von 12 - 24 Kilometern in Bielefeld und Umgebung. Alter egal. wandern010@freenet.de

Hallo tanzbegeisterte Damen Ich (m.43 J.) tanze bereits seit einiger Zeit mit absoluter Begeisterung Latein und Discofox, auch Standard, möchte auch sehr gern Salsa lernen - / Salsaparties besuchen. Welche nette, und ebenso tanzwütige Dame ist dabei? Freue mich auf eure Nachrichten: carpediem351@freenet.de

Tanzpartnerin für Tango Argentino gesucht! Ich bin 187 cm groß, schlank und würde mich als Anfänger mit Vorkenntnissen bezeichnen. Würde gerne meine Tanzkenntnisse wieder in Schwung bringen. Arnoldadojen@yahoo.com

GRUSS & KUSS

www.route66.de

MAIKE! A very warm welcome :) Vergiss Sydney, denn Bielefeld rockt! Freuen uns, dass du wieder hier bist! R.C.S

Salsa: Irina (dunkle Haare) mit dem Katzenpulli, kak dyela? Wir haben uns mal am Montag im Zweischlingen kennengelernt. Wann bist Du wieder mal da? Liebe Grüße gato@war-im-urlaub.de

Meine süße Sahneschnitte, wie versprochen ganz offiziell: du bist mein Freund. Der einzige und beste wo gibt. Ich freue mich auf die Reise mit dir, mein Liebster! Komm schnell her, mein Mann. Un Beso para ti! Tu reina

Hallo, du seitenschlafende Widderfrau. War echt schon mal lustiger mit dir frühmorgens Kaffee zu schlürfen. Aber egal. Also auf zum Winterspaziergang. Damit ich endlich, dein Valentinstaggeschenk, das edle Parfum, von dir erschnuppern darf. Oder laß uns einfach mal spontan im „EXTRA“ aufschlagen. Paar Bier trinken und über stressfreien Sex philosophieren!



LONELY HEARTS

Ich bin Willi, sehe aus wie ein alter Seebär, genauer gesagt, wie Käptn Iglo (**also eigentlich: „Ich bin Willi, seh aber aus wie Wollli“; d.S.**), bin sehr lustig und unternehme gerne etwas. Bin 65 aber noch sehr jung geblieben, fleissig und zuverlässig. Ich suche eine nette Matrosin, die auf meinem Kutter anheuern möchte. Sie sollte genauso lustig und flott sein wie ich. Ruhig etwas jünger, dass sie auch mithalten kann :-). Nur Mut „Knut“, schnappt euch einen Stift und schreibt mir, ruft mich an oder schreibt mir eine SMS, ich melde mich dann zurück 0157-74639106. Alles Weitere erzähle ich euch persönlich beim Kennenlernen. Ganz liebe Grüsse und Ahoi, euer Willi.

Dornröschen sucht Mann zum Verlieben! Mein Ritter sollte mutig, einfühlsam, feinsinnig, studiert und humorvoll sein. Es erwartet Dich eine ebensolche Frau (46, 168 cm, 63 kg) mit Freude an Natur, Kultur, Muße sowie gutem Essen und Trinken. Über Zuschriften freut sich: dornroeschen121@web.de.

Ehrlicher, netter, grosser, hübscher Mann, sucht ebensolche Frau. Glück und Liebe ist alles. Bitte mit Foto. rape_me@versanet.de

Du läufst gelegentlich durch den Teuto – vielleicht ja auch, um im Zieleinlauf vor der Sparrenburg (und nicht nur dort) gut auszusehen? Vielleicht kannst Du Ski fahren oder im Sommer auf acht Rollen. Du genießt gelegentlich mal das süße Nichts tun, magst Kino, Theater oder gehst gelegentlich gerne Tanzen. Wenn Du ein junggebliebener +/- 50er bist, mit einem humorvollen Blick auf den alltäglichen Wahnsinn des Leben, mit Ecken und Kanten und sicherlich auch mit „Altlasten“ (aber bitte nur geklärten!), dann solltest Du dich mit mir (w, 47) mal zu einem Capuccino treffen. Was meinst du? ueber_stock_und_stein@web.de

@KARUBRIK = FREUNDSCHAFT

Ich (w., 42) suche nette Sie, die Lust hat, ab und zu mal ins Farout zu gehen. Meine Freundinnen und Bekannte haben alle Familie und stehen somit nicht zur Verfügung für spontane Tanzeinlagen. secondchance-ultimo@web.de

Suche nette Mädels zum Mailen, Plaudern, Treffen oder sonstige. Ich bin weib-

lich und 21 Jahre alt! mail.friendship@gmx.de

Suche Leute, die sich mit Büchern beschäftigen, Geschichten oder Sachbücher schreiben, aus der Medienszene stammen oder sich nur über Bücher aller Art und Literatur im Allgemeinen austauschen wollen. Ich bin 40 Jahre männlich und freue mich auf viele Bücherwürmer.

p.r.sondermann@web.de

Suche nette Leute für Spieleabende (Monopoly, Scrabble, etc.) in Gütersloh sowie für Kneipen- und Konzertbesuche! ChristyGT@web.de

Gleitschirmpilot (A-Lizenz) sucht Gleichgesinnte. Ende März mache ich meine UL-Lizenz und möchte mit 'm Motor aufm Rücken unabhängig von Winden und Hangstarts sein. Gerne dürfen sich auch Motorschirmpiloter melden. Bin 43, wohne im Kreis Halle(Westf.) und würde mich freuen, wenn ich bald andere Gleitschirm-/Motorschirmbegeisterte kennen lernen darf. 0151 - 27013014

Dass mir der Type 0 negative-Verschnitt „A Pale Horse named Death“ durch die Lappen gegangen ist, weil keiner mehr in sowas mitgeht, soll sich nicht wiederholen, ich ärgere mich immer noch. Also: Wer geht mit mir in die hart und heftig Konzerte? Muss dazu sagen, ich bin schon 50 und dazu noch weiblich viola.kafka99@googlemail.com

Mama 48 J, Tochter 8 J würden gerne mal was mit anderen Alleinerziehenden (ähnlichen Alters) unternehmen. Neugierig geworden? 0521/2701003

Attraktive Türkin, ca. 40, Single, sucht türkischen Partner aus Bielefeld, denn in Detmold gibt es nicht viele! 0175/2540985

Have fun in Bielefeld, hallo, nach dem Motto, runter vom Sofa, ab zu uns! Witzige gemischte, bestehende Truppe sucht dich w./ m. 28-45 J. für alles was gemeinsam zu mehreren Spaß macht: Habt ihr Lust auf Kneipe, Tanzen, Spazieren gehen, Sparrenburgfest, Sparrnexpress, Museumsbesuch usw. Meldet Euch! havefuninbielefeld@googlemail.com

Freitag / Samstag bei euren Freunden auch nur Pärchenabend? Und ihr wollt raus? Dann meldet doch euch mal bei uns! Zwei Typen (32) suchen weiblichen Part zum Tanzen/essen oder doch nur Kino. Ne Mail macht den Anfang bielefeld-freizeit@web.de

Freunde alle weggezogen wegen Studium! Ich suche auf diesem Wege nette entspannte Leute mit leichtem Ding an der Waffel zum gemeinsamen Bier trinken, Kaffee schlürfen, kochen, gemeinsamen Rumhängen, gegenseitigem Ablenken, auch mal Abends feiern gehen oder Kino, etc... Bin junge 24 (w) und will meine Packung Kekse nicht mehr alleine essen, sondern sie mit einer guten Freundin /oder einem guten Freund teilen! Ranhalten! Weil sonst Packung wieder leer! heyho.letsgo@web.de

Wir (weibl. 46/44) suchen nettes unkompliziertes lesbisches Paar aus Bielefeld o. KreisGütersloh zwecks gelegentlicher Freizeitgestaltung wie z.B. Kino, Theater, Konzerte, gem. Kochen, kl. Ausflüge, Spieleabende, sportl. Aktivitäten u.v.m Silma1966@arcor.de

KLEINER FEIGLING

Hallo „meine“ Telefon-FEE, wir haben neulich einen kleinen Plausch auf deinem dienstlichen Apparat geführt und seit dem willst Du mir nicht aus dem Kopf weichen. Du sagtest mir, dass ich an Deine

Durchwahl nur über Deine Eltern kommen könnte, nur leider fehlt mir auch deren Nummer. Wenn Du mir aus dieser Zwischmühle helfen möchtest, würde mich das sehr glücklich machen.

Hallo weißer BI-BO, Am Donnerstag Nachmittag, den 02.02. sind wir einige hundert Meter stadteinwärts, auf der Alfred-Bozi-Str. nebeneinander hergefahren. Dabei haben sich unsere Blicke einige Male sehr vielsagend gekreuzt. Du hast Dich mit Deinem kleinen „Freund“, der neben Dir auf dem Beifahrersitz saß, prächtig unterhalten bevor Du links in die Von-der-Recke-Str. abgebogen bist. Seit dem muss ich immer wieder, wenn ich die Strecke fahre an Deinen Blick denken und wünsch mir jedesmal, dass wir uns mal wieder begegnen. LG

Für unser Seminar am Mo., 05. März, suchen wir Modelle, die Lust auf Veränderung in Punkto Haarschnitt und Haarfarbe haben. Du solltest uns ab 10.30 Uhr zur Verfügung stehen. Also, wenn Du Lust & Zeit hast und in Deinem Portemonnaie Ebbe herrscht, dann melde dich unter BI-770 95 96. (Haarwerkstatt-Bielefeld)

VESNAS WELT

Meditation, Lesungen spiritueller Texte, Gedankenaustausch. In die Stille gehen, zur Ruhe kommen, sich auf das innere Licht und den inneren Klang konzentrieren. Freitags ab 20:00, Bürgerverein, Raum 201, 2. OG. Tel. 0160-949824

53, bielefeld@wds-online.eu oder www.wds-online.eu/deutschland-meditation

VORTBILDUNG

Personenzentrierte Beratung 2-jährige Fortbildung, zertifiziert (GwG), Beginn: Mai 2012, Ort: Bielefeld, Kontakt: U. Brinkmann-Becker, Tel.: 0521/207042, E-Mail: brinkmannbecker@versanet.de, www.brinkmann-becker.de

Gesangsunterricht & Vocalcoaching



0172 2 888 141 - www.frank-bothe.de

Weiterbildung Systemische Beratung im ILK. 08.03.2012 - 22.03.2014. Infos unter www.loesungsfokussiert.de

www.klavierunterricht-in-bielefeld.de

Workshop für Frauen: Vorstellungsgespräche selbstbewusst führen. Samstag, 24.03.12 von 9.00 - 16.00 Uhr in Bielefeld. Preis: 65,-. Infos und Anmeldung unter: www.wermter-bildung.de oder 0521/96308800

REISEN

Wer fährt im April in die Schweiz und kann mich und ein paar Sachen mitnehmen? redartista@hotmail.com

Südkindien - 17 tägige Privatrundreise im Oktober 2012. Suche Leute die mitreisen möchten. Es geht nach Mumbai, Karnataka, Tamil Nadu, Kerala. 05246/81584. spiritofindia100@googlemail.com

Aktiv und genussvoll reisen, in guter Gesellschaft oder individuell, dabei gut essen und gut wohnen: Rad-, Wander-, und Kulturreisen in Irland, England, Italien, Spanien, Norwegen, Polen und im Baltikum. Sausewind Reisen, Tel. 0441-935650, www.sausewind.de

zwei wochen

programm vom 20. februar bis 4. märz

konzerte | parties | lesungen | filme | komik | theater | kunst | radiotipps

SEC. 3™ BECK'S präsentiert:

AREA 4

FESTIVAL 2012

BEATSTEAKS · SOCIAL DISTORTION
SPORTFREUNDE STILLER · DONOTS · HEAVEN SHALL BURN
THE WOMBATS · ME FIRST & THE GIMME GIMMIES · KVELERTAK
KILIANS · EVERY TIME I DIE · LETLIVE. · POLAR BEAR CLUB ... U.V.A.

17. - 19.08.12 LÜDINGHAUSEN

FLUGPLATZ BORKENBERGE - WWW.AREA4.DE

THE SUBWAYS

+ Turbowolf



12.03.12 - Münster
Skaters Palace

**LOREENA
McKENNITT**



PRESENTED BY MAREK LIEBERBERG

29.03.12 - Münster
Halle Münsterland

the **Baseballs**



17.05.12 - Münster
Coconut Beach

TICKETS: WWW.EVENTIM.DE • INFOS: WWW.SCHONEBERG.DE

NACHTLEBEN

WOBBLE BUBBLE

BIELEFELDS 1ST DUPSTEP REGULAR

Wenn ein Musik-Genre momentan voll im Kommen ist, dann ist das auf jeden Fall Dupstep. Einige DJs toben sich in Zusammenarbeit mit Korn auf deren neuen Album richtig aus, der Brite Skrillex ist auf mehreren Festivals eingeladen und überall im Land finden mehr und mehr Dupstep-Partys statt. Da darf Bielefeld natürlich nicht fehlen und der Falkendom trägt dafür Sorge. Aus diesem Anlass kommt DyNa aka DynaMike aus Köln vorbei. Damals noch Teil der vierköpfigen Noisy Stylus Turntable Crew, heimste DyNa mit seinem Team einige Titel ein, darunter dreifacher deutscher Meister und 2004 ITF Europa-Meister in der Team-Scratch-Kategorie. Seit 2005 sind die Jungs allerdings solo unterwegs. DyNa geht dabei seinen Weg von Hip Hop über Drum 'n' Bass bis hin zum artverwandten Dupstep zwar allein, aber nicht weniger erfolgreich weiter. Seine tiefen Tunes und sein Wobblefunk machen ihn zu einem der versiertesten DJs der deutschen Dupstep-Szene. Unterstützung bekommt der Kölner von DJs aus der Region. So sind aus Paderborn POK und Salter mit am Start und aus Detmold schaut Irie Worryah vorbei. Letzteres solltet ihr auch tun!

■ 25.02., Falkendom, ab 23.00 h



SKRILLEX

„Gute Freunde kann niemand trennen/gute Freunde sind nie allein/weil sie eines im Leben können/füreinander da zu sein“, schmeterte 1966 unser Fußball-Kaiser Beckenbauer. So ist das auch mit dem Stereo und seiner Partycrowd. Und um ihr was zurückzugeben, findet da heute die Freundeskreis-Party statt. Daher bekommt ihr bis 2.00 h Becks, Vodka Ahoi und Prosecco zum Freundschaftspreis von 2,-. Wer mit einer Freundeskreis-Einladung anrückt, die ihr übrigens bei allen Stereo-Mitarbeitern bekommen könnt, erhält den Eintritt für lau und obendrauf gibt's noch zwei Freigetränke

FREUNDESKREIS

VS. WALDMEISTER

mit Pop und Gitarre dabei, während A-Min, Kenny Bopp und Special Guest Funkmaster Ozone mit Funk im Club am Start sind. Live-Musik kriegt ihr im Wald. Dort findet heute die 4.Vorrunde des Waldmeister-Bandcontests statt, an der Limelight Fire, Snäke Pliessen, Felix Muster und Last Days Of Summer teilnehmen werden. Und da unter Kumpels eine Hand die andere wäscht, solltet ihr heute Abend im Gegenzug richtig abgehen!

■ 25.02., Stereo, ab 23.00 h

im Wert von 4,-. Musikalisch habt ihr die Wahl: DJ Robert hat für euch in der Halle Disko Total

AIDS-HILFE-PARTY

GUTES TUN

Im Theaterlabor werden Kunst und Wohltätigkeit heute zusammengeführt. Ab 20.00 h werden hier die Stücke Herbstzeitlose und From Here To There aufgeführt. Pro verkaufte Karte (VVK 25,-) bekommt die AIDS-Hilfe 2 Euro ab und später findet dann noch eine Party statt, deren Erlös ebenfalls in die Kasse der AIDS-Hilfe fließt. Für den Eintrittspreis von 5,- bekommt ihr ein abwechslungsreiches Programm geboten. Was genau das sein wird, dürft ihr zwar noch nicht wissen, aber das Herzenslust-Team und der Tänzer Dirk Kazmierczak haben damit zu tun. Außerdem erwartet euch eine Tombola und Musik von DJ Mystery. Diejenigen, die schon eine Theaterkarte haben, haben natürlich freien Eintritt zu der Party!

■ 25.02., Theaterlabor/Tor 6, ab 22.00 h

Freitags
im amp
**yummy
yummy**

Eintritt bis
00:30 Uhr frei!
Im Anschluss große
Getränke-Tombola!

Ein Buffet aus Rock, Pop,
Indie, Kick-Ass Electronicas
and a little bit of Rap-Shit
2. floor: dada-dance-club
with dj fonzarelli: soul, punk & 80s

Einlass ab 20 Jahren info: www.amp-ms.de

Wilde Hilde

FREITAGS //
CUBA NOVA
FREIER EINTRITT
BIS 23:30h

WILDE HILDE FLOOR:
DAILY HEATS BURNEN
ROCKIGE BEATS

MONKEY FLOOR:
HIP HOP / BREAKS / HOUSE

GETRÄNKE SPECIALS
ALL NIGHT LONG!

PLATTENDREHER

DONNERSTAG:
JAGDREVIER
Unser überpünktlicher Start ins Wochenende!

FREITAG:
DUFTE & DERBE feiern
Übelst dufte Stimmung bei gefährlich derber Musik!

SAMSTAG:
SAMSTAGCLUB
Jeden Samstag die beste Party der Stadt.

Öffnungszeiten:
Immer donnerstags, freitags, samstags und vor Feiertagen ab 22 Uhr

far|out
Niederwall 12 | 33602 Bielefeld | www.far-out.de



IT CAN ALSO BE SLOW

EXPERIMENTIERFREUDIG

Wer ab und an mal Reinhört, der weiß, dass Radio Hertz 87.9 sich nicht auf einen bestimmten Musikstil festlegt

und gern für Neues zu haben ist, gerade was experimentelle Musik angeht. Daher ist es nicht verwunderlich, dass der Studi-Sender zusammen mit dem Bunker Ulmenwall euch diese Party wärmstens empfiehlt, denn die Art elektronischer Musik, die hier läuft, hat durchaus etwas Experimentelles. Die Italienerin Laurine legt Sounds auf, die sich unterhalb der 128-Bpm-Marke befinden. Die Beats treten in den Hintergrund und lassen den Vibes dazwischen richtig Platz, sich zu entfalten. So entsteht ein Stil, der fest im Electro verankert ist, aber gleichzeitig auch seine Berechtigung im Ambient findet. Mit von der Partie sind *aid* aus Münster und der Electronic-Lounge-Plattendreher Matthew Adams, beide natürlich, passend zum Abend, elektronisch unterwegs.

■ 24.02., Bunker Ulmenwall, ab 23.30 h



BE INVITED! PARTY

SPARTIPP

Die allseits beliebte Be Invited!-Party übernimmt zum x-ten Mal das Kommando im Ringlokschuppen. „Be Invited“ deshalb, weil an diesem Abend die Mitarbeiter des RLS einladen, und das sieht dann so aus: Bei allen Mitarbeitern könnt ihr Einladungen bekommen und habt damit die ganze Nacht freien Eintritt und erhaltet dazu noch 2 Freigetränke-Bons im Wert von 3,-. Bis 1.00 h gibt's alle Getränke und Speisen 1,- günstiger! Aktuelle Hits präsentiert euch DJ Nick in der großen Halle und die kleine Halle steht ganz unter dem Motto Star Tracks. Olli Fiesta nimmt euch von dort aus mit auf einen musikalischen Trip durch die Songs der 60's bis zu denen der 90's. Electro- und House-Fans kommen im Club mit dem DJ Team Max Players auf ihre Kosten.

■ 25.02., Ringlokschuppen, ab 22.30 h

FUNK FICTION

TARANTINO STYLE

Ihr merkt es vielleicht auch: „Funk Fiction“ hat vom Klang her schon Ähnlichkeit mit „Pulp Fiction“. Daher erwartet euch (surprise, surprise) heute Abend eine Party im Style von Tarantinos Kult-Movie im Ostbahnhof. Allerdings läuft das mit der Musik hier etwas anders. Wo der Film euch Klassiker aus den 50's á la Chuck Berry's „You Never Can Tell“ bietet, kriegt ihr hier Tanzbares aus der Neuzeit serviert. Zu Funky House, Vocal House und House Classics könnt ihr abgehen wie Uma Thurman und John Travolta im Jack Rabbit Slims Contest. Dafür sorgen unter anderem Phat Beat aus Berlin, The Candyman aus dem Depot in Münster und der Resident DJ Funk Fiction. Passend zum Thema erwarten euch außerdem special Drinks und ausgefallene Deko.

■ 03.03., Ostbahnhof, ab 22.00 h

JUNG & NUTZLOS

FEAT. SMITH & SMART

Zwei bärtige Gestalten, beide auf lässige Art und Weise schlunzig, aber extrem cool und vielfältig – das ist eine Möglichkeit, Smith & Smart erstmal äußerlich zu beschreiben. Musikalisch etwa so: Der in Brasilien geborene Max Well Smart und der Berliner DJ Robert Smith sind mittlerweile seit zehn Jahren zusammen unterwegs, um den Partypeople so richtig in den Allerwertesten zu treten. Wer hier auf Gleichklang hofft, der ist fehl am Platz, denn die beiden bewegen sich zwischen Hip Hop, Punk und Elektro wie Fische im Wasser. Gerade noch beatlastig, wird auf einmal die E-Klumpfe ausgepackt. Und dafür brauchen sie nichts weiter als zwei Plattenteller, Samples und zwei Mikros. Früher war Smith der DJ von Smart, der mit seinem Soloprojekt Max Well Smart schon mit den Beatsteaks, EinsZwo, Deichkind uva. kooperiert hat. Heute sind die beiden mit ihrem mittlerweile sechsten gemeinsamen Release, dem Album „Blutsbrüder“ (Nein, hat nichts mit Sidos Film „Blutzbrüder“ zu tun) unterwegs und wollen euch im Kamp davon überzeugen.

■ 03.03., Kamp, ab 23.00 h



MOVIE ROCKT

B MOVIE

REVIVAL PARTY

BO DOLY BROS. BLACK SABBATH GOR
DEAD END ERGLES FLEETWOOD BRO
GOLDEN EARING HOOTERS IRON MAIDEN
JETHO TULL KRAJAS LED ZEPPELIN
MOTORHEAD RAZERBETH RYDY OSBORN
PIAK FLOYD QUESE TRINOR TRISTAR
THIA UZZY UFO WESTERHAGEN THE TOP

DJ ARMIN
DJ VINCERT

FREITAG
16. MÄRZ 2012

ENTRITT VVK 5 / ABNIMASSE 6-- / ENLASS 21:00

HIGHLIGHTS IM MÄRZ:

BOPPIN'B

DONNERSTAG 22. MÄRZ

VVK 13.-- / AK 16.-- EINLASS 19:30

WOHNZIMMER KONZERTE

OAKFIELD

FREITAG 09. MÄRZ

AK 5.-- EINLASS 19:30

Freitag, 24.02.2012
WEBEREI HITS PARTY
 Beginn: 23.00 Uhr

Freitag, 24.02.2012
GOING UNDERGROUND
 Beginn: 23.00 Uhr

Samstag, 25.02.2012
ROBOTROCK MEETS ELEKTROFON
 Beginn: 23.00 Uhr

Donnerstag, 01.02.2012
GROWN MUSIC - ACOUSTIC SESSION
 mit Schelpmeier
 Beginn: 20.00 Uhr

Freitag, 02.03.2012
FRÜHLINGS ADULTS ONLY
 Beginn: 23.00 Uhr

Mittwoch, 07.03.2012
CÄTJE
 Beginn: 20.00 Uhr

Donnerstag, 08.03.2012
BAR FLY
 Beginn: 20.00 Uhr

Samstag, 10.03.2012
21 UP SOUNDS
 Beginn: 20.00 Uhr

DIE WEBEREI

Bogenstr. 1-8 • 33330 Gütersloh
 www.die-weberei.de
 05241-234780

Montag, 20.2.

Konzerte

■ **BIELEFELD:**
 20.00 **Liederabend** mit Melanie Forgeron und den Bielefelder Philharmonikern (Oetker-Halle)

21.00 **Boy** Ausverkauft! (Kamp)

■ **MÜNSTER:**
 21.00 **Monday Night Session** Jazz mit Manfred Wex & Band – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

■ **DETMOLD:**
 21.30 **The Fourty Fours** Bluesession – Eintritt frei (Kaiserkeller)

Parties

■ **BIELEFELD:**
 16.00-22.00 **Rosenmontags-Karnevalsparty** für Jugendliche ab 14 Jahren – Eintritt frei (Ringlokschuppen)

20.00 **Luden, Laster und leichte Mädchen** Rosenmontagsparty mit Birder und Murphy (Far Out)

20.00 **Salsa-Kurse** Anschl. ab 21 h Salsa (Zweischlingen)

23.00 **Rosenmontagsparty** (Stereo)

■ **MÜNSTER:**
 13.00 **Rosenmontagsparty** (Enchilada)

14.00 **Rosenmontagsparty** mit Micky Krause (Party World)

15.00 **Wilde Hilde Spezial – Der Rosenmontags-Party-Revolver** Daily Heats burnen rockige Beats. Willkommens Special: ein Saurer gratis (Cuba Nova)

Komik

■ **MINDEN:**
 20.00 **Düsseldorfer Kom(m)öchen** Kabarett (Stadttheater)

Theater

■ **MÜNSTER:**
 20.00 **Ein Jackson zuviel** Komödie von Arthur J. Newfield (Boulevard)

■ **GÜTERSLOH:**
 19.00 **Oscar & Felix** Komödie von Neil Simon mit Heinrich Schafmeister, Leonard Lansink u.a. (Theater)

Filme

■ **BIELEFELD:**
 20.00 **Die Gay-Kurzfilmnacht** (CinemaxX)

Kinder

■ **BIELEFELD:**
 14.30-18.00 **Rosenmontag im KuKu** „Karneval der Tiere“ mit Live-Musik, Tanz, Krapfen backen, Gesicht schminken, Maskenwerkstatt und Maskenausstellung (Kunst und Kulturhaus, Kreuzstr.32)

Sonstiges

■ **MÜNSTER:**
 11.00+14.00 **Maskerade im Tierreich** Zooführung am Rosenmontag – Eintritt frei (Allwetterzoo)

12.11 **Rosenmontagszug** (Innenstadt, Prinzipalmarkt)

20.00 **Pro Evolution Soccer 2012 Turnier** an der Playstation3 – keine Teilnahmegebühr (SpecOps network)

20.00 **Pubquiz** Das Kneipenquiz (Spooky's, Hammer Str. 66)

20.00 **Crazy KNIFFEL Monday** (Kittys Trinksalon)



Die Gay-Kurzfilmnacht (Bielefeld, CinemaxX)

Radiotipps

■ **1 LIVE**
 20.00 **Plan B** Musik, Platten- & Konzerttipps, Kino & Literatur

24.00 **Kassettendeck** Künstler stellen ihr persönliches Mixtape vor

■ **WDR 3**
 22.00 **Jazz** mit Prof. Bop. Der US-amerikanische Komiker, Schauspieler und Musiker Steve Allen

■ **WDR 5**
 20.05 **Kölsch Milljöh** Mit Fuhrmann & Kulik, Köster & Hocker, Elke Schlimbach, Karl-Heinz Jansen, Pete Haaser u.a.

19.00 **Aggressive Inline Skate Session** (Skaters Palace)

19.00-24.00 **Schach-Sport** für Anfänger, Fortgeschrittene und Vereinsspieler – keine verrauchte Kneipenatmosphäre. Infos unter www.sk32.de oder 0251-787151 (Josefschule, Hermannstr. 58)

20.00 **Teilchen & Witze** 20 Euro für den besten Witz, 10 Euro für den zweitbesten (Teilchen & Beschleuniger, Wolbcker Str. 5)

Radiotipps

■ **1 LIVE**
 20.00 **Plan B** Musik, Platten- & Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **Soundstories** Die Pick-Up-Artists. Mit Verfügungskünstlern auf der Jagd

24.00 **Plan B mit Klaus Fiehe** Die vertonte Short Story

Dienstag, 21.2.

Konzerte

■ **BIELEFELD:**
 20.30 **UnScheinBar** Cocktails & Livemusik mit Soulkiss (Bunker Ulmenwall)

■ **MÜNSTER:**
 19.30-22.00 **Memo Gonzales & The Bluescasters** Blues Jam (Der Bunte Vogel, Alter Steinweg)

■ **DETMOLD:**
 21.00 **Funky Hornz** Jazz (Kaiserkeller)

Parties

■ **BIELEFELD:**
 20.00 **Studenten-Party** (Mojitos)

Komik

■ **MINDEN:**
 20.00 **Erfolgreich Scheitern für Fortgeschrittene** Kabarett mit Lioba Albus (Stadttheater)

Lesungen

■ **MÜNSTER:**
 19.30 **Lesung unterm Sternenhimmel** Christoph Tiemann liest aus „Der Zeitverkäufer“ von Fernando Trias de Bes (Planetarium im Naturkundemuseum, Sentruper Str. 285)

Vorträge

■ **MÜNSTER:**
 20.00 **Metis und der Zählpixel – Wie funktioniert die VG Wort?** Vortrag mit anschl. Diskussion mit Markus Lips (Alexianer Waschküche, Bahnhofstr. 6)

Theater

■ **BIELEFELD:**
 14.00 **Randale im Tierpark** von Carmen Priego / Randale (TAM)

20.00 **Wann sind wir dran?** Zwei-Personen-Highlights-Musical (Opern.Studio)

20.00 **Käthe Hermann** von Anne Lepper (TAMdrei)

Kinder

■ **BIELEFELD:**
 15.00-18.00 **Kinderfasching** für Kinder bis 12 Jahren (Heissbar, Ritterstr. 6)

■ **MÜNSTER:**
 15.00 **Wann gehen die wieder?** Bilderbuchkino für Kinder ab 5 Jahren (Bücherei Kinderhaus, Idenbrockplatz 8)

Sonstiges

■ **BIELEFELD:**
 14.00-17.00 **Café-Bistro** Stadtteilangebot für Menschen mit und ohne Behinderung (ehem. Gemeindehaus der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Jakob-Kaiser-Str. 2)

19.00 **Film-fixx** Diskussionsforum für Filminteressierte (Seminarraum des Filmhauses)

20.15 **Seelenlieder** Offenes Singangebot (Capella hospitalis)

■ **MÜNSTER:**
 10.00-14.00 **Sprechstunde** für Menschen ohne Krankenversicherungsschutz (Malteser-Zentrum, Daimlerweg 33)

KULTUR KOMBINAT KAMP

24|02 CROW 7 + SUPPORT: SOULBOUND & DORRN
 03|03 JUNG&NUTZLOS FEAT. SMITH & SMART
 09|03 WIRTZ
 11|03 FARD
 14|03 DIE STEREOTYPEN
 17|03 I-FIRE + SUPPORT: SURFAHS FOUNDATION
 21|03 AULETTA
 27|03 COMEDY SLAM
 31|03 LATTENMESSEN 2012
 04|04 ANIMALS AS LEADERS
 05|04 BABA ZULA (ISTANBUL)
 07|04 I PUNK'D THAT PART FEAT. LOO & PLACIDO
 10|04 FAVORITE + 257ER
 11|04 DIE STEREOTYPEN
 21|04 FUNNY VAN DANNEN
 PRÄSENTIERT VON TAZ, DIE TAGESZEITUNG
 27|04 DIE BLOCKFLÖTE DES TODES

WEITERE INFOS FINDEST DU AUF: WWW.JZ-KAMP.DE

KULTURKOMBINAT KAMP E.V.
 Niedermühlenkamp 43 | 33604 Bielefeld
 0521.560.98.89
 WWW.JZ-KAMP.DE
 VVK - KONTICKET: 66 100

REDAKTIONSSCHLUSS

Das nächste Heft erscheint am 2.3.12 mit Terminen vom 5.3. – 18.3.12
Ausgabe über 2 Wochen!
 Die Termine müssen bis spätestens heute
Dienstag, den 21.2.12
 vorliegen.
 Per eMail an termine@ultimo-bielefeld.de
 oder per Post an ULTIMO,
 Herforder Str. 237, 33609 Bielefeld

Mittwoch, 22.2.

Soundz Of The City

Nachdem beim letzten „Soundz Of the City“-Konzertabend eher sanfte, loungige Klänge im Mittelpunkt standen, geht es diesmal etwas lauter, energiereicher und wilder zu. Vor allem die 2011 gegründeten **Asso Karacho** sorgen mit ihrem stürmischen Mix aus Funk, Reggae, HipHop, Blues und Punkrock für steigende Temperaturen in Saal. Abwechslungsreichtum wird auch beim Detmolder Quartett **Pony Fish** großgeschrieben, trifft hier doch minimalistische Popmusik auf Einflüsse aus Jazz und Motown-Soul. Nach der dritten Band des Abends wurde bei Redaktionsschluss noch gefahndet.

■ **Bielefeld, Bunker Ulmenwall, 20.30 h**

Michael Kleeberg

Der Schriftsteller **Michael Kleeberg**, der neben Erzählungen und Novellen auch schon diverse Romane, wie zu Beispiel „Karlmann“, veröffentlichte, liest aus seinem neuestem Werk „Das amerikanische Hospital“. Im Winter 1991 trifft eine französische Krankenschwester in Paris in einem Amerikanischen Hospital auf einen amerikanischen Soldaten. Sie wünscht sich nichts sehnlicher als ein Kind und er ist gerade von seinem Einsatz im Irak zurückgekehrt. Die beiden werden Freunde. Stoff für einen packenden Roman.

■ **Rietberg, Ratssaal des Alten Progymnasiums, Klosterstr. 13, 20.00 Uhr**



Konzerte

■ BIELEFELD:

20.30 **Soundz of the City** mit Pony Fish und Asso Karacho (Bunker Ulmenwall)

■ MÜNSTER:

20.00 **The Mainstream** Rock, Folk, Hip Hop – Eintritt frei, Spende erbeten (Teichen & Beschleuniger, Wolbecker Str. 55)

21.00 **Max Prosa** (Sputnikhalle)

21.00 **Astronautalis + Bleubird** (Gleis 22)

■ BOCHUM:

20.00 **Misfits + Juicehead** (Matrix)

■ KÖLN:

20.00 **Haudegen** (Essigfabrik)

■ OSNABRÜCK:

21.30 **Moss + Awkward I** (Glanz&Gloria)

Parties

■ BIELEFELD:

19.00-22.00 **Disco „Nummer 7“** Integrative Disco (Neue Schmiede)

20.00 **1 Euro Party bis 23 h** Eintritt frei (Bierbörse)

20.00 **Brasilianische Nacht** mit Caipirinha, Samba... (Alfama)

22.00 **Salsa-Party** mit DJ Mauro (Mojitos)

22.00 **No compromise** Alternative mit den DJs Mr. Freeze, Heiko & Kirsten (Movie)

■ MÜNSTER

19.00 **A hard day's night** Join the Newest British Invasion with 60s Rock&Beatmusic! Listen to: Yardbirds, Kinks, Byrds... Cocktail Happy Hour: 19 h – 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Soul Fist** MoTown, 60ties RnB, Northern Soul. Happy Hour bis 21.30 h (Raketen-Café)

20.00 **Melancholic Songwriter Stuff** Alle Longdrinks 2,50 Euro (Hafen Bar)

21.00 **Latin & Salsa Party** mit DJ Juan Pa – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

22.00 **Disco 2000** Millenniumsparty. Lieblingslieder von 2000 bis heute. Von Hip Hop & Ragga bis Rock & Electro mit DJ Mentaflex (Cuba Nova)

22.00 **Disco Pigs** Indieremixelektrowahnsinn mit

m.Pig (Eule/ex-klup, 1. Floor)

22.00 **Minipigs** Minimalistisch, deep, zwischen House & Techno mit *a*Pig (Eule/ex-klup, 2. Floor)

23.00 **Turbo** Gitarren Classics, Forever Good Ones, Golden Hip Hop, Discodisko... – Eintritt frei bis 00.30 h (Amp)

22.00 **Rhythmuszucken** Elektronische Klänge mit Tobin Jost & Freunden (Zukunft, Bremer Platz 8)

22.00 **Listen With Open Ears & Mind** Drone, Doom, Ambient, Psychedelic, Noise, Sludge, Stoner, Dark Folk... – Eintritt frei (SpecOps network)

22.00 **Miezen Rock** DJanes spielen Franz Ferdinand, Billy Talent, Fanta 4, Arctic Monkeys, Maroon 5 etc. – Eintritt frei (Cavete, Kreuzstr.)

22.00 **Pearls Club** R'n'B, Hip Hop, Black – girls for free. Ab 18 (The Elephant Lounge)

22.00 **Rip Night Party** Rock, Crossover, Alternative, Independent & Classic mit DJ Mersdonk (Gogo)

23.00 **iStudy** (Grey)

Komik

■ BAD OEYNHAUSEN:

19.00 **Lachen macht Gesund – Bad Oeynhausen für Anfänger** Kabarett mit Harald Meves und Dietrich Stuke (Wandelhalle im Kurpark)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Die Stereotypen** Impro-Comedy mit Meinold und Stickling (Die Weberei)

■ MINDEN:

20.00 **Schön ist es auch anderswo** Kabarett mit Konrad Beikircher (Stadttheater)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Die Drei ??? und die schwarze Katze** mit dem Vollplaybacktheater (OsnabrückHalle)

Lesungen

■ RIETBERG:

20.00 **Autorenlesung** mit Michael Kleeberg aus seinem neuen Roman „Das amerikanische Hospital – Die Liebe in den Zeiten der neuen Kriege“ (Altes Progymnasium)

Theater

■ MÜNSTER:

19.30 **Die Banditen** Operette von Jacques Offenbach (Großes Haus)

20.00 **Bilder einer Ausstellung** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

20.00 **P'tit Albert** nach Jack London (Borchert-Theater)

20.00 **Ein Jackson zuviel** Komödie von Arthur J. Newfield (Boulevard)

■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Spirit – Und allem Weltenklang wohnt ein Zauber inne** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

■ BÜNDE:

20.00 **Fast Faust oder Die Suche nach des Pudels Kern** mit dem Bremer Tourneetheater (Universum)

■ HERFORD:

20.00 **Makhulu – Die Geschichte eines südafrikanischen Mädchens** mit der South African Musical Group (Stadttheater)

Filme

■ MÜNSTER:

20.00 **Young Adult** Ladies-First-Preview (Cineplex)

20.00 **Ghost Rider: Spirit of Vengeance** Echte Kerle-Preview (Cineplex)

Kunst

■ MÜNSTER:

17.00-21.00 **Kunst- und Antiquitäten-Tage 2012** (Halle Münsterland)



Die Stereotypen (20.00 h, Gütersloh, Die Weberei)

Kinder

■ MÜNSTER:

15.30 **Kasper spielt** (Charivari Puppentheater)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

9.00-13.00 **Fachberatung in Umweltfragen** Fon: 0521-179082 (Umweltzentrum, August-Bebel-Str. 16-18)

17.30-19.30 **Zeichenkurs** mit Ignat Guth (La Fábrica, Königsbrügge 8)

19.30 **Tunnelführung** durch das unterirdische Gleissystem der Bielefelder Stadtbahn (Betriebshof Sieker)

20.00 **Oper legt auf** Folge 2: Sekt und Aperol Sprizz. Die Opern-Abteilung stellt ihre Lieblings-CDs vor (Opern.Studio)

■ **MÜNSTER:** 15.00-17.00 **Internet-sprechstunde** Beantwortung von Fragen rund ums Internet. Veranstalter: Verein Bürgernetz – Eintritt frei (Stadtbücherei)

18.00-21.00 **Spielcafé** Eintritt frei (Jugendzentrum Jakobi, Gartenstr. 9)

19.00 **Champions League** FC Basel vs. Bayern München. Anschl. Folk Phantom – Indiepop, Folk, Antifolk... (Bohème Boulette/ehem. Blechtrommel, Hansaring 26)

■ PADERBORN:

17.00 **Freischwimmer** for gays & friends (Liquid Lounge, Fürstenbergstr. 41)

19.00 **Chaostreff** des C3PB e.V. – www.chaospaderborn.de (Kulturwerkstatt)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **Plan B Talk** Ein Mann – drei Leben. Talk mit Michael Poliza

24.00 **Plan B mit Hans Nieswandt** Elektronische Melodien

■ WDR 2

21.05 **Musikclub** Open House

■ WDR 3

22.00 **Jazz** Jazz goes Pop. Eine verhängnisvolle Affäre



Tunnelführung (19.30 h, Bielefeld, Betriebshof Sieker)

TKTS

www.konticket.de

Eintrittskarten für Konzerte, Theater, Sport...

KONTicket

ONZERT- UND THEATERKASSE

In der Jahnplatzpassage 0521/66100
Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr. Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

Forum

e.V.

BIELEFELD
i. d. alten Bogefabrik

Sa, 18.02. RI - PARTY - Guitar beats Pop
Fr, 24.02. POTHEAD (D/USA)
Sa, 25.02. HIMMEL & ERDE-PARTY feat. V.E.B. (Martin Vetter/Julian Hofberger/Sebastian Winkler)
Fr, 02.03. ZZZ HACKER / THE REST (WLVGNWPE) H.O.A Society / RAZORS
Sa, 04.03. THE GREENBAUMS (IL) WEFRING (SWE)
anschl. BURN BABY BURN-Party
Fr, 09.03. SWEET SOUL MUSIC CLUB
Sa, 10.03. ELECTRONIC LOUNGE Anstam - Live! Dispel Dances Album Release Tour (50 Weapons // Berlin)
NEITSCHO (Doppel Mono // Köln)

VORSCHAU
11.03. GISBERT ZU KNYPHAUSEN & BAND; 16.03. FEINDREHSTAR anschl. KLAUS FIEBE; 23.03. DIE SKEPTIKER/BLACK GAFFA; 23.03. OLIVER KORITKE & MICHAEL NAST lesen "Die besseren Berliner"; 12.04. WALLIS BIRD/AIDAN; 19.04. ROTFRONT

Meller Str. 2 | 33613 Bielefeld
Fon 0521.967 99 77 | Fax 0521.967 99 80
Karten unter: Konticket 0521.66100
www.forum-bielefeld.com

Donnerstag, 23.2.

Max Prosa



Mit seinem Wuschelkopf sieht er aus wie Rio Reiser. Seine Pose auf der Bühne erinnert an den jungen Bob Dylan und wenn er seine Lieder (die von der gebrochenen Sorte) und kleinen Geschichten mit großen Sätzen zur Gitarre vorträgt, dann hat das was von der Intensität eines Leonard Cohen. Keine Frage: **Max Prosa** hat das Zeug ein ganz Großer zu werden. Schon jetzt zählt der junge Berliner zu den

hoch gehandelten Singer/Songwritern im Lande. Anlässlich der Veröffentlichung seines Debütalbums „Die Phantasie wird siegen“ ist „die erste Songwriter-Entdeckung des neuen Jahres“ (ZEIT-Online) derzeit auf ausgedehnter Clubtour.

■ **Osnabrück, Kleine Freiheit, 21.00 h**

Das „Peter-Hille-Buch“ von Else Lasker-Schüler

Therese Berger, Schauspielerin am Bielefelder Stadttheater, und **Peter Schütze**, Rezipient, präsentieren Ausschnitte aus dem „Peter-Hille-Buch“ der Dichterin **Else Lasker-Schüler**. Zusammen waren sie ein sagenumwobenes Paar in der alten Reichshauptstadt Berlin. **Peter Hille** (1854-1904) zog mit Rauschbart und in Bettlerkleidung durch die Szene, gab den unbürgerlichen Guru und verführte die junge Malerin **Else Lasker-Schüler** (1869-1945) zur Literatur. Sie feierte ihn als Propheten und Apostel und verandelte sich unter seinem Einfluss in eine orientalische Prinzessin. Ihr „Hille-Buch“ beschreibt diese Selbsterfindung als Künstlerin.

■ **Oelde, Kulturgut Nottbeck, 19.30 Uhr**



Konzerte

■ BIELEFELD:

21.00 **GrooveSession** mit HappyFisch (Bunker Ulmenwall)

■ MÜNSTER:

20.00 **Jazz Luck 2012** Konzert mit Norbert Gottschalk (voc), Axel Zinowsky (g), Martin Feske (g), Caspar van Meel (b) & Ben Bönniger(dr) (Museum für Lackkunst, Windthorststr. 26)

20.00 **Rathauskonzert** Werke von Hoffmann, Matthäus und Franck (Rathausfestsaal)

21.00 **We Invented Paris + Moritz Krämer** (Sputnikhalle)

■ MINDEN:

20.00 **Nordwestdeutsche Philharmonie** Werke von Kodály, Schostakowitsch und Brahms (Stadttheater)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Hello I'm Johnny Cash** Konzert mit Helen Schneider und Gunter Gabriel (OsnabrückHalle)

20.00 **Neil Taylor** (Rosenhof)

21.00 **Max Prosa** (Kleine Freiheit)

Parties

■ BIELEFELD:

22.00 **I know you want me...** House, Latin-House, Reggae-ton & aktuelle Hits (Mojitos)

22.00 **Jagdrevier! Der Study-Club** All about Dance, Rock, House, Black, 80s & 90s mit Andreas T (Far Out)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Open Turn Tables** (Die Weberei)

Komik

■ BIELEFELD:

20.00 **15. Bielefelder Kabarettpreis** Vorrunde mit Ramona Schukraft, C. Heiland, Martin Reinl und Michael Schönen (Zweischlingen)

20.00 **Das letzte Hemd** Comedy mit Frieda und Annaliese (Ringlokschuppen)

■ BAD PYRMONT:

19.30 **Reisparteitag** Comedy mit Thomas Reis (Kurtheater)

■ BÜNDE:

20.30 **Dinner for Du – Ich glaub's ja nicht!** Comedy mit Wolfgang Trepper (Universum)

Lesungen

■ BAD SALZUFLEN:

19.30 **Gleis 1 Krimi-Nacht** Autorenlesungen mit Mechtild Borrmann, Norbert Horst und Uwe Voehl („Lokation“ im Bahnhof)

■ OELDE-STROMBERG:

19.30 **Das „Peter-Hille-Buch“** von Else Lasker-Schüler, vorgetragen von Therese Berger und Peter Schütze (Kulturgut Haus Nottbeck)

■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Wortlust Poetry Slam** (Druckerei)

Vorträge

■ BIELEFELD:

18.15 **Mediation – der Weg vom Streit zu Lösungen** Vortrag – Eintritt frei (VHS, Raum 240)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 **Bios – Besondere Vorkommnisse** Wohnzimmer-Inszenierung des Theaterlabors (Bitte reservieren und Spielort erfragen unter 0521-2705607 oder info@theaterlabor.de)

20.00 **Die Dreigroschenoper** von Bertolt Brecht, Kurt Weill (Stadttheater)

20.00 **Eine Sommernacht** von David Greig, Gordon McIntyre (TAM)

20.00 **Herbstzeitlose / From Here To There** von Rainer Behr / Fabien Privioille (Theaterlabor)

■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Spirit – Und allem Weltenklang wohnt ein Zauber inne** Variété-Show (GOP Variété-Theater im Kaiserpalais)

20.00 **Die Katze auf dem heißen Blechdach** Schauspiel von Tennessee Williams mit dem Landestheater Detmold (Theater im Park)

■ GÜTERSLOH:

19.30 **Sail-fu-Ham, die Hüterin des Feuers / Die Eisprinzessin** Zwei Erzähltheaterstücke von F.K. Waechter, gespielt von Christine Ruis (Theater)

Kinder

■ MÜNSTER:

10.00 **Wann gehen die wieder?** Bilderbuchkino für Kinder ab 5 Jahren (Stadtbücherei)

16.30 **Herr Robertz liest** Spannende Abenteuer-geschichten für mutige Mädchen und Jungs ab 4 Jahren (Bücherei am Hansaplatz, Wolbecker Str. 97)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

18.00-20.00 **Liebgewonnene Schätze – kritisch gewürdigt** mit Antiquitätenhändler/Auktionator Thomas Sauerland (Museum Huelsmann)

19.30 **Wasser auf den Sigg** Informations- und Diskussionsveranstaltung (Bürgerwache Siegfriedplatz)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **Die drei Stigmata des Palmer Eldritch** (1) Hörspiel in 2 Teilen von Philip K. Dick

24.00 **Plan B mit Curse** DJ-Set

■ WDR 2

21.05 **Musikclubs** Trends

■ WDR 3

22.00 **Jazz Szene NRW:** Der Kölner Pianist Philip Zoubek. Die Kölner Pianistin Laia Genc

Freitag, 24.2.

Pothead



Mittlerweile ist es 20 Jahre her, dass der Gitarrist und Sänger Brad Kok und der Bassist Jeff Dope ihrem Heimatstaat Washington den Rücken gekehrt haben, um in Berlin-Kreuzberg einen Neuanfang zu wagen. Ihre Band **Pothead** hatten sie zwar schon in den Staaten gegründet, aber erst in Berlin fanden sie einen passenden Drummer und jede Menge Fans für ihre schwer groovende Mischung aus Stoner-, Alternative- und bluesigem Rock. Bis heute kann sich das Trio auf seine treuen Fans verlassen. Die Konzerte sind regelmäßig gut besucht, ganz gleich, ob die Band gerade ein neues Album veröffentlicht hat oder nicht. Diesmal darf man sich allerdings auf viele neue Songs freuen, denn in Kürze wird es auch wieder eine neue Pothead-Platte geben.

Titel: „Pottersville“.

■ **Bielefeld, Forum, 21.00 h**

Crow 7

Die Veröffentlichung einer neuen CD ist immer ein Grund zum Feiern. Und was ist schöner als eine Record-Release-Party mit Fans aus der Nachbarschaft? **Crow 7** aus Bünde, die 2011 ihr bislang erfolgreichstes Jahr erlebt haben – mit Konzerten von Hamburg bis Athen (als Support des Mittelalter-Metal-Orchesters Haggard) – sind gut ein Jahr lang nicht mehr vor heimischer Kulisse aufgetreten. Umso mehr freuen sie sich nun, ihren Fans ihr neues, drittes Album vorzustellen.



„Symphony For The Souls“ bietet nicht nur guten handgemachten Rock mit melodischen Finessen und harten Riffs. Die 15 Songs spiegeln auch gut die progressive Metal-Seite der Band wider. Bei diesem speziellen Konzert sind natürlich auch Gäste mit von der Partie: **Soulbound** aus Bielefeld und die Hamburger Gruppe **Dorn**.

■ **Bielefeld, JZ Kamp, 20.00 h**

Micha-El Göhre

Als DJ hatte er immer die Regler auf 10, die lokale Szene bebt bei seinem Namen und als Poetry Slammer stand er bundesweit regelmäßig auf der Pole Position irgendeiner Lesebühne. **Micha-El Goehre** liebt handgemachten Heavy Metal und mundgeblasene Geschichten vom Schrottplatz oder aus der Heranwachsendenzeit. Sein erster Roman **Jungsmusik** erzählt aus dem Leben einiger Raubautzen, die einerseits unbedingt ein Konzert in ihrem Lieblingskeller organisieren möchten und andererseits einigen Stress mit der besten Freundin, einer ungeplanten Schwangerschaft oder den Nazis von nebenan kriegen. Sehr spaßig, ziemlich schnoddrig und absolut street credible.

■ **Gütersloh, Kleine Bühne im Kesselhaus, ab 20:00 h**

DO 23.02. **FRIEDA & ANNELIESE**
 FR 24.02. **FRIEDA & ANNELIESE** ZUSATZTERMIN
 SA 25.02. **DER FAMILIE POPOLSKI**
 FR 02.03. **DEICHKIND** -AUSVERKAUFT-
 SA 10.03. **KETT CAR** + TORPUS & THE ART DIRECTORS
 SO 11.03. **NICOLAI FRIEDRICH** MAGIER & MENTALIST
 DI 13.03. **HUBERT VON GOISERN**
 MI 14.03. **THE SUBWAYS** + TURBOWOLF + PICKERS
 DO 15.03. **REA GARVEY**
 DI 20.03. **ANDREAS BOURANI**
 FR 23.03. **CULCHA CANDELA** +NEDH
 SO 25.03. **JONATHAN JEREMIAH** + ANDY TYLER
 MI 18.04. **MATZE KNOP**
 DO 19.04. **MARLON ROUDETTE**
 FR 20.04. **THE UNITED KINGDOM**
 UKULELE ORCHESTRA
 FR 27.04. **MAYBEBOP**
 DO 03.05. **MARKUS KREBS**
 MI 09.05. **STEFFEN HENSSELER**
 DO 10.05. **DAVID WERKER**
 FR 11.05. **THE KILKENNYS**
 SA 10.11. **THE DUBLINERS**
 DO 29.11. **SCHILLER**
 FR 28.12. **EISEHEILIGE NACHT** MIT
 SUBWAY TO SALLY JUBILÄUMSSHOW
 DIE APOKALYPTISCHEN REITER, RUSSKAJA, FEJD
 EISEHEILIGE NACHT VVK START: 01.03.2012
 TICKETS UNTER: 0521 - 66100
 ODER 0521 - 555444
 DISCOTHEK 22:30 - 05:30 UHR

JEDEN FREITAG
FIESER FREITAG
 JEDEN SAMSTAG
SUPER SAMSTAG
www.ringllokschuppen.com

kulturig
 Veranstaltungen in Rietberg

cultura
 Sparkassen-Theater an der eins
 Torfweg 53 - 33397 Rietberg

Sa, 10.03.12 20 Uhr
 Cultura, Torfweg 53
Six-Pack A-Cappella
 „Williams Christ Superstar“

Mo, 26.03.12 20 Uhr
 Cultura, Torfweg 53
22. Montagsmelange - Leopold & Wadowski
 Ingo Oschmann, Sia Korthaus, Jeff Hess und Blattwerk

Sa, 21.04.12 20 Uhr
 Cultura, Torfweg 53
Eure Mütter
 „Ohne Scheiß: Schoko Eis!“

Sa, 12.05.12 20 Uhr
 Cultura, Torfweg 53
Ingo Oschmann
 „Zielsicher: Hand drauf!“

Sa, 22.09.12 20 Uhr
 Cultura, Torfweg 53
Hagen Rether
 „Liebe 2012“

22.02. Michael Kleeberg liest aus „Das amerikanische Hospital“ - 26.02. Anna-Maria Zimmermann & Band „Hautnah Clubtour 2012“ - 03.03. Ökumenischer Gospelchor Rietberg „Walls“ - Musikalisches Credo - 07.03. Volker Braun liest aus „Die hellen Haufen“ - 28.03. Sibylle Lewitscharoff liest aus „Blumenberg“ - 18.04. Klaus Wagenbach liest aus seinen Erinnerungen - 16.06. De Höhner - Open-Air Konzert - 24.06. Duo Imaginaire „Voyage, Voyage“

Kulturig e.V. · Rathausstr. 36 · 33397 Rietberg
www.kulturig.com · buengerbuero@stadt-rietberg.de
 Infotelefon und Kartenvorverkauf: 05244 - 986 100



Tarranado (21.00 h, Bielefeld, Verve)

Konzerte

■ BIELEFELD:

20.00 **Flamenco Claroscuro** (Neue Schmiede)

20.00 **Striker + Cauldron + Lost World Order** (FalkenDom)

20.00 **Tipet Elgar Brahms** Freitagskonzert der Bielefelder Philharmoniker (Oetker-Halle)

20.00 **Crow 7 + Soulbound + Dornn** (Kamp)

20.30 **Shift** (Bunker Ulmenwall)

20.30 **K-Dur** (Jazz-Club)

21.00 **Pothhead** (Forum)

21.00 **Tarranado** Alternative Rock (Verve, Klosterplatz)

■ MÜNSTER:

19.30 **XXX Mosh** mit For All This Bloodshed, Icarus' Downfall, Bitter Twisted Memory, End Is Forever und Dethroned in Ruins (Sputnikcafé)

20.00 **Schandmaul + Burn** (Jovel)

20.00 **Das Klezmerpack** (Waldorf-Konzertsaal)

21.00 **Rotterdam Ska Jazz Foundation** (Hot Jazz Club)

21.00 **Prime Circle + Unbuttoned Heart** (Amp)

■ BÜNDE:

20.30 **iNtrmzzo A-cappella-Programm „Testosteron II“** (Universum)

■ DETMOLD:

21.00 **Tin Cans** Rockabilly (Kaiserkeller)

■ HANNOVER:

19.30 **Emergenza 2012** mit Alarmstufe Riot, CipherX, Eddy White, The Joke Hughjean, The Rising u.a. (MusikZentrum)

■ KÖLN:

20.00 **Example** (Essigfabrik)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Prinz Pi** (Rosenhof)

20.00 **Grober Knüppel + Inform** (Bastard Club)

20.00 **Esra Dalfidan's Fidan** (Lagerhalle)

■ SOEST:

20.30 **Men in Blues** Richard Bargel und Klaus „Major“ Heuser & Band (Alter Schlachthof)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Latino Freitag** mit DJ Mauro (Mojitos)

20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

20.30 **Der Freitag** mit DJ Thorsten, Ulli & Acka. Ab 20.30 h Standard-Latin, ab 22.30 h Charts & Oldies (Zweischlingen)

22.00 **Dufte & Derbe** (Far Out)

22.00 **Extrem TanzBAR** mit DJ Crelm (Armin) (RockLounge im Movie)

22.00 **Thank God, it's Friday** mit DJ Roland, Anja & Thorsten – Eintritt frei bis 23 h (Movie)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.30 **Fieser Freitag** EBM/Industrial/+ mit DJ Nightdash (Kleine Halle) – rock|o|tronic mit DJ Santa F (Club) (Ringlokschuppen)

23.00 **Students Pop feat. Elektronika** Halle: Superindependentpop mit David Gonzales. Club: Elektronika feat. Nhan Solo (Stereo)

23.00 **Caribbean Friday** RnB, Dancehall, Reggae, Soca... by Passa Passa Crew (Studio 9, Mauerstr. 9 / am Klosterplatz)

23.59 **Draußen Nur Kännchen präsentiert: It Can Also Be Slow** mit Laurine, DJ Matthew Adams & *aid* (Bunker Ulmenwall)

■ DETMOLD:

23.00 **Friday I'm in Love – Die Party** Hunky Classics & New Favourites mit DJ Udo (Late Night Diskothek, Augustdorfer Str. 42, DT-Pivitsheide)

■ GÜTERSLOH:

23.00 **Going Underground** Main Hall: WebereiHits Party. Kesselhaus: EBM, Wave, Gothic (Die Weberei)

■ OSNABRÜCK:

22.00 **Rock** (Hyde Park)

■ PADERBORN:

23.00 **The Teachers** meet Brockmann & Basti M. (Residenz)

Komik

■ BIELEFELD:

20.00 **Das letzte Hemd** Comedy mit Frieda und Anneliese (Ringlokschuppen)



Frieda & Anneliese (20.00 h, Bielefeld, Ringlokschuppen)

20.00 **15. Bielefelder Kabarettpreis** Vorrunde (Zweischlingen)

■ MÜNSTER:

20.00 **Frauenversteher** Comedy mit Carsten Höfer (Bennohaus)

20.00 **KiCK – KinderhausComedyKocktail** mit Mano und Piano (Bürgerhaus Kinderhaus)

20.00 **Diven-Alarm** Musik-Comedy mit Gabi Sutter und Konny Kabasch (Anne-Jakobi-Haus, Im Seihof 16-20, MS-Roxel)

Lesungen

■ MÜNSTER:

20.00 **Labia #7** Siebter Teil der erotischen Lesereihe der Freynde + Gaesdte Theaterproduktionen (For Ladies and Gents, Alter Steinweg 39)

20.00 **Autorenlesung** mit Jan Böttcher aus seinem neuesten Roman „Das Lied vom Tun und Lassen“ (Stadtbücherei)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Autorenlesung** mit Micha-EI Goehre aus seinem ersten Roman „Jungsmusik“ (Die Weberei)

Vorträge

■ BIELEFELD:

20.00 **Wie die Farbe bei Paul Klee in Tunis durch „La Lumière“ von Paul Delaunay in Paris entzündet wurde** Diavortrag (Capella hospitalis)

■ MÜNSTER:

19.00 **Kollektive Lernfelder der individuellen Seelen** Vortrag (café arte)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 **Bios – Besondere Vorkommnisse** Wohnzimmer-Inszenierung des Theaterlabors (Bitte reservieren und Spielort erfragen unter 0521-2705607 oder info@theaterlabor.de)

20.00 **Die Dreigroschenoper** von Bertolt Brecht, Kurt Weill, anschl. Gespräch mit dem Ensemble (Stadttheater)

20.00 **Herbstzeitlose / From Here To There** von Rainer Behr / Fabien Prioville (Theaterlabor)

18.00+21.00 **Bilder einer Ausstellung** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

20.00 **P'tit Albert** nach Jack London (Borchert-Theater)

20.00 **Drown the road** Tanztheater mit La Macana / Unusual Symptoms (Pumpenhaus)

20.00 **Ein Jackson zuviel** Komödie von Arthur J. Newfield (Boulevard)

20.30 **Die Punch & Judy Show** Ein lustiges Kasperpiel aus England (Charivari Puppentheater)

18.00+21.00 **Spirit – Und allem Weltenklang wohnt ein Zauber inne** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

■ GÜTERSLOH:

19.30 **Der zerbrochene Krug** Lustspiel von Heinrich von Kleist (Theater)

Kunst

■ MÜNSTER:

12.00-19.00 **Kunst- und Antiquitäten-Tage 2012** (Halle Münsterland)

20.00 **Exhibition 2012** Bilder, Objekte, Installationen, Performances... anschl. Mashup Party mit Argh One (Triptychon)

Kinder

■ BIELEFELD:

14.30-16.00 **Drucktechniken** Wir lernen verschiedene Drucktechniken und stellen so unsere Kunstwerke selber her (Kunst und Kulturhaus, Kreuzstr.32)

15.30-17.00 **Kinder-Kunst-Welt** Kommt in die wunderbare Welt der Märchen! Für Kinder ab 4 Jahren (Kunst und Kulturhaus, Kreuzstr.32)

■ MÜNSTER:

10.00 **Wann gehen die wieder?** Bilderbuchkino für Kinder ab 5 Jahren (Bücherei im Aaseemarkt, Goerdeler Str. 51-53)

16.15 **Kinder-Uni Münster:** „Musikwissenschaft“ (H1, Hindenburgplatz)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

16.00 **Ausbildung & Studium** Info-Termin (i.b.i., Meisenstr. 92)

18.00 **Stammtisch Deutsch-Spanisch** (Heissbar, Ritterstr. 6)

20.00 **CCC – Chaos-Computer-Club** (Bürgerwache am Siegfriedplatz)

19.00 **BAD OEYNHAUSEN: Spielzeit** Carcassonne, Phase 10, Blokus, Monopoly... – Eintritt frei (Druckerei)

■ WIESBADEN:

10.00-18.00 **Veggie-World** Vegetarier-Messe (Rhein-Main-Hallen)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Klbbing** DJ Set trifft Lesung: „Sommer-töchter“ von Lisa-Maria Seydlitz

■ WDR 2

22.30 **Musikclub** Jukebox

■ WDR 3

22.30 **Jazz Preview** Neueröffentlichungen

23.05 **Entweder bin ich irr oder die Welt** Hörspiel von Matthias Baxmann nach dem Tagebuch „Sangerhausen“ von Einar Schleaf

■ WDR 5

20.05 **Das philosophische Radio**



K-Dur (20.30 h, Bielefeld, Jazzclub)

Samstag, 25.2.

Der Familie Popolski



Inzwischen weiß es jedes Kind: Die meisten Hits der Popgeschichte stammen aus polnischen Songschmieden. Von Lenny Krawitzki bis Dieter Bolek (vom Polkaduo Oleg und Bolek) haben zahlreiche Pop- und Rockstars lange Zeit ihre polnische Herkunft geleugnet. Die **Familie Popolski**, die selbst für viele Hits der vergangenen Jahrzehnte verantwortlich zeichnet, bringt in ihrem neuen Bühnenprogramm „Get the Polka started“ die Wahrheit schonungslos ans Licht. Dabei spielen sie die Lieder, Oldies und Gassenhauer endlich so wie sie ursprünglich klingen sollten – als kleine Polkas für unterwegs (Polka to go), als große Polkasymphonie oder als Polka zum Anfassen. Bei soviel Polka bleib gewiss kein Auge trocken und kein Tanzbein unbewegt.

■ **Bielefeld, Ringlokschuppen, 20.00 h**

Kings Of Winter

In der Extra Blues Bar sind sie immer wieder gern gesehen, **Kings Of Winter**. Auch das dritte Gastspiel des Bielefelder Quartetts verspricht, wieder ein Fest für Folkrock-Freunde zu werden, spielt sich die Band doch mit sehr viel Spaß und großem handwerklichen Können durch die Klassiker des Genres.

■ **Bielefeld, Extra Blues Bar, 20.00 h**

Angelika Express

Mal nah dran am Geschehen sein, wertvolle Tipps erhalten und dazu populäre Musik aus OWL live erleben. Mit **Angelika Express** als Zugpferd der Create.Music.OWL-Tagung gibt es schon mal eine eindrucksvolle Darbietung in Sachen experimenteller Popmusik und unüblichen Vermarktungsstrategien. Die 2002 (von Sänger, Gitarrist und Songschreiber Robert Drakogiannakis) gegründete Formation, machte im Laufe der Jahre immer wieder mit kostenlosen Downloadmöglichkeiten ihrer Hits auf sich aufmerksam. Einen weiteren Auftritt gibts von der eloquenten Band **Phrasenmäher**, welche 2011 die Fanta 4 Tour unterstützten.

■ **Paderborn, Kulturwerkstatt, 18.00 h**



Konzerte

■ BIELEFELD:

20.00 **Der Familie Popolski** (Ringlokschuppen)

20.00 **Kings of Winter** Folkrock (Extra Blues Bar)

21.00 **Khalif „Wailin“** Walter Blues (Verve, Klosterplatz)

23.00 **Waldmeister 2012** mit Limelight Fire, Snäke Plissken, Felix Muster und

Last Days Of Summer (Stereo)

■ MÜNSTER:

20.00 **Konzert** mit Chungin & The Strap-On Faggots, The Langoliers und Pragmatic. Soliparty gegen Nazis und religiösen Fundamentalismus (Baracke, Scharnhorststr. 100)

20.00 **Salut Salon** (Halle Münsterland, Congress-Saal)

■ AHLEN:

20.00 **Basta** A-cappella-Konzert (Stadthalle)

■ MINDEN:

20.00 **Mario Adler Quartett** (BÜZ)

21.00 **Thorbjörn Risager Band** Blues, R&B, Rock, Soul und Jazz (Jazz Club Minden)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Rapalje** Celtic Folk (Lagerhalle)

21.00 **Locas in Love** (Glanz&Gloria)

■ PADERBORN:

18.00 **Create.Music-Live!** in Concert mit Angelika Express, Phrasenmäher, Taranado, Ron Diva, Soulbound, The Art of Losing u.a. (Kulturwerkstatt)

■ SCHLOSS HOLTE-STUKENBROCK:

20.00 **Big Balls** AC/DC Cover (Eventhalle Niebel, Hauptstr. 65-67)



deichkind

03.03.12 dortmund, westfalenhalle

roger cicero

08.03.12 münster, halle münsterland

helge schneider

09.03.12 münster, halle münsterland

the subways

12.03.12 münster, skaters palace

tindersticks

12.03.12 köln, gloria

emilie autumn

13.03.12 bochum, matrix

hagen rether

17.03.12 münster, congress-saal

kristofer aström

17.03.12 köln, gebäude 9

vega

18.03.12 münster, skaters palace

gaspacho

25.03.12 köln, gloria

the civil wars

26.03.12 köln, kulturkirche

steve smyth

28.03.12 köln, gebäude 9

ralf schmitz

29.03.12 münster, congress-saal

loreena mckennitt

29.03.12 münster, halle münsterland

soko

03.04.12 köln, gebäude 9

the asteroids galaxy tour

20.04.12 köln, gebäude 9

kakkmaddafakka

22.04.12 bochum, zeche

the baseballs

17.05.12 münster, coconut beach

billy bragg

22.05.12 bochum, zeche

state radio

27.05.12 bochum, zeche

katzenjammer

22.06.12 köln, open air am tanzbrunnen

wolfmother

25.06.12 köln, e-werk

blink-182

25.06.12 essen, grugahalle

area4 festival

mit boatsteaks, social distortion, sportfreunde stiller, donots, heaven shall burn, the wombats, me first & the gimme gimmes, kverlertak u.v.a. 17-19.08.12 lüdinghausen, flugplatz borkenb.

jan garbarek group

12.10.12 münster, congress-saal

dieter nuhr

01.12.12 münster, halle münsterland

donots grand münster slam

15.12.12 münster, halle münsterland

TICKETS: WWW.EVENTIM.DE
INFOS: WWW.SCHONEBERG.DE

BUNKER ULMENWALL

| **fr. 24. Feb** |
Shift (D/CH)
NRW-Kreativensemble
anschließend Party

| **mi 29. Feb** |
Singer/Songwriter Slam

| **fr 02. mar** |
Colin Vallon, Patrice Moret
& Samuel Rohrer (CH)
Grandioser ECM-Jazz

| **sa 03. mar** |
Helter Shelter Party

| **di 06. mar** |
Clubkunst-Ausstellung (MuKu)
Anschließend Soukiss (live)

| **fr 09. mar** |
Get The Blessing (UK)
Jazz/Rock mit der Portishead
Rhythmusgruppe

| **mi 14. mar** |
Mount Washington (NOR)
Nordischer Indie-Pop

| **do 15. mar** |
Kai Degenhardt (D)
Singer/Songwriter

| **fr 16. mar** |
The Bianca Story (CH)
Art-Pop

Weitere Konzerte im März J. Demierre & O. Lee, Big Band der Uni Bi

www.bunkerulmenwall.de
33602 Bielefeld - Kreuzstraße 0
Kartentreservierung: 0521 1368169

KONZERTE:

24.02. STRIKER (CAN) + CAULDRON (CAN)
+ LOST WORLD ORDER (D)

09.03. EMERGENZA FESTIVAL
- VORENTSCHEID NO.2

10.03. ROCK ON THE BEACH CONTEST
- VORENTSCHEID NO.1

14.03. KRISTOFER ÅSTRÖM & BAND (SWE)
+ MATTIAS HELLBERG (SWE)

31.03. HELLSONGS (SWE)



www.falkendom.de

Parties

- **BIELEFELD:**
20.00 **Latin Saturday** mit DJ Mauro (Mojitos)
- 20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)
- 22.00 **Neon Waves** mit DJ Mr. Freeze (RockLounge im Movie)
- 22.00 **Twenty7up** mit DJ Acka und Claudi. Eintritt frei bis 22.30 h für Ü27er (Movie)
- 22.00 **Psychedelic Spaceship – das Psytrance Event** mit Alienphobie (live), DJoanna, Klangschleifer, Mr. Terrestrial, Psykedelia u.a. (Ravensberger Spinnerei)
- 22.00 **Villa-Party** All you can Dance, Rock, House, Black, mit Musik der 80er, 90er und den neuesten Hits (Café Villa, Beckhausstr. 76)
- 22.00 **SamstagClub** mit DJ Akim B & DJ Joe (Far Out)
- 22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)
- 22.30 **SuperSamstag – Be Invited! Party** Christmas-Op?, Part 1 mit DJ Nick (Große Halle) – Star Tracks mit DJ Olli Fiesta (Kleine Halle) – House + Electro mit dem DJ Duo Max Players (Club) (Ringlokschuppen)

23.00 **Stereo Freundeskreis Party meets Waldmeister**
Halle: Stereo Freundeskreis Party mit DJ Robert. Club: Amin & Kenny Bopp (Stereo)

23.00 **Bassface** feat. DyNa / Bassliebe (FalkenDom)

23.00 **Himmel & Erde-Party** feat. V.E.B. (Forum)

■ **GÜTERSLOH:**
23.00 **Robotrock meets Elektrofon** mit Laurin Schaffhausen, Gérard, Funky Dice, Ike Dusk, Candyman, David Gonzales u.a. (Die Weberei)

■ **PADERBORN:**
23.00 **Let Me See You Pop** pres. PB loves PB feat. Patrice Bouedibela / MTV (Residenz)

Komik

■ **BIELEFELD:**
11.00 **Heinz Flottmann Comedy-Stadtrundfahrt** (Treffpunkt: Rathaus)

20.00 **15. Bielefelder Kabarettpreis** Finale (Zweischlingen)

■ **MÜNSTER:**
20.00 **Dinner for Du – Ich glaub's ja nicht!** Comedy mit Wolfgang Trepper (H1, Hindenburgplatz)

20.00 **Ende der Schonzeit** mit Philip Simon (Kreativ-Haus)

■ **BÜNDE:**
20.30 **Bestatten, Weininger** Comedy mit Volker Weininger (Universum)

OSNABRÜCK:

20.00 **Plan B – Zeit zu handeln** Kabarett mit Kämmer & Rübhausen (Café Spitzboden, Lagerhalle)

RHEDA-WIEDENBRÜCK:

20.12 **NightWash** Stand-Up Comedy Show mit Knacki Deuser, Michael Krebs, David Werker, Konrad Stöckel u.a. (Reethus)

SCHARMEDE:

20.00 **Björn out** Kabarett mit Björn Pfeffermann (Theater im Esszimmer)

SCHÜTTORF:

20.00 **Der Eisgenussverstärker** Musikkabarett mit Erwin Grosche (Komplex)

Lesungen

MÜNSTER:

20.00 **Labia #7** Siebter Teil der erotischen Lesereihe der Freynde + Gaesdte Theaterproduktionen (For Ladies and Gents, Alter Steinweg 39)

Theater

BIELEFELD:

19.30 **Chess – das Musical** von Benny Andersson, Tim Rice, Björn Ulvæus (Stadttheater)

19.30 **Eine Sommernacht** von David Greig, Gordon McIntyre (TAM)

19.30 **Und ewig rauschen die Gelder** Komödie von Michael Cooney mit dem Kleinen Theater Bielefeld (Kleines Theater Bielefeld in der Ravensberger Spinnerei)

20.00 **Bios – Besondere Vorkommnisse** Wohnzimmer-Inszenierung des Theaterlabors (Bitte reservieren und Spielort erfragen unter 0521-2705607 oder info@theaterlabor.de)

20.00 **Herbstzeitlose / From Here To There** von Rainer Behr / Fabien Prioville, anschl. Party mit Tombola, Tänzer Dirk Kazmierczak & DJ Mystery. Benefizveranstaltung zugunsten der Aids-Hilfe Bielefeld (Theaterlabor)

MÜNSTER:

17.00+20.00 **Ein Jackson zuviel** Komödie von Arthur J. Newfield (Boulevard)

18.00+21.00 **Bilder einer Ausstellung** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

19.30 **Mutter Courage und ihre Kinder** Eine Chronik aus dem dreißigjährigen Krieg von Bertolt Brecht, anschl. Premierenfeier im Theatertreff (Großes Haus)

19.30 **Meinstream** von Susanne Linke (Kleines Haus)

20.00 **Fräulein Else** von Arthur Schnitzler. Szenische Lesung mit Gabriele Brüning (café arte)

20.00 **Drown the road** Tanztheater mit La Macana / Unusual Symptoms (Pumpenhaus)



Eine Sommernacht (19.30 h, Bielefeld, TAM)

20.00 **Kunst** Farce von Yasmina Reza (Borchert-Theater)

20.30 **Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke** von Rainer Maria Rilke mit Hapé Schreiberhuber (Kleiner Bühnenboden)

20.30 **Die Punch & Judy Show** Ein lustiges Kasperpiel aus England (Charivari Puppentheater)

BAD OEYNHAUSEN:

18.00+21.00 **Spirit – Und allem Weltenklang wohnt ein Zauber inne** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

20.00 **Improtheater Spek-Spek** (Druckerei)

LEMGO:

19.30 **Richard Endlich ist Allein** Stück von Uli Brée – Eine Aufführung der Theatergruppe Stattgespräch (Lemgoer Bahnhof)

MINDEN:

20.00 **Othello** Schauspiel von William Shakespeare (Stadttheater)

PADERBORN:

20.00 **Kafka / Der Bau** mit Jörg Schulze-Neuhoff (Amalthea Theater)

STEMWEDE-WEHDEM:

20.00 **Schlampe, Witwe, Mörderin...** Eine Aufführung des Theaters Esprit (Life House)

Filme

■ **BIELEFELD:**
18.00-20.00 **Kinolounge** mit Popcorn und Hotdogs – Ihr wählt den Film (Kunst und Kulturhaus, Kreuzstr.32)

Kunst

■ **MÜNSTER:**
12.00-19.00 **Kunst- und Antiquitäten-Tage 2012** (Halle Münsterland)

Kinder

■ **BIELEFELD:**
10.00-12.00 **Kunsthalle** für Kinder von 5-12 Jahren (Kunsthalle)

MÜNSTER:

14.30-17.00 **Dodo-Disko** Disko für Kinder von 3-8 Jahren – Eintritt frei (SpecOps network)

15.00 **Die Sieben Raben** mit Hapé Bühnenhuber (Kleiner Bühnenboden)

15.30 **Der Mondkristall** Ein lustiges Kasperpiel (Charivari Puppentheater)

Sonstiges

BIELEFELD:

7.00-15.00 **Trödelmarkt** Aufbau ab 6 Uhr (Universität, Parkhaus 2)

10.00-12.45 **Spielausleihe** (Stadtbibliothek, Wilhelmstraße)

14.00 **Theaterführung** (Stadttheater)

15.00-17.30 **Tanztee** mit Live-Musik, Kaffee, Tee und Kuchen, Damenwahl (Kunst und Kulturhaus, Kreuzstr.32)

18.00 **Begegnung im Tanz** Offenes Angebot (Capella hospitalis)

GÜTERSLOH:

13.00-18.00 **Gütersloher Ostermarkt** (Stadthalle)

WIESBADEN:

10.00-18.00 **VeggieWorld** Vegetarier-Messe (Rhein-Main-Hallen)

Radiotipps

1 LIVE

18.00 **1LIVE Gold** Celebrity-Lifestyle-Show

20.00 **Moving** Ausgehtipps, Klubinfos und Partymusik

24.00 **Rocker** Deutschland Top-DJs

WDR 3

23.05 **FreiRaum: Klingende Legenden** Sounds zwischen Authentizität und Fälschung. Von Raphael Smarzoch

WDR 5

16.05 **Unterhaltung am Wochenende** 8. Politischer Aschermittwoch. Kabarett-Abrechnung aus der Hauptstadt

20.05 **Bücher** Literaturmagazin

Sonntag, 26.2.

Anna-Maria Zimmermann

Bei der dritten Staffel von DSDS stand sie zwar nicht auf dem Siegereppchen, aber ein Platz unter den ersten sechs Kandidaten ist auch nicht ohne. Von diesem Erfolg beflügelt startete die gebürtige Gütersloherin 2007 ihre Solokarriere mit Schlagern zwischen Herz/Schmerz und Ballermann. Schlagzeilen machte die 23-jährige vor allem 2010 durch einen Hubschrauberunfall, den sie schwer verletzt überlebte. Seit Mitte 2011 steht **Anna-Maria Zimmermann** wieder auf der Bühne und widmet sich nun ernsthafteren Liedern. Auch live wagt die Rietbergerin Neues, geht sie nun doch erstmalig mit ihrer Band auf Clubtour. Im Mittelpunkt der Konzerte steht ihr aktuelles Album „Hautnah“.

■ **Rietberg, Cultura, 20.00 h**



Konzerte

■ BIELEFELD:

11.00 **Tippet Elgar Brahms** Sonntagskonzert der Bielefelder Philharmoniker (Oetker-Halle)

■ MÜNSTER:

15.00 **After Church Club** mit dem Gonzalez Trio – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

16.00 **Jugend musiziert** Konzert der Münsteraner Preisträger – Eintritt frei (Rathausfestsaal)

17.00 **Weltklassik am Klavier!** Anna Tyshayeva: Die Kunst der Polyphonie und „La Valse“ von Ravel (Tibus, Tibusplatz 1-7)

18.00 **Konzert** mit Claudiu Popp (Violoncello) & Anika Vavic (Klavier). Im Rahmen der Kammerkonzertreihe „Chapeau classique“ (Erbdrostenhof)

21.00 **Loney Dear** (Gleis 22)

■ RIETBERG:

20.00 **Anna-Maria Zimmermann & Band** (Cultura)

Parties

■ BIELEFELD:

16.30 **Sunday Salsa Lounge** mit DJ Candela, bei schönem Wetter kann draussen getanzt werden, Eltern mit Kindern sind herzlich willkommen – Eintritt frei (Café Villa, Beckhausstr. 76)

20.00 **Tatort** Anschl. Party (KaffeeKunst Ratscafé)

22.00 **aRockX – The Dark Exit** (Movie)

■ MÜNSTER:

19.00 **Sonntags in der Bar** Easy Listening, Beat, Sixties Pop & Soundtracks. Cocktail Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

Theater

■ BIELEFELD:

11.15 **Einführungsmatinée:** „Jenseits von Eden“ von John Steinbeck / Ulrike Syha – Eintritt frei (TAM)

19.30 **Die Dreigroschenoper** von Bertolt Brecht, Kurt Weill (Stadttheater)

■ BAD OEYNHAUSEN:

14.30+17.30 **Spirit – Und allem Weltenklang wohnt ein Zauber inne** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

■ MINDEN:

18.00 **Othello** Schauspiel von William Shakespeare (Stadttheater)

■ OSNABRÜCK:

19.00 **all you need is love!** Beatles-Musical (OsnabrückHalle)

Filme

■ BIELEFELD:

20.00 **Tatort oder ARD-Krimi** auf Kinoleinwand (Ratscafé)

■ MÜNSTER:

18.00 **Tatort Klub** Heute Tatort aus München: „Der traurige König“ (Bohème Boulette)

22.45 **Sneak Preview Special** (Cineplex)

24.00 **And the winner is...** Übertragung der Oscar-Verleihung – Eintritt frei (Cineplex)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Tatort** (Die Weberei)

Kunst

■ BIELEFELD:

11.30 **Eröffnung** einer Ausstellung mit Werken von Karl Lassmann (FZZ Stieghorst)

■ MÜNSTER:

11.00-18.00 **Kunst- und Antiquitäten-Tage 2012** (Halle Münsterland)

Kinder

■ BIELEFELD:

15.00 **Märchen am Herdfeuer** „Der Katzenkönig“ und andere Märchen mit Katrin Heemann (Bauernhaus-Museum)

■ GÜTERSLOH:

11.00 **Fidolino – Monster gibt es nicht!** Konzertgeschichten für Kinder (Theater)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

11.00 **Theaterführung** (Stadttheater)

13.00 **Internationales Hallentrial 2012** Veranstalter: Motor-Sport-Club Brake (Seidensticker Halle)

14.30-18.00 **Tarde Latina** Lateinamerikanischer Nachmittag (FZZ Stieghorst)

■ GÜTERSLOH:

10.00-13.00 **Jazz-Frühstück** mit dem Markus Strothmann Trio (Die Weberei)

11.00-17.00 **Gütersloher Ostermarkt** (Stadhalle)

■ WIESBADEN:

10.00-18.00 **Veggie-World** Vegetarier-Messe (Rhein-Main-Hallen)

Radiotipps

■ 1 LIVE

21.00 **Plan B Shortstory** Kurzgeschichten-Lesung mit Musik



EVIL JARED

bloodhound gang

SA 03-03

hell yeah

www.stereo-bielefeld.de

stereo



Theaterführung (11.00 h, Bielefeld, Stadttheater)

Montag, 27.2.

Konzerte

■ MÜNSTER:

20.00 **Boredom + Geranium** (Baracke, Scharnhorststr. 100)

21.00 **Leatherface + Kerretta** (Gleis 22)

21.00 **Monday Night Session** Funk & Groove Jazz mit Higher Ground – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Salsa-Kurse** Anschl. ab 21 h Salsa (Zweischlingen)

■ MÜNSTER:

19.00 **South of the Border** From Waikiki Yodeling to the Plains of Peru. Enjoy Asian Freakbeat,

Nigerian Grooves & 60s Overdrive. Cocktail Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.00 **Rare Square** (Bohème Boulette/ehem. Blechtrommel, Hansaring 26)

19.30 **Rocket Turbo Sounds** 60s Beat & Rock. Happy Hour bis 21.30 h (Raketen-Café)

20.00 **Pangaea Groove** Karibische Tunes – made in Jamaika. Eintritt frei (SpecOps network)

Lesungen

■ MÜNSTER:

20.00 **TatWort präsentiert [DIE]drei – Die Slam-Lesebühnenshow** mit Andy Strauß, Andreas

Weber und Micha-El Goehre. Gäste: Sebastian 23 & Morina Miconnet (Cuba Nova)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 **Die schöne Helena** von Jacques Offenbach (Stadttheater)

20.00 **Die Globen** von David Gieselmann (TAMzwei)

■ MÜNSTER:

20.00 **Ein Jackson zuviel** Komödie von Arthur J. Newfield (Boulevard)

■ MINDEN:

20.00 **Othello** Schauspiel von William Shakespeare (Stadttheater)

Filme

■ BIELEFELD:

20.00 **Herbstgefühle** (E 2010) von Garano, Goe-naga (CinemaxX)

Sonstiges

■ MÜNSTER:

11.00-12.00 **Internet-Club: muensterload.de** Eintritt frei (Stadtbücherei)

15.00-17.0 **Familienflohmarkt** (Stadhalle Hiltrup)

20.00 **Crazy KNIFFEL Monday** (Kittys Trinksalon)

20.30 **Kickerturnier** (Bohème Boulette/ehem. Blechtrommel, Hansaring 26)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Platten- & Konzerttipps, Kino & Literatur

GLEIS 22 im Jib
Hafenstr. 34 48153 Münster
Tel.: (0251) 4925858 - Fax: 4927771
www.gleis22.de
E-Mail: info@gleis22.de

- Mi. 22.02. **Astronautalis** (USA) + **Bleubird** (USA)
Sa. 25.02. **Bauchklang** (AUT) + **Active Child** (USA)
So. 26.02. **Loney Dear** (SWE)
Mo. 27.02. **Leatherface** (UK) + **Kerretta** (NZ)
Sa. 03.03. **Team Me** (NOR) + **Uno Moller** (NOR)
Mi. 07.03. **The Megaphonic Thrift** (NOR) + **Swimming** (UK)
Do. 08.03. **Die Türen** (D) + **Elektrogrill** (D)
Fr. 09.03. **The Phenomenal Handclap Band** (USA)
In der Sputnikhalle, Haverkamp 31:
Fr. 09.03. **The Bloody Hollies** (USA) + **The Toyotas** + **Warm Toy Machine** (BEL) + **Fryder + Proccain** *Beginn 20.00 Uhr!*
Sa. 10.03. **Austin Lucas** (USA) + **Nessi** (D)

Jeden 1. Samstag ab 22 Uhr
Infectious Grooves
Indie • pop • beats • rock

Dienstag, 28.2.

Konzerte

■ BIELEFELD:

20.30 **UnScheinBar** Cocktails & Livemusik mit Young Men (Bunker Ulmerwall)

■ MÜNSTER:

19.30-22.00 **Memo Gonzales & The Bluescasters** Blues Jam (Der Bunte Vogel, Alter Steinweg)

20.00 **EinKlang – Philharmonie für Alle** Werke von Milhaud, Mozart und Mendelssohn-Bartholdy (Waldorf-Konzertsaal)

■ DETMOLD:

21.00 **Jazzsession** Eintritt frei (Kaiserkeller)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Studenten-Party** (Mojitos)

■ MÜNSTER:

19.00 **Shining Nightlight** Indie, Pop & Gitarre. Cocktails in der Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.00 **Soul Mountain** Motown, 60s R'n'B, Northern Soul (Bohème Boulette/ehem. Blechtrommel, Hansaring 26)

19.30 **In A Different Kitchen** Punkrock & Wave. Happy Hour bis 21.30 h (Raketen-Café)

19.30-23.00 **Students on Ice** (Eispalast, Steinfurter Str.)

21.00 **Salsa- & Latin-party** mit DJ Andy-S – Eintritt frei (Cuba Nova)

20.00 **Famous Movie-sounds** Mit Kinokarte: 1 Radeberger bestellen – 2 bekommen (Hafen Bar)

22.00 **POP is the Heavenly Option!** mit Fuchs Fuchs (Eule/ex-klup, 1. Floor)

22.00 **Groove Dystopia** Hip Hop, Funk, Techno... mit DJ Acula (Eule/ex-klup, 2. Floor)

Komik

■ HANNOVER:

20.00 **Das letzte Hemd** Comedy mit Frieda & Anneliese (Theater am Aegi)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Der nackte Wahnsinn!** Comedy mit Kurt Krömer (OsnabrückHalle)

Lesungen

■ BIELEFELD:

19.30 **Formen der Liebe – Gedanken, Essays und Fabeln. Von Stendhal (1783-1842) bis James Thurber (1894-1961)** Lesung mit Helmuth Westhauser im Rahmen der Reihe „Lyrik & Wein“ (Museum Huelsmann)

■ MÜNSTER:

19.30 **„So wie du mir“ – „Die Judenbuche“** Lesung mit Musik mit Hellmuth Opitz, Michael Helm und Bernhard Adler (Franz Hitze Haus, Kardinal-von-Galen-Ring 50)

Theater

■ MÜNSTER:

19.30 **Mutter Courage und ihre Kinder** Eine Chronik aus dem dreißig-jährigen Krieg von Bertolt Brecht (Großes Haus)

20.00 **Kunst** Farce von Yasmina Reza (Borchert-Theater)

■ GÜTERSLOH:

11.00 **Schwarze Milch oder Klassenfahrt nach Auschwitz** mit Comedia Junges Theater (Theater)

20.00 **Die Nacht der Musicals** (Stadhalle)

■ LIPPSTADT:

20.00 **Iphigenie auf Tauris** von Johann Wolfgang Goethe (Stadttheater)

Filme

■ MÜNSTER:

20.00 **Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens** Stummfilm von F.W. Murnau mit Live-Musikbegleitung des Sinfonieorchesters Münsters (Cineplex)

20.00 **Goldrausch** Im Rahmen der Filmreihe „Zwischen Gier, Kunst und Frömmigkeit – Filme rund ums Gold“ zur Ausstellung „Goldene Pracht. Mittelalterliche Schatzkunst in Westfalen“ (Landeshaus des LWL, Freiherr-vom-Stein-Platz 1)



Die Nacht der Musicals (20.00 h, Gütersloh, Stadhalle)

Kunst

■ BIELEFELD:

20.00 **Eröffnung** der Ausstellung „Halt die Welt an“ mit Bildern von Dorothea Tlatlik. Mit Sektempfang und musikalischer Untermalung am Klavier (Zweischlingen)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

14.00-17.00 **Café-Bistro** Stadtteilangebot für Menschen mit und ohne Behinderung (ehem. Gemeindehaus der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Jakob-Kaiser-Str. 2)

19.00-21.00 **Mode! Macher! Modenschau!** Catwalk Bielefelder Ate-liers (Ravensberger Spinnerei)

20.15 **Seelenlieder** Offenes Singangebot (Capella hospitalis)

■ MÜNSTER:

10.00-14.00 **Sprechstunde** für Menschen ohne Krankenversicherungsschutz (Malteser-Zentrum, Daimlerweg 33)

19.00 **Aggressive Inline Skate Session** (Skaters Palace)

19.00-24.00 **Schach-Sport** für Anfänger, Fortgeschrittene und Vereinsmitglieder – keine verrauchte Kneipenatmosphäre. Infos unter www.sk32.de oder 0251-787151 (Josefschule, Her-mannstr. 58)

19.30 **Von Jägern und Schmetterlingen** Zum 10. Todestag von W.G. Sebald (Stadtbücherei)

20.00 **Pubquiz** Das Kneipenquiz. Infos: www.quizliga.org (Buddenturm, Buddenstr. 1)

20.00 **Treffen VVN/BdA Münster** (ESG, Breul 43)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **Soundstories: Egzon** Von Björn Bicker

24.00 **Plan B mit Klaus Fiehe** Die vertonte Short Story

■ WDR 2

21.05 **Musikclub** Backstage

■ WDR 5

20.05 **Hörspiel am Dienstag: B(I)ank.**

Mittwoch, 29.2.

Konzerte

■ BIELEFELD:

20.30 **Singer/Songwriter-Slam** (Bunker Ulmenwall)

■ MÜNSTER:

20.00 **Touché Amoré + Alpinist + Cannoneer** (Skaters Palace Café)

■ DORTMUND:

20.00 **Quadro Nuevo** (Konzerthaus)

21.00 **Eisbrecher** (FZW)

■ LINGEN:

20.00 **dEUS + Dear Reader** (Alter Schlachthof)

Parties

■ BIELEFELD:

19.00-22.00 **Disco „Nummer 7“** Integrative Disco (Neue Schmiede)

20.00 **1 Euro Party bis 23 h** Eintritt frei (Bierbörse)

20.00 **Brasilianische Nacht** mit Caipirinha, Samba... (Alfama)

22.00 **No compromise** Alternative mit den DJs Mr. Freeze, Heiko & Kirsten (Movie)

22.00 **Salsa-Party** mit DJ Mauro (Mojitos)

Komik

■ HANNOVER:

20.00 **Das letzte Hemd** Comedy mit Frieda & Anneliese (Theater am Aegi)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Liebesbeweise** Comedy mit Dr. Eckart von Hirschhausen – Ausverkauft! (OsnabrückHalle)

Lesungen

■ BIELEFELD:

18.30 **Schauspieler lesen...** Marlon Brasch: „Ab jetzt ist Ruhe“ – Eintritt frei (Thalia, Oberntorwall)

19.30 **„Schöner Morden in Ostwestfalen-Lippe“ – Kriminelle Geschichten** Lesung mit Hans-Jörg Kühne und Matthias Löwe (Buchhandlung Heepen, Am Teigelhof 2)

Vorträge

■ BIELEFELD:

19.00 **Geschichtsbeziehungen in der Migrationsgesellschaft vier Generationen nach dem Holocaust** Vortrag – Eintritt frei (VHS, Murnau-Saal)

Theater

■ MÜNSTER:

19.30 **Timeshift... Die Zeit ist ein Vogel** Experimentelles Musiktheater von Eichberg, Klein, Nicolaou, Rohloff zur Eröffnung des KlangZeitFestivals (Großes Haus)

19.30 **Das Missverständnis** von Albert Camus, anschl. Premierenfeier im Theater-treff (Kleines Haus)

20.00 **Spirit – Und allem Weltenklang wohnt ein Zauber inne** Variété-Show (GOP Variété-Theater)

20.00 **Kunst** Farce von Yasmina Reza (Borchert-Theater)

20.00 **Symphonia** Tanztheater mit der Mark Sieczkarek Company (Pumpenhaus)

20.00 **Ein Jackson zuviel** Komödie von Arthur J. Newfield (Boulevard)

■ BÜNDE:

20.00 **Shakespeares sämtliche Werke (leicht gekürzt)** Komödie von Adam Long/Daniel Singer/Jess Winfield mit dem Borchert-Theater Münster (Universum)

■ HANNOVER:

19.30 **Batman live** Action Arena Abenteuer (TUI Arena)

■ MINDEN:

20.00 **Much ado about nothing** Schauspiel von William Shakespeare in englischer Sprache (Stadttheater)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

9.00-13.00 **Fachberatung in Umweltfragen** Fon: 0521-179082 (Umweltzentrum, August-Bebel-Str. 16-18)

17.30-19.30 **Zeichenkurs** mit Ignat Guth (La Fábrica, Königsbrücke 8)

18.00 **Bürger fragen – Ärzte antworten** „Darmkrebs – Wer ist Risikopatient und wie kann man sich schützen?“ (Capella hospitalis)

■ PADERBORN:

17.00 **Freischwimmer** for gays & friends (Liquid Lounge, Fürstenbergstr. 41)

19.00 **Chaostreff** des C3PB e.V. – www.chaos-paderborn.de (Kulturwerkstatt)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

24.00 **Plan B mit Hans Nieswandt** Elektronische Melodien

Sonstiges

■ BIELEFELD:

19.00 **smart Stage** Künstler- & Veranstaltertreff – Eintritt frei (Jazz-Club)

19.30 **Kreise ziehen – meditativen Tanzen** Offenes Angebot von Gudrun Timm (Capella hospitalis)

■ MÜNSTER:

19.00 **Bar Antifascista** mit Info-Tisch, Musik, veganem Essen & Drinks (Club Courage)

19.00 **Student's Battle** (Bohème Boulette/ehem. Blechtrommel, Hansaring 26)

20.00 **Youngs-Treff** für Schwule der jüngeren Generationen – www.youngs.de (Cuba Nova)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **Krimi: Die drei Stigmata des Palmer Eldritch** (2) Hörspiel in 2 Teilen von Philip K. Dick

24.00 **Plan B mit Curse DJ-Set**

■ WDR 2

21.05 **Musikclubs** Trends

Donnerstag, 1.3.

Konzerte

■ MÜNSTER:

19.00 **Harfenkonzert** mit Christoph und Isabelle Pam-puch (Haus der Begegnung)

20.00 **Para America Magica** mit Chico Mello, Stephan Froleyks & Ensemble der „International School of Traditional Music“, Clemens Rave und Christine Graham & Klangwerk Münster. Im Rahmen des KlangZeitFestivals (Kleines Haus der Städtischen Bühnen)

20.00 **EinKlang – Philharmonie für Alle** Werke von Milhaud, Mozart und Mendelssohn-Bartholdy (Waldorf-Konzertsaal)

21.00 **Columbian Neckties + Nervous Shakes** (Gleis 22)

■ DORTMUND:

20.00 **Cäthe** (FZW)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Gtown Acoustic Session** Opener: Schelpmeier, Pam Tschentscher mit Band – Eintritt frei (Die Weberei)

■ HAMM:

20.00 **Barbara Dennerlein & Bebab** (Kurhaus)

Parties

■ BIELEFELD:

22.00 **I know you want me...** House, Latin-House, Reggae-ton & aktuelle Hits (Mojitos)

22.00 **Jagdrevier! Der Study-Club** All about Dance, Rock, House, Black, 80s & 90s (Far Out)

Lesungen

■ MÜNSTER:

19.30 **Auf den Aaseetrep-pen: Die Autorin Claudia Ratering** Lesung (VHS-Überwasser, Katthagen 7)

Vorträge

■ BÜNDE:

20.00 **Wendepunkte – Lebenskrisen und wie wir ihnen begegnen** Vortrag von Dr. Mathias Jung (Universum)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 **Peter Grimes** von Benjamin Britten (Stadttheater)

20.00 **Herbstzeitlose / From Here To There** von Rainer Behr / Fabien Privioille (Theaterlabor)

■ MÜNSTER:

19.30 **Romeo und Julia** Drama von William Shakespeare (Großes Haus)

20.00 **Spirit – Und allem Weltenklang wohnt ein Zauber inne** Variété-Show (GOP Variété-Theater)

20.00 **Die Grönholm-Methode** von Jordi Galcerán (Borchert-Theater)

20.00 **Ein Jackson zuviel** Komödie von Arthur J. Newfield (Boulevard)

■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Dummy** Variété-Show (GOP Variété-Theater im Kaiserpalais)

■ HANNOVER:

19.30 **Batman live** Action Arena Abenteuer (TUI Arena)

Filme

■ MÜNSTER:

20.00 **Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens** Stummfilm von F.W. Murnau mit Live-Musikbegleitung des Sinfonieorchesters Münsters (Cineplex)

Zweischlingen

DISCO-PROGRAMM

MO Salsa-Kurse, anschl. ab 21 Uhr Salsa...

FR Der Freitag ab 20.30 Uhr Standard-Latin ab 22.30 Uhr Charts, Oldies

SO Kids Rock mit DJ Esha ab 16 Uhr- jeden 1. Sonntag im Monat

Veranstaltungen

Samstag 18.2.12 Comedy

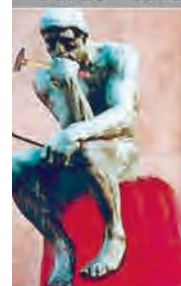


Moses W.

»Er, Sie, Ex«

€ 14,-

Do. 23 - Sa. 25 Feb 2012



15. Kabarett-preis

»Karten nur noch an der Abendkasse«

Montag 30.4.12 Soul Show



Die Komm mit Mann's Nightwash alle 2 Monate



Einlass ab 19.30 h

Mittwoch 21.03.12

www.zweischlingen-gastro.de

Täglich ab 17.00 Uhr

Warme Küche ab 17.30 Uhr

Sa. ab 17.00 Uhr geöffnet

So. ab 10.00 Uhr Frühstück mit Kinderbetreuung



Freitag, 2.3.

Deichkind

Wenn mal wieder junge Menschen mit Müllsäcken und lustigen Hüten bekleidet die Straßenbahn betreten, kann das nur eins bedeuten: **Deichkind** ist in der Stadt. Und wie immer haben sie nicht nur Hip Hop- und Elektrobeats im Gepäck. Ihre Bühnenshow ist mittlerweile legendär, gespickt mit skurrilen Einfällen und ließe, laut eigener Aussage, Pink Floyd vor Neid erblassen. Man darf gespannt sein, welche Aktionen sich die Vier für heute Abend haben einfallen lassen. Spätestens wenn einem die Bierdusche kalt den Rücken runter läuft, weiß man, warum alle anderen einen Müllsack angezogen haben.

■ **Bielefeld, Ringlokschuppen, 20.00 h**

Seniorenpunknacht

Auch Punker werden älter, was viele aber nicht daran hindert, den Bierkonsum einzuschränken und den Nietengürtel abzulegen. Ganz im Gegenteil, zusammen rund 750 Jahre Punkkompetenz treffen sich heut Abend zum musikalischen Gedankenaustausch im Forum. Mit 32 Jahren Erfahrung und immerhin einer veröffentlichten Single, sowie LP, steht mit **ZZZ Hacker** ein Bielefelder Urgestein des Punkrocks auf der Bühne. **The Rest** aus Berlin und **Razors**, die erste Punkband Hamburgs, sind weitere Gäste des Festivals. Komplettiert wird das Programm durch **HOA Society**, denen mit »Hallo Nachbar« einer der besten deutschen Punksongs gelungen ist.

■ **Bielefeld, Forum, 21.00 h**

Bet Williams Band



Wo sie spielt, hinterlässt **Bet Williams** einen bleibenden Eindruck. Quer durch Amerika und Europa macht die Gitarristin, mit der 4-Oktaven-Stimme, durch emotionsgeladene Auftritte von sich reden. Schon Anfang der 90er war klar, dass sie sich lieber außerhalb gängiger Vermarktungsstrategien bewegt, um sich primär dem Songschreiben zu widmen. Sie versteht es, das Publikum durch lebendige Mimik und spontanen Humor schnell auf ihre Seite zu ziehen und wenn sie mit Ihren

Bandkollegen John Hodian (k), Marc Gransten (b) und Dirk Morning (p) stimmungsvolle Folk, Rock und Blues Songs anstimmt, entsteht mit Sicherheit wieder der nächste bleibende Eindruck.

■ **Bielefeld, Jazzclub, 20.30 h**

Kurtis Blow

Ein Feiertag für Freunde des Oldschool Hip-Hops. **Kurtis Blow** kommt heute über den großen Teich zu uns. Anfang der 80er Jahre vertonte er zusammen mit musikalischen Größen wie der Sugarhill Gang und Rapper's Delight das Lebensgefühl einer ganzen Generation. Zu seinem bekanntesten Hit »The Breaks« wird immernoch auf jeder Party fleißig mit der Hüfte gewackelt. Als Vorgruppe tritt **Hardsoul** aus Bielefelds Vorzeigebereich Baumheide auf.

■ **Bielefeld, Stereo, 21.00 h**

Konzerte

■ BIELEFELD:

10.00+11.30 **Jugendkonzert** der Bielefelder Philharmoniker: Sturmflut im Orchester – Britten's Sea-Interludes (Oetker-Halle)

20.00 **Deichkind** (Ringlokschuppen)

20.00 **Swedish Chamber Orchestra** Werke von Mozart, Weber, Copland u.a. (Oetker-Halle)

20.30 **Bet Williams Band** (Jazz-Club)

20.30 **Colin Vallon Trio** (Bunker Ulmenwall)

21.00 **Kurtis Blow** (Stereo)

21.00 **Seniorenpunknacht** mit ZZZ Hacker, The Rest, H.O.A Society und Razors (Forum)

■ MÜNSTER:

20.00 **Bonecrusher Fest 2012** mit Carnifex, Beneath The Massacre, Within The Ruins, Molotov Solution und Betraying The Martyrs (Sputnikhalle)

21.00 **Peter Burschs Bröselmaschine** Rock, Folk (Hot Jazz Club)

21.00 **Neon Me** mit klubgrün, Pony Empire und Herr Schmidt (Triptychon)

■ **BÜNDE:**
20.00 **The Animals + The Fulltones** (Universum)

■ DORTMUND:

19.00 **Pulled Apart By Horses + Adolar + Turbowolf** (FZW)

20.00 **Ina Müller** (Westfalenhalle 1)

■ HANNOVER:

20.00 **Edo Zanki** (Capitol)

20.00 **Chris Rea** (AWD-Hall)

■ KÖLN:

19.30 **Kathleen Edwards + Hannah Gerogas** (Studio 672)

20.30 **Mos Def + Fleur Eart Soundsystem + Pan & Artist + Memyselfandi** (Essigfabrik)

■ OSNABRÜCK:

21.00 **Echoes** (Rosenhof)

■ SOEST:

20.30 **HISS** (Alter Schlachthof)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Latino Freitag** mit DJ Mauro (Mojitos)

20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

20.30 **Der Freitag** mit DJ Thorsten, Ulli & Acka. Ab 20.30 h Standard-Latin, ab 22.30 h Charts & Oldies (Zweischlingen)

21.00 **Salsa Party** mit DJ Candela (Café Villa, Beckhausstr. 76)

22.00 **Extrem TanzBAR** mit DJ Crellm (Armin) (RockLounge im Movie)

22.00 **Thank God, it's Friday** mit DJ Roland, Anja & Thorsten – Eintritt frei bis 23 h (Movie)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.30 **Fieser Freitag – Zugabe @ Ringlokschuppen** Deichkind After Show Party mit dem DJ Team Rhythmusgymnastik (Kleine Halle) – RLS Clubbing mit den DJs Lissat & Voltaxx, Hardfloor, Gregor Wagner + Plank (Club) (Ringlokschuppen)

23.00 **Waldmeister Halbfinale** Halle: Students Pop + Club: Golden Era (Stereo)

23.00 **IBS/Party** Elektronisches (Nummer zu Platz, Große-Kurfürsten-Str. 81)

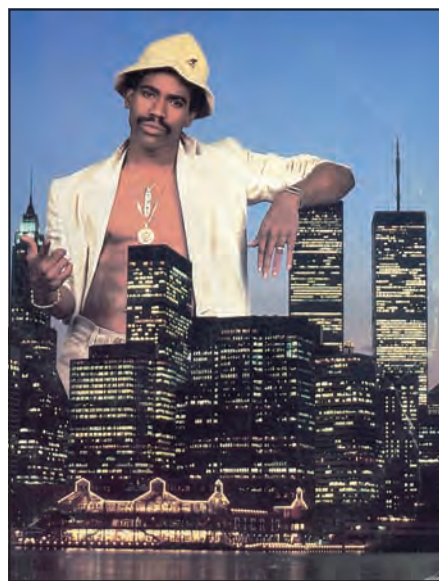
23.00 **Caribbean Friday** RnB, Dancehall, Reggae, Soca... by Passa Passa Crew (Studio 9, Mauerstr. 9 / am Klosterplatz)

■ MÜNSTER:

19.00 **Jiving Jar** 60s Beat, Garage Styles & 60s Rock. Cocktail-Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.00 **Floating Around** (Bohème Boulette)

19.30 **Jukebox Jungle** Garage Beat, 60s Punk, Rockabilly und Exotic Rock'n'Roll mit DJ Don Staccato & DJ Thorsten (Raketen-Café)





kulturhaus
ALTER SCHLACHTHOF
www.schlachthof-soest.de

Fr. 02.03. **HISS** "Polka für die Welt"
Do. 08.03. **Cara** -continental irish music
Fr. 09.03. **David Leukert** -Comedy
Sa. 17.03. **Knippenfestival Super-Queen & Kristin Shey**
Di. 20.03. **Poetry Slam**
Fr. 23.03. **Del Castillo** -Latin Rock
Sa. 24.03. **Pe Werner** "Turteltaub"
Di. 27.03. **Steffen Möller**
29.&30.03. **Bulle männer** "I-Kuh"
Do. 05.04. **Jessy Martens Band**
Sa. 14.04. **Monsters of Liedermaching**
Fr. 20.04. **Kay Ray**
Fr. 27.04. **Red Hot Chili Pipers**
Fr. 04.05. **Markus Krebs**
Sa. 05.05. **wingenvelder:Wingenvelder**

ulrichertor 4 - soest - D 29 21 - 3 11 01

23.00 **Rhythmuszucken**
Elektronische Klänge mit BMOT (live), Skumbak, Tobli Jost & Noël (Zukunft, Bremer Platz 8)

23.00 **TILT Returns** mit Dustin Zahn, Developer, Miss Sunshine, NiceTry und Jon Asher (Fusion-Club)

20.00 **Free Soul** Freispiel mit Manu, Roland & Johnny (Gasolin)

22.00 **Sponsoren Nacht** Bis 24 h Eintritt frei (Party World)

22.00 **Fieber-Tanzparty** Indie mit eavo (Eule/ex-klup, 1. Floor)

22.00 **Elektrikfieber** mit Raffa (Eule/ex-klup, 2. Floor)

22.00 **Wilde Hilde** Wilde Hilde Floor: Daily Heats sliden rockige Beats! Monkey Floor: Hip Hop

Snowboots carven on House Beats! Freier Eintritt bis 23.30 Uhr. Geburtstagskinder erhalten ein Wilde Hilde T-Shirt gratis (Cuba Nova)

23.00 **Yummy Yummy** Rock, Pop, Indie, Kick-Ass Electronicas and a little bit of Rap-Shit. Eintritt frei bis 00.30 h (Amp, 1. Floor)

23.00 **DaDa-Dance-Club** 8Ts, Punk & 6Ts Soul mit Fonzarelli. Eintritt frei bis 00.30 h (Amp, 2. Floor)

23.00 **Feierabend** (Grey)

23.00 **Thank God It's Heaven** Classic Disco, Funk, House & Soul – Eintritt frei (Heaven)

23.00 **Die kleine Nacht-musik** Eintritt frei (Atelier)

23.00 **Soulfinger** Funk, Soul, Disco & Breaks mit Kai Brinckmeier & Flat Eri-que (Hot Jazz Club)

22.00 **Kulthits & das Beste von heute** (Grille Nachtcafé, Bremer Str. 24)

22.00 **Ü30-Party** (Grille Nachtcafé, Bremer Str. 24)

22.00 **Ü30-Club** Bis 23 h Eintritt frei, bis 24 h Pay 1 Get 2 (The Elephant Lounge)

■ **AHLEN:**
22.00 **Dubstep-Party** (Schuhfabrik)

■ **GÜTERSLOH:**
23.00 **Frühlings Adults Only** auf 3 Floors (Die Weberei)

■ **MINDEN:**
21.30 **30' Dancin Special – Pop Around the world** mit DJ Marcus (BÜZ)

■ **OSNABRÜCK:**
22.00 **Rock** (Hyde Park)

Komik

■ **MÜNSTER:**
20.00 **Nur aus Jux & Toleranz** mit Bastian Sack (Aula am Aasee)

20.00 **Alle Zeitfenster auf Kippe** Kabarett mit Fritz Eckenga (Bürgerhaus Kinderhaus)

Lesungen

■ **OSNABRÜCK:**
20.00 **BEST OF – Lesung aus alten & neuen Texten** mit Nagel (Café Spitzboden, Lagerhalle)

Theater

■ **BIELEFELD:**
20.00 **Herbstzeitlose / From Here To There** von Rainer Behr / Fabien Prioville (Theaterlabor)

20.00 **Aladin und die Wunderlampe** Theater-nacht bei Wein und Kerzenlicht mit der Niekamp



Colin Vallon Trio (20.30 h, Bielefeld, Bunker Ulmenwall)

Theater Company (Bielefelder Puppenspiele)

■ **MÜNSTER:**
18.00+21.00 **Spirit – Und allem Weltenklang wohnt ein Zauber inne** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

19.30 **Die Banditen** Operette von Jacques Offenbach (Großes Haus)

19.30 **El galpón** Choreographie von Daniel Goldin. Im Rahmen des KlangZeitFestivals (Kleines Haus)

20.00 **Alte Freunde** Schauspiel von Maria Goos (Borchert-Theater)

20.00 **Drops of rain in perfect days of June / July** Tanztheater mit dem Folkwang Tanzstudio Essen (Pumpenhaus)

20.00 **Ein Jackson zuviel** Komödie von Arthur J. Newfield (Boulevard)

20.30 **Die Geschichte von den Pandabären** Stück von Matei Visniec (Kleiner Bühnenboden)

20.30 **Don Juan oder Im Schatten der Liebe** (Charivari Puppentheater)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**
18.00+21.00 **Dummy** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

■ **GÜTERSLOH:**
20.00 **Unter einer Decke – Im Bett mit der Springmaus!** mit dem Improvisationstheater Springmaus (Stadthalle)

■ **HANNOVER:**
19.30 **Batman live** Action Arena Abenteuer (TUI Arena)

■ **PADERBORN:**
20.00 **Cavedate – Darf ich noch auf eine Ohrfeige mit raufkommen?** von Andrew Robb (Paderhalle)

Sonstiges

■ **BIELEFELD:**
13.00-18.00 **Frühlings- & Ostermarkt** (Ravensberger Spinnerei)

20.00 **CCC – Chaos-Computer-Club** (Bürgerwache am Siegfriedplatz)

20.00-00.30 **Drink & Drive im SparrenExpress** (StadtBahn-Haltestelle Sieker)

■ **MÜNSTER:**
18.00 **Hacia el azul/hacia el rojo** Eröffnung der Klanginstallation von Osvaldo Budón. Im Rahmen des KlangZeitFestivals – Eintritt frei (Stadthausgalerie, Rathausinnenhof)

Radiotipps

■ **1 LIVE**
20.00 **Klubbing** DJ Set trifft Lesung: „Das Schwein unter den Fischen“ Von Jasmin Ramadan

■ **WDR 2**
22.30 **Musikclub** Jukebox

■ **WDR 3**
22.00 **Jazz: Booze, Girls & Bop** Das wilde, schnelle Leben des Charlie Christian (1916-1942)

HIER GIBT ES DAS VOLLE PROGRAMM ...

02.03. | 20.00 Uhr | Stadthalle, Kleiner Saal
Springmaus
Improvisationstheater
Unter einer Decke - Im Bett mit der Springmaus

03.03. | 20.00 Uhr | Theater, Theatersaal
WDR 3 Jazznacht
Drei Bands live
Jazz in Gütersloh

18.03. | 18.00 Uhr | Stadthalle, Kleiner Saal
Adjiri Odametey
Afrikanische Weltmusik

31.03. | 20.00 Uhr | Stadthalle, Großer Saal
Ralf Schmitz
Schmitzpiepe - Das neue Programm

Alle Infos & Tickets: www.stadthalle-gt.de | www.theater-gt.de

KulturPLUS+
Danke starker Partner

BERTELSMANN

Volksbank

nobilis

Sparkasse Gütersloh

WUG

Miele



STADTHALLE GÜTERSLOH
vielfalt erleben



THEATER GÜTERSLOH
neues erleben

Samstag, 3.3.

The Greenbaums & Wefring

The Greenbaums spielen den Blues laut, dreckig und mit viel Groove. Das kommt bei vielen Blues-Fans gut an, auch weil der elektrisierende Sound des israelischen Quintetts sowohl auf Einflüssen von John Lee Hooker als auch auf dem rüden Trümmer-Blues von Jon Spencers Blues Explosion basiert. Eröffnet wird der Abend von der Schwedin **Marie Wefring** und ihrer gleichnamigen Band. Fernab vom Blues der Israelis und inspiriert von Depeche Mode, Alice In Chains und Nine Inch Nails kreieren **Wefring** dunkle Klangwelten mit melancholischen Melodien und gelegentlich auftrumpfenden harten Gitarrenriffs.

■ **Bielefeld, Forum, 21.00 h**

Evil Jared

„So what if I brush my teeth with a piece of cheddar cheese“, lautet eine Zeile eines bekannten Songs der Bloodhound Gang. Und so verrückt wie diese Aussage ist auch diese Band durch und durch. Das wird euch auch der Bassist der Kombo, **Evil Jared**, beweisen. Der legt nämlich im Stereo auf. Seit 2006 lebt er aus Pennsylvania Stammende in Berlin. Denn er verließ die USA, um seine Abneigung gegen den damaligen Präsidenten Bush zu demonstrieren. Neben seiner musikalischen Tätigkeit ist er auch für seine exhibitionistischen Auftritte bekannt. Ab und an isst er auch Krabbelviecher oder uriniert während Auftritten auf seine Kollegen. Das kann ja was werden... Jugendfrei wird das nicht! Aber unter 18 ist ja schließlich eh kein Einlass.

■ **Bielefeld, Stereo, 23.00 Uhr**



WDR 3 Jazznacht



Der WDR lädt ein zu einem kleinen und feinen Jazz-Festival. Für Big Band-Freunde empfiehlt sich das **Cologne Contemporary Jazz Orchestra**, das bereits im letzten Jahr bei der WDR 3 Jazznacht in Gütersloh für bestes Jazz-Entertainment sorgte. Unter Leitung von Marcus Bartelt spielt die Big Band neue Kompositionen von Jürgen Friedrich. Im Anschluss bietet der in den 1950ern und 1960ern im New Yorker Stadtteil Harlem aufgewachsene **Mansur Scott**, begleitet von seinem **Harlem Quartet**, feinsten Vokal-Jazz. Danach gehört die Bühne der in New York geborenen Perkussionistin **Marilyn Mazur**. Die preisgekrönte dänische Jazzmusikerin, die im Laufe ihrer Karriere mit Musikern wie Andreas Vollenweider, Charlie Mariano, Jan Garbarek und Miles Davis gearbeitet hat, reist mit ihrer Gruppe, bestehend aus dem Bassisten Klavs Howmann, dem Gitarristen Krister Jonsson und dem Saxophonisten Fredrik Lundin, an. Vor dem **Cologne Contemporary Jazz Orchestra** und in den Pausen zwischen den nachfolgenden Konzerten kann man das Duo **Transitions** erleben: Schlagzeuger Markus Strothmann trifft auf den Hammond B3-Organisten John Hondorp.

■ **Gütersloh, Theater, 20.00 h**

Konzerte

■ BIELEFELD:

19.00 **Jens Kommnick** Celtic Fingerstyle Gitarrenmusik – Eintritt frei, Austritt erwünscht (Neue Schmiede)

20.00 **Ein klassischer Abend** mit Harald Schmidt & Concerto Köln. Werke von Rigel, van Beethoven und Mozart (Oetker-Halle)

20.00 **Adoro** (Seidensticker Halle)

20.00 **Ina Müller** Ausverkauft! (Stadthalle)

20.30 **Joasihno** Elektro-Indie-Post-Rock (Filmhaus)

21.00 **Art Zen and Friends** (Extra Blues Bar)

21.00 **The Greenbaums + Wefring** (Forum)

23.00 **Waldmeister 2012** Halbfinale I mit 4 Bands aus den Vorrunden (Stereo)

■ MÜNSTER:

21.00 **Talib Kweli + Souls of Mischief** (Skaters Palace)

■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Bowling Club + Brudna Swinia** (AK Bel Etage, Heinrichstr. 25a)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **WDR 3 Jazznacht** mit dem Cologne Contemporary Jazz Orchestra, dem Mansur Scott Harlem Quartet, der Marilyn Mazur Group sowie Markus Strothmann & John Hondorp (Theater)

■ HARSEWINKEL:

20.00 **The Sazerac Swingers** Swing, New Orleans Jazz (Farmhouse Jazz Club)

■ HERFORD:

21.00 **Flo Mega & The Ruffcats** (Museum mARTA)

■ MINDEN:

20.00 **Inside-Out + My lovely Mr. Singing Club** (BÜZ)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Omnia** (Lagerhalle)

20.00 **Rock'n'Roll / Surfrock-Konzert** mit The Jancee Pornick Casino, Antonio Garcia y los Roqueros und The Joker Child (Ostbunker)

21.00 **Die Gruppe Sport** (Glanz&Gloria)

■ RIETBERG:

19.00 **Ökumenischer Gospelchor** (Cultura)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Latin Saturday** mit DJ Mauro (Mojitos)

20.00 **Börsenparty** Partklassiker & Ohrwürmer.

Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

22.00 **Neon Waves** mit DJ Mr. Freeze (RockLounge im Movie)

22.00 **Twenty7up** mit DJ Acka und Claudi. Eintritt frei bis 22.30 h für Ü27er (Movie)

22.00 **Villa-Party** All you can Dance, Rock, House, Black, mit Musik der 80er, 90er und den neuesten Hits (Café Villa, Bekkhausstr. 76)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.30 **SuperSamstag – Salitos & Dos Mas präsentieren „Eskalation: The Next Edition“** pOp? (aktuelle Hits) mit DJ Nick (Große Halle) – Star Tracks (60s-90s) mit DJ Santa F (Kleine Halle) – Connect mit DJ Michelle (Club) (Ringlokschuppen)

22.30 **Magnus-Party** (Hechelei)

23.00 **Waldmeister Halbfinale meets Disco Total** Halle: Evil Jared (Stereo)

23.00 **Enter Sandman** Metal-Party mit DJ Michael (FalkenDom)

23.00 **Heiter Shelter** Dubstep, Drum'n'Bass mit Anile, Demented, Gore, Splatter, Medicut & MC Little Monk (Bunker Ulmenwall)

23.00 **jung&nutzlos** feat. Smith & Smart (Kamp)

24.00 **Burn Baby Burn-Party** (Forum)

■ GÜTERSLOH:

23.00 **Jamaican Vibe** A Night full of Reggae, Dancehall, Soca & Blackmusic. Live from Jamaica: Charly Black (Die Weberei)

■ MARIENFELD-HARSEWINKEL:

17.00 **Après Ski Party** mit DJ Blizzard (Hotel-Residence Klosterpforte)

Komik

■ BIELEFELD:

21.00 **Wer zuletzt lacht, denkt zu langsam** Comedy mit Sascha Korf (Zweischlingen)

■ BÜNDE:

16.00+20.30 **Alive in Concert** Comedy mit Emmi und Herrn Willnowsky (Universum)

■ OSNABRÜCK:

19.00 **Gernsehclub** Die Oliver Kalkofe und Achim Mentzel Tour (Rosenhof)

Theater

■ BIELEFELD:

16.00 **Bluthochzeit** Tragödie von Federico Garcia Lorca mit dem Deutschen

Gehörlosen-Theater e.V. (Gymnasium Am Waldhof)

19.00 **Ein Joghurt für zwei** Komödie von Stanley Price (Gustav-Münter-Haus, Stadtring 52 a)

19.00 **Der Unbeugsame** (Gemeindehaus, Georgstr. 19)

19.30 **Jenseits von Eden** von John Steinbeck, Ulrike Syha, anschl. Premierenfeier (Stadttheater)

19.30 **Herbstzeitlose / From Here To There** von Rainer Behr / Fabien Prioville (Theaterlabor)

19.30 **Und ewig rauschen die Gelder** Komödie von Michael Cooney mit dem Kleinen Theater Bielefeld (Kleines Theater Bielefeld in der Ravensberger Spinnerei)

■ BAD OEYNHAUSEN:

18.00+21.00 **Dummy** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

20.00 **Das Haus am See** Schauspiel von Ernest Thompson (Theater im Park)

■ HIDDENHAUSEN:

20.00 **S-Faktor** mit dem Improvisationstheater Springmaus (Olof-Palme-Gesamtschule, Pestalozzistr. 5)

Kinder

■ BIELEFELD:

10.00-12.00 **Kunsthalle** für Kinder von 5-12 Jahren (Kunsthalle)

■ GÜTERSLOH:

11.00-16.00 **Bunte Frühlingszeit** Frühlings- und Osterbasteln für Kinder – Eintritt frei (Mayersche Buchhandlung, Königstr. 4)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

7.00-15.00 **Trödelmarkt** Aufbau ab 6 Uhr (Universität, Parkhaus 2)

10.00-12.45 **Spielausleihe** (Stadtbibliothek, Wilhelmstraße)

10.00-18.00 **Drahtesel-Messe** Fitness, Fahrrad, Freizeit (Stadthalle)

11.00-18.00 **Frühlings- & Ostermarkt** (Ravensberger Spinnerei)

14.00 **Arminia Bielefeld – SV Wacker Burghausen** (SchücoArena)

■ OSNABRÜCK:

10.00-18.00 **Fit & Vital 2012** (OsnabrückHalle)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Moving** Ausgehtipps, Klubinfos und Partymusik

Sonntag, 4.3.

Konzerte

■ BIELEFELD:

11.00 **Bielefeld Didgers & Gäste** Didgeridoo (Capella hospitalis)

11.00-14.00 **Traditional Irish Music Session** (FZZ Stieghorst)

20.00 **Kammermusik-abend** Das Turina-Quartett spielt Werke von Brahms, Bridge und Medtner (Oetker-Halle)

19.30 **Són e Canto** Lieder aus Italien, Portugal und Brasilien (Opern.Studio)

19.30 **Galakonzert** der Berliner Philharmoniker mit Werken von Bruckner und Strauss live aus der Berliner Philharmonie (Cinestar)

■ MÜNSTER:

15.00 **After Church Club** Wechselnde Live-Musik bei freiem Eintritt (Hot Jazz Club)

17.30 **The Wind-Up Robots Killed My Cat** Instrumentaler Postrock (Reverie-Shop, Aegidiistr. 46)

19.30 **Galakonzert** der Berliner Philharmoniker mit Werken von Bruckner und Strauss live aus der Berliner Philharmonie (Schloßtheater)

20.00 **Landschaftsge-staltung** Konzert mit Dozenten der Musikhochschule Münster. Im Rahmen des KlangZeitFestivals (Kleines Haus der Städtischen Bühnen)

■ HARSEWINKEL:

12.00 **The Sazerac Swingers** Swing, New Orleans Jazz (Farmhouse Jazz Club)

■ KÖLN:

20.00 **Kettcar** (E-Werk)

20.00 **Big Deal** (Studio 672)

■ LÜDINGHAUSEN:

19.00 **Plattrock** CD-Premiere (Ricordo)

■ MELLE:

20.00 **Melanie Dekker Trio** (Kulturwerkstatt)

■ MINDEN:

20.00 **Ina Müller** (Kampa Halle)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Simon & Jan** (Rosenhof)

20.00 **Omnia** (Lagerhalle)

Parties

■ BIELEFELD:

16.30 **Sunday Salsa Lounge** mit DJ Candela, bei schönem Wetter kann draussen getanzt werden, Eltern mit Kindern sind herzlich willkommen – Eintritt frei (Café Villa, Beckhausstr. 76)

20.00 **Tatort** Anschl. Party (KaffeeKunst Ratscafé)

Theater

■ BIELEFELD:

11.15 **Einführungs-Matinée:** „Walter – Eine Geschichte für sich“ von Walter Kempowski, Tom Peuckert – Eintritt frei (TAM)

15.00 **Peter Grimes** von Benjamin Britten (Stadttheater)

16.30 **Der Unbeugsame** (Gemeindehaus, Georgstr. 19)

17.00 **Ein Joghurt für zwei** Komödie von Stanley Price (Gustav-Münter-Haus, Stadtring 52 a)

■ MÜNSTER:

14.30+19.00 **Spirit – Und allem Weltenklang wohnt ein Zauber inne** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

17.00 **Die Banditen** Operette von Jacques Offenbach (Großes Haus)

18.00 **Der goldene Drache** Schauspiel von Roland Schimmelpfennig (Borchert-Theater)

18.30 **Ein Jackson zuviel** Komödie von Arthur J. Newfield (Boulevard)

■ BAD OEYNHAUSEN:

14.30+17.30 **Dummy** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

■ HANNOVER:

11.00 **Batman live** Action Arena Abenteuer (TUI Arena)

Filme

■ BIELEFELD:

20.00 **Tatort oder ARD-Krimi** auf Kinoleinwand (Ratscafé)

■ MÜNSTER:

11.00 **New York** Reise-film (Cineplex)

18.00 **Tatort Klub** Heute Tatort aus Stuttgart: „Scherbenhaufen“ (Bohème Boulette)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Tatort** (Die Weberei)

Kinder

■ BIELEFELD:

16.00 **Zara Finjell** Zauberkunst für Kinder ab 3 Jahren (Neue Schmiede)

16.00 **Kids Rock** mit DJ Esha (Zweischlingen)

■ MÜNSTER:

11.00 **fidolino 5 – Wasertanz!** Kinderkonzert (Friedenskapelle am Friedenspark)

11.00+15.30 **Der Mondkristall** Ein Kasperpiel (Charivari Puppentheater)

15.30 **Lukas, der kleine Opervampir** Kinderkonzert (Begegnungszentrum Meerwiese, MS-Coerde)

17.00 **Die Feenharfe** Musical (Haus der Begegnung)

■ GÜTERSLOH:

11.00 **Die Lauscher** Eine Aufführung des Theaters Rapid Arts Movement für Kinder ab 4 Jahren (Die Weberei)

■ HERFORD:

15.00 **Die Treppe zum Garten** Erzähltheater mit Live-Musik mit dem Theater Marabu für Kinder ab 8 Jahren (Stadttheater)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

10.00-18.00 **Drahtesel-Messe** Fitness, Fahrrad, Freizeit (Stadthalle)

11.00-17.00 **Frühlings-& Ostermarkt** (Ravensberger Spinnerei)

15.00-17.00 **Offenes Trauercafé** (Café Kunz, Lipper Hellweg 276)

15.00-17.00 **Webvorführung** am alten Bauern-Webstuhl (Bauernhaus-Museum)

■ BÜNDE:

11.00-18.00 **Kunsthändlermarkt** (Stadthalle)

■ LENGERICH:

11.00-18.00 **Hallentrödelmarkt** (Gempt-Halle)

■ OSNABRÜCK:

10.00-18.00 **Fit & Vital 2012** (OsnabrückHalle)

Radiotipps

■ 1 LIVE

21.00 **Plan B Shortstory** Kurzgeschichten-Lesung mit Musik

22.00 **Fiehe** Freestyle-sendung, Klaus Fiehe empfiehlt die besten Platten der Woche

■ WDR 3

12.05 **Gutenbergs Welt** Bilanzen

VERANSTALTER-ADRESSEN

BIELEFELD

AlarmTheater
Gustav Adolf Straße 17,
0521-137809
www.alartheater.de

Augustus
August-Bebel-Straße 47,
0521-170368

Bielefelder Jazz-Club e.V.
Alte Kuxmann-Fabrik,
Beckhausstraße 72,
0521-84500
www.bielefelder-jazzclub.de

Birders
Naggertstraße 52,
0521-97799244
www.birders.de

Bunker Ulmenwall
Kreuzstraße 0,
0521-1368169
www.bunker-ulmenwall.de

Bürgerwache
Siegfriedplatz,
0521-132737
www.bi-buergerwache.de

Capella Hospitalis
Detmolder Str. 43,
0521-5 81 28 01
www.capella-hospitalis.de

Cinemax
Ostwestfalenplatz 1,
0521-5833588
www.cinemaxx.de

Extra-Blues-Bar
Sieklerstraße 20,
0521-62323
http://extrablues.word-press.com/

Falkendom
Meller Str. 77,
0521-62277
www.falkendom.de

Far Out
Niederwall 12
0521-5221706
www.far-out.de

Forum
Meller Straße 2,
0521-9679977
www.forum-bielefeld.com

JZ Kamp
Niedermühlenkamp 43,
0521-5609889
www.jz-kamp.de

Kamera
Feilenstraße 2-4,
0521-64370
www.kamera-filmkunst.de

KaffeeKunst
Niederwall 12,
0521-137004,
www.ratscafe.de

Lichtwerk
Ravensberger Park 7,
0521-5576777,
www.lichtwerk kino.de

Movie
Am Bahnhof 6,
0521-9679369
www.movie-bielefeld.de

Neue Schmiede
Handwerkerstraße 7,
0521-1443117
www.neue-schmiede.de

Oetkerhalle
Lampingstraße 16,
0521-512187
www.rudolf-oetker-halle.de

Ostbahnhof
Am Ostbahnhof 1,
info@ostbahnhof.net
www.ostbahnhof.net

Pandoras Queers Club
August-Bebel-Str. 16,
www.pandoras-queers-club.de

Pasha Danceclub & Dax Bierbörse
Boulevard 3
0521 - 5281250
www.pasha-bielefeld.de

Ravensberger Spinnerei
Ravensberger Park 6
0521-96688-0
www.ravensbergerpark.de

Ringlokschuppen
Stadttheater Straße 11,
0521-5573880
www.ringlokschuppen.com

Seidensticker Halle
Werner-Bock-Straße 35,
0521-9636150
www.stadthalle-bielefeld.de

Stadthalle
Willy Brandt-Platz 1,
0521-9636-0
www.stadthalle-bielefeld.de

Stereo
Am Boulevard 1,
0521-9679293
www.stereo-bielefeld.de

Theater Bielefeld
Brunnenstraße 3-9
0521-515454
www.theater-bielefeld.de

Theaterlabor
Hermann-Kleinewächter-Straße 4,
0521-287856
www.theaterlabor.de

Theaterhaus
Feilenstr. 4,
„Mobiles Theater“
0521-122170
www.mobiles-theater-bielefeld.de

„Trotz Alledem Theater“
0521-133991
www.trotz-alledem-theater.de

Verve
Klosterplatz 13
0521-32910606
www.verve-bielefeld.de

Zweischlingen
Osnabrückerstraße 200,
0521-4042059
www.zweischlingen-gastro.de

BAD SALZUFLEN

LOK-ation, Bahnhof Bad Salzuflen
Bahnhofstraße 41,
05222-2397404
www.bahnhof-bad-salzuflen.de

Café del Sol
Begastraße 37,
05222-923577
www.cds-schoetmar.de

BÜNDE

Universum
Hauptstraße 9,
05223-178888
www.universum.tv

DETMOLD

Kaiserkeller
Hermannstraße 1,
05231-25383
www.kaiserkeller-detmold.de

Landestheater & Grabbe-Haus
Theater: Theaterplatz 1,

Grabbe-Haus: Bruchstr. 27,
05231-97460
www.landestheater-detmold.de

GÜTERSLOH

Stadthalle
Friedrichstraße 10,
05241-8640
www.stadthalle-gt.de

Theater
Barkeystraße 15,
05241-864201
www.theater-gt.de

Weberei
Bogenstraße 1-8,
05241-234780
www.die-weberei.de

HERFORD

Filmtheater Capitol
Elisabethstr. 1a,
05221-15133
www.capitol-herford.de

Stadttheater
Mindener Straße 11,
05221-50007
www.theater.herford.de

Go!Parc
Wittekindstr. 22,
05221 54111
www.go-parc-hf.de

HIDDENHAUSEN

Kleinkunstbühne in der Olof-Palme-Gesamtschule
Pestalozzistraße 5
05221-964370
www.opg-hiddenhausen.de

Gemeindebücherei
Rathausplatz 15
05221-964120
www.buecherei-hiddenhausen.de

Rathaus & Kultur in der Provinz

Rathausstraße 1
05221 964-200
www2.hiddenhausen.de

LAGE

Industriemuseum Ziegelei
Sprikerheide 77,
05232-94900
www.lwl.org

MELLE

Kulturwerkstatt Buer
Alter Handelsweg 22
05427-921745
www.kultur-in-buer.de

OSNABRÜCK

Hyde Park
Fürstenauer Weg 126
0541-9116911
www.hyde-park.de

Osnabrück Halle
Schlosswall 1-9
0541-34900
www.osnabrueckhalle.de

PADERBORN

Capitol
Leostraße 39,
05251-8785803
www.capitol-musiktheater.de

Residenz Club & Lounge
Marienplatz 1-3
05251-505400
www.r-residenz.de

RIETBERG

Cultura
Torweg 53,
05244-9860
www.kulturig.com

SOEST

Alter Schlachthof
Ulrichertor 4,

AUSSTELLUNGEN

Bad Oeynhausen

WER MACHT MIT? Kinderspiele in Westfalen, bis 25.3. **Deutsches Märchen- und Wesersaagemuseum** Am Kurpark 3

Bielefeld

REZEP MEMISEVIC Malerei, bis 8.3. **Bezirksamt Brackwede** Gemanenstr. 22

CARL STRÜWE IM KONTEXT ZEITGENÖSSISCHER FOTOGRAFIE Liz Deschenes, Jan Paul Evers und Jochen Lempert 5.2.-29.4. **SUBJEKTIVE PROJEKTIONEN: ANNA FRANCESCHINI** 5.2.-8.3. **Bielefelder Kunstverein im Waldhof** Welle 61

MAGDALENA BISCHINGER Experimentelle Radierungen & Holzschnitte 22.1.-1.3. **Ev. Gemeindehaus Brake** Glückstädter Str. 4

SATOMI EDO 17.-26.2. **galerie artists unlimited** Viktoriastr. 24

„PROCESSIONE DEI MISTERI 2011“ Fotografien von Tony Melvin 3.2.-17.3. **Galerie 61** Neustädter Str. 10

„BIS AN DAS ENDE DER WELT“ Bilder von Anna Borowy, ab 17.2. **Galerie Gruppe10** Breite Str. 26

CHINA – STADT, LAND, FLUSS Fotografien von Susanne Lorentz 15.1.-13.5. **Haus der Stille** Am Zionswald 5

MITMACHAUSSTELLUNG Bilder von Kindern und Erwachsenen, bis 1.3. **Heissbar** Ritterstr. 6 am Klosterplatz

125 JAHRE PSYCHIATRIE IN BETHEL – 100 JAHRE GILEAD IV bis 28.4. **Historische Sammlung** Kantensiek 9

RÜCKENWIND Vom Hochrad zum E-Bike, bis 26.2. **TELEMANIA** 125 Jahre Telefon in Bielefeld, bis 4.3. **Historisches Museum** Ravensberger Park 2

IM SOMMERLICHT S/W-Fotografie von Mathias Hofmann, bis 9.3. **Kommunale Galerie Altes Rathaus** Niederwall 25

CARL STRÜWE: REISEN IN UNBEKANNTE WELTEN Retrospektive des Pioniers der Mikrofotografie 5.2.-13.5. **Kunsthalle** Artur Ladebeck Str. 5

BETWEEN BOATS Grafik & Malerei von Andrea Ritter 11.2.-25.4. **Modeatelier D** Rohrteichstr. 30

SPIELRAUM FÜR KLEIDER Olga von Moorende 1.2.-3.6. **Museum Huelsmann** Ravensberger Park 3

QUILT TRIFFT WÄSCHE Patchworkarbeiten der Mühlenquilter aus Bad Oeynhausen, bis 18.3. **Museum Wäschefabrik** Viktoriastr. 48a

EXPERIMENTARIUM AKUSTIK Rund um die Klänge und Töne in 11 Stationen 5.2.-18.3. **namu** Kreuzstr. 20

„STARKE WECHSELWIRKUNG“ Malerei von Barbara Bruns 12.2.-30.3. **Projektartgalerie** Bethelweg 29

EIN-FACH-PAPIER Objekte von Christa Fuhmann 17.2.-16.3. **Raumstation** Mittelstr. 9

„KREUZE WEGE“ Tina Tacke und Norbert Meier 17.2.-18.3. **Ravensberger Spinnerei BKK-Atelier** (4. OG), Ravensberger Park 1

ZWISCHEN GEOMETRIE & ABSTRAKTION Kunst von Josef Albers bis Fritz Winter 11.2.-24.3. **Samuelis Baumgarte Galerie** Niederwall 10

MADE IN POLEN Junge Kunst aus Kraków, Katowice, Poznan, Wrocław und Rzeszów 15.2.-9.3. **Universitätsbibliothek Ebene C1** Universitätsstr. 25

KUNST AM ZIF: ANNIE FISCHER „selbst, gelebt“ **ZIF** Wellenberg 1

HALT DIE WELT AN Bilder von Dorothea Tlatlik 28.2.-30.3. **Zweischlingen** Osnabrücker Str. 200

Bonn

ART & DESIGN FOR ALL The Victoria and Albert Museum, bis 15.4. **MENAGE A TROIS** Warhol, Basquiat, Clemente 10.2.-20.5. **Kunst- & Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland** Friedrich Ebert Allee 4

Detmold

DIE FALKENBURG bis 4.11. **Lippisches Landesmuseum** Ameide 4

Gronau

SCORPIONS – ROCK YOU LIKE A HURRICANE ab 25.1. **Rock n Popmuseum** Udo Lindenberg Platz 1

Gütersloh

KREISWEIT Künstlerische Positionen aus der Region 29.1.-4.3. **Kunstverein Kreis Gütersloh** Am Alten Kirchplatz 2

125 JAHRE AUTOMOBIL 1886-2011 Das Auto als Spielzeug und Modell. Ausstellung des Sammlers Jörg Tiesmeyer, bis 18.3. **Stadtmuseum Gütersloh** Kökerstr. 7-11a

Hannover

NIKOLAUS HEIDELBACH Bilder & Bücher, bis 4.3. **Deutsches Museum für Karikatur & Zeichnung. Wilhelm Busch** Georgengarten 1

FORM + MATERIAL = PRODUKT Werkstoffe im Design 2.2.-29.4. **Museum August Kestner** Trammplatz 3

A RETURN TO PAINTING Gemälde von Ilya Kabakov 1961-2011 29.1.-6.5. **Sprengel Museum** Kurt Schwitters Platz

Herford

DRESDEN-PHANTASIEN Kupferstiche von Jochen Stücke über den von Matthäus Daniel Pöppelmann geschaffenen Dresdner Zwinger 12.2.-6.5. **Daniel Pöppelmann Haus** Deichtorwall 2

ASCHE UND GOLD. EINE WELTENREISE 28.1.-22.4. **5. RE-**



Dieses zarte Geschöpf ist ein F liegenbein. Es gehörte einer Schlammliege (*Eristalis tenax*) aus dem Jahre 1929. Da s Foto ihres tarsus muscal verdankt die Nachwelt dem Bielefelder Grafiker und Fotografen Carl Strüwe (1898-1988). Mit seinem Werkkomplex der „Formen des Mikrokosmos“ schuf er als erster Fotograf ein eigenständiges künstlerisches Werk auf der Grundlage der Mikrofotografie. Aber auch seine Landschafts- und Reisefotografien auf den Spuren der Höhenstufen in Italien gelten in Fachkreisen als wegweisend. Parallel zur Ausstellung „Carl Strüwe. Reisen in unbekannte Welten“ werden auf der Sammlungstage der **Kunsthalle Bielefeld** unter dem Titel „Vorführraum“ Werke von Künstlern gezeigt, deren gemeinsames Motiv die Reise ist.

CYCLING-DESIGNPREIS Ausgezeichnete Ideen 18.2.-1.4. **Museum MartA** Goebenstr. 4-10

FARBEN KONTRASTE AUGENBLICKE Ausstellung der Künstlergruppe Produzentengalerie Herford 9.2.-5.3. **Rathaus Herford** Rathausplatz 1

Lemgo

VIETMEIERS MÜHLE Fotos und Modelle des ehemaligen Mühlenmuseums der Familie Vietmeier, bis 29.4. **Weserrenaissance Museum** Schloss Brake

Löhne

GUNTHER GRABE Malerei 12.1.-3.3. **Galerie in der Werretalhalle**

Münster

GOLDENE PRACHT Mittelalterliche Schatzkunst in Westfalen 26.2.-28.5. **Domkammer** des Paulusdoms, Domplatz

EDUARDO CHILLIDA Retrospektive 28.1.-22.4. **Kunstmuseum Pablo Picasso** Picasso-platz 1

AUSGEWÄHLT. LIEBLINGSSTÜCKE / KUNST TRIFFT NATURWISSENSCHAFT. NATURWISSENSCHAFT TRIFFT KUNST 13.11.-30.6. **VISUELLE REVOLTEN III** Langzeitwirkung '68 – Der visuelle Um-

bruch 15.12.-11.3. **GOLDENE PRACHT** Mittelalterliche Schatzkunst in Westfalen 26.2.-28.5. **LWL-Landesmuseum** Domplatz 10

Oelde

KINDERBÜCHER UND MEHR... Der Coppenrath Verlag im Haus Nottbeck: „Berlin“ Fotografien von Hermann Willers, bis 1.5. **Museum für Westfälische Literatur** Landrat Predeck Allee 1

Osnabrück

LAGERBORDELLE Sex-Zwangsarbeit in NS-Konzentrationslagern, bis 15.4. **Erich Marie Remarque-Friedenszentrum** Markt 6

ADORNMENTS FOR JUSTICE Körperschmuck der Manchester Jeweller's Network zum Thema „Menschenrechte“, 2.2.-1.4. **„TRANSIT“** Multimedia-Installation von Gabriele Undine Meyer 5.2.-15.4. **Felix-Nussbaum-Haus** Lotter Str. 2

„ZWISCHEN DEN ZEITEN“ Gemälde & Rauminstallationen zu den Themen Kindheit, Erinnerung und Zukunft 22.1.-25.3. **Kunsthalle Dominikanerkirche** Hasemauer 1

Paderborn

FRANZISKUS – LICHT AUS ASSISI bis 6.5. **Diözesanmuseum** Markt 17



Für ihre Multimedia-Installation „Transit“ hat die Bielefelder Künstlerin **Gabriele Undine Meyer** eine Reihe von Werken des jüdischen Malers Felix Nussbaum ausgewählt, die seine Erfahrungen mit Nationalsozialismus, Flucht und Lebensbedrohung thematisieren. Mit einer Videoinstallation stellt Meyer Verbindungen her zu den aktuellen weltweiten Prozessen von Nationalismus, Grenzabschottung, Kriegs- und Flüchtlingsleid. Aber auch in ihrer eigenen Familiengeschichte hat die Künstlerin dem Thema Flucht und Vertreibung nachgespürt. „projektion/ost“ ist ebenfalls bis zum 15. April im **Osnabrücker Felix Nussbaum-Haus** zu sehen.

Konzertvorausschau

- 7.3. **The Megaphonic Thrift** Münster, Gleis 22
- 7.3. **Cäthe** Gütersloh, Die Weberei
- 8.3. **Die Türen + Elektrogrill** Münster, Gleis 22
- 8.3. **Sabine Hanke** Gütersloh, Die Weberei
- 8.3. **Jazz Pistols** Detmold, Kaiserkeller
- 9.3. **Haftbefehl + Celso & Abdi** Osnabrück, Rosenhof
- 9.3. **The Bar at Buena Vista** Bielefeld, Oetker-Halle
- 9.3. **PeterLicht** Osnabrück, Lagerhalle
- 9.3. **Helge Schneider** Münster, Halle Münsterland
- 9.3. **Matt Walsh Acoustic Quartett** Münster, LBS



Get The Blessing (20.30 h, Bielefeld, Bunker Ulmenwall)

- 9.3. **Get The Blessing** Bielefeld, Bunker Ulmenwall
- 9.3. **The Phenomenal Handclap Band** Münster, Gleis 22
- 9.3. **The Wolf + Local Shop + Drei Akkorde Superstars + Limelight Fire** Bielefeld, Ringlokschuppen
- 9.3. **Box in the Attic** Münster, Kulturkneipe F24
- 9.3. **Wirtz** Bielefeld, Kamp
- 9.3. **The Drongos + Banana Roadkill + Zeitpuls + Seafog** Stemwede-Wehdem, Life House
- 10.3. **Kettcar + Torpus & The Art Directors** Bielefeld, Ringlokschuppen
- 10.3. **GlasBlasSing Quintett** Bielefeld, Zweischlingen
- 10.3. **Miller Anderson Band** Bielefeld, Jazz-Club
- 10.3. **Lucid** Münster, Kulturkneipe F24
- 10.3. **Haftbefehl + Celso & Abdi** Bielefeld, Stereo
- 10.3. **Hot'n'Nasty** Gütersloh, Die Weberei
- 10.3. **Flo Mega & The Ruffcats** Münster, Skaters Palace
- 10.3. **Fights and Fires + The Living Daylights + We will fly + Grim Goat** Münster, Lorenz Süd
- 10.3. **Anne Haigis und Jan Laacks** Stemwede-Wehdem, Life House
- 10.3. **Adoro** Münster, Halle Münsterland
- 10.3. **Austin Lucas** Münster, Gleis 22
- 10.3. **Six Pack** Rietberg, Cultura
- 10.3. **Ron Diva & Band** Gütersloh, Theater
- 11.3. **Johnny Winter** Münster, Jovel
- 11.3. **Fard** Bielefeld, Kamp
- 11.3. **Fritz Krisse & Florian Weber** Detmold, Alte Schule am Wall
- 11.3. **Gisbert zu Knyphausen & Band + Steffen von Staring Girl** Bielefeld, Forum
- 11.3. **Sebastian Block & Band** Münster, Teilchen & Beschleuniger
- 11.3. **Axel Prah & sein Inselorchester** Münster, Halle Münsterland
- 12.3. **The Subways + Turbowolf** Münster, Skaters Palace
- 13.3. **The Woggles** Münster, Gleis 22
- 13.3. **Hubert von Goisern** Bielefeld, Ringlokschuppen
- 13.3. **Aye Su Kyaw** Hamm, Lutherkirche
- 13.3. **Pigeon John** Münster, Hot Jazz Club
- 13.3. **Del Castillo** Osnabrück, Rosenhof
- 13.3. **Zebrahead + Itchy PoopzKid** Osnabrück, Lagerhalle
- 14.3. **Mount Washington** Bielefeld, Bunker Ulmenwall
- 14.3. **The Subways + Turbowolf + Pickers** Bielefeld, Ringlokschuppen
- 14.3. **Kristofer Aström & Band + Mattias Hellberg** Bielefeld, FalkenDom
- 15.3. **Fay Victor, Alexander Morsey & Ben Bönniger** Münster, Museum für Lackkunst
- 15.3. **Kai Degenhardt** Bielefeld, Bunker Ulmenwall
- 15.3. **Dieter Kropp & Matt Walsh** Detmold, Alte Schule am Wall
- 15.3. **Tim Bendzko & Band** Osnabrück, Hyde Park
- 15.3. **Wise Gyus** Osnabrück, OsnabrückHalle
- 15.3. **Rea Garvey** Bielefeld, Ringlokschuppen

- 16.3. **The Bianca Story** Bielefeld, Bunker Ulmenwall
- 16.3. **Kristofer Aström & Band + Mattias Hellberg** Lingen, Alter Schlachthof
- 16.3. **Errorhead** Detmold, Kaiserkeller
- 16.3. **Aye Su Kyaw** Detmold, Alte Schule am Wall
- 16.3. **Jennifer Rostock** Münster, Skaters Palace
- 16.3. **Raphael Wressnig Quartett** Bielefeld, Jazz-Club
- 16.3. **Dresdner Salon-Damen** Bielefeld, Neue Schmiede
- 16.3. **Feindrehstar** Bielefeld, Forum
- 16.3. **Luxuslärm** Osnabrück, Rosenhof
- 17.3. **I-Fire** Bielefeld, Kamp
- 17.3. **Jacques Demierre & Okkyung Lee** Bielefeld, Bunker Ulmenwall
- 17.3. **Fahnenflucht** Gütersloh, Die Weberei
- 17.3. **Malia** Minden, Jazz-Club
- 17.3. **Ten Pints After** Bielefeld, Zweischlingen
- 17.3. **Thees Uhlmann & Band** Münster, Skaters Palace
- 17.3. **Birth Control** Stemwede-Wehdem, Life House
- 17.3. **Five Alive 'O & Seán Reeves + Craic** Telgte, Bürgerhaus
- 17.3. **Marc Schönberger Band** Münster, Creperie du Ciel
- 17.3. **Dan & The Mysterytrain** Münster, Landsmann
- 17.3. **Salut Salon** Osnabrück, OsnabrückHalle
- 17.3. **Black Space Riders + Scrotem** Münster, Gleis 22
- 18.3. **Salut Salon** Bielefeld, Oetker-Halle
- 18.3. **Eric Sardinias** Münster, Hot Jazz Club
- 18.3. **Hans Dampf** Münster, Gorilla Bar
- 18.3. **Dan** Minden, BÜZ
- 18.3. **Randy Crawford & Joe Sample Trio** Dortmund, Konzerthaus
- 18.3. **Casper** Osnabrück, Hyde Park
- 18.3. **Adjiri Odametey** Gütersloh, Stadthalle
- 20.3. **Sick Sick Sinners + Wreck Kings** Münster, Gleis 22
- 20.3. **Andreas Bourani** Bielefeld, Ringlokschuppen
- 20.3. **Roger Cicero & Big Band** Bielefeld, Stadthalle
- 21.3. **Auletta** Bielefeld, Kamp
- 21.3. **Moo Lohkenn Source Of Sound** Münster, Hot Jazz Club
- 21.3. **Aye Su Kyaw Trio** Gütersloh, Theater
- 21.3. **Cassandra Steen** Osnabrück, Rosenhof
- 22.3. **Crippled Black Phoenix** Münster, Gleis 22
- 22.3. **Pro:C-Dur** Gütersloh, Die Weberei
- 22.3. **Florian Ostertag** Münster, Sputnikhalle
- 23.3. **Dick Brave & The Backbeats (Ausverkauft!)** Münster, Jovel
- 23.3. **Cäthe** Münster, Hot Jazz Club
- 23.3. **Timo Gross Trio** Bielefeld, Jazz-Club
- 23.3. **Funny van Dannen** Osnabrück, Rosenhof
- 23.3. **Cliff & the Shadows Tribute Band** Minden, BÜZ
- 23.3. **The Booze Bombs** Detmold, Kaiserkeller
- 23.3. **Culcha Candela** Bielefeld, Ringlokschuppen
- 23.3. **Die Skeptiker + Black Gaffa** Bielefeld, Forum



Female Affairs (20.00 h, Bielefeld, Theaterlabor)

- 23.3. **Female Affairs** Bielefeld, Theaterlabor
- 23.3. **Andrej Hermlin Swing Dance Orchestra** Gütersloh, Stadthalle
- 23.3. **Hamburg Blues Band** Paderborn, Berufskolleg Schloß Neuhaus
- 23.3. **Andrej Hermlin & his Swing Dance Orchestra** Gütersloh, Stadthalle
- 24.3. **Blue Sid** Bielefeld, Extra Blues Bar
- 24.3. **Spermbirds + Kick Joneses** Münster, Gleis 22
- 24.3. **Touch of Sound** Bielefeld, Neue Schmiede
- 24.3. **Cliff & the Shadows Tribute Band** Minden, BÜZ
- 25.3. **Jonathan Jeremiah** Bielefeld, Ringlokschuppen
- 26.3. **Doug Jay & The Castaways feat. Kai Strauss** Detmold, Kaiserkeller
- 27.3. **Salonorchester Oktavia** Bielefeld, Neue Schmiede
- 28.3. **Tom Liwa** Bielefeld, Verve
- 29.3. **Loreena McKennitt** Münster, Halle Münsterland

Let's go **racing** ...
... fun and action ... auf der größten
Indoor-Kartbahn in OWL!

Osnabrück

Borgholzhausen



Werther

Bielefeld

- INDOOR -
KARTBAHN
Werther



**Die
größte
Kartbahn
in ganz
OWL!**

INDOOR KARTBAHN WERTHER

Engerstraße 55 /// 33824 Werther

Telefon 0 52 03 / 88 42 88 /// Fax 0 52 03 / 88 42 99

E-Mail: info@kartbahn-werther.de

MO bis DO

14.00 - 23.00 Uhr

FR

14.00 - 24.00 Uhr

SA

12.00 - 24.00 Uhr

SO

10.00 - 22.00 Uhr